SONY®

4-103-425-**22** (1)

SONY®

Data Projector

VPL-CX85

Data Projector

Bedienungsanleitung DE

Istruzioni per l'uso IT

VPL-CX85

WARNUNG

Um Feuer- oder Berührungsgefahr zu verhüten, setzen Sie das Gerät weder Regen noch Feuchtigkeit aus.

Um einen elektrischen Schlag zu vermeiden, öffnen Sie nicht das Gehäuse. Überlassen Sie Wartungsarbeiten nur qualifiziertem Fachpersonal.

Die Steckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.

LASER RADIATION
DO NOT STARE INTO BEAM
RAYONNEMENT LASER
NE PAS REGARDER DANS
LE FAISCEAU APPAREIL
A LASER DE CLASSE 2
LASER–STRAHLING,
NICHT IN DEN STRAHL
BLICKEN LASER KLASSE 2
EN-60825-1: 1994+A1+A2
IEC 60825-1: 1993+A1+A2

Dieses Etikett befindet sich auf der Rückseite der Fernbedienung.



Dieses Etikett befindet sich an der Rückseite der Fernbedienung.

Hinweise

- Richten Sie den Laser nicht auf Personen, und schauen Sie nicht in den Laser-Sender.
- Wenn die Fernbedienung Fehlfunktionen verursacht, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Fachpersonal von Sony. Die Fernbedienung wird gemäß den Garantiebestimmungen gegen eine neue ausgetauscht.

VORSICHT

WIRD DIE BATTERIE DURCH EINEN FALSCHEN TYP ERSETZT, BESTEHT EXPLOSIONSGEFAHR.
ENTSORGEN SIE VERBRAUCHTE BATTERIEN GEMÄSS DEN ANWEISUNGEN.

Inhaltsverzeichnis

Überblick

Vorsichtsmaßnahmen 5
Installationshinweise 6
Ungeeignete Installation 6
Ungeeignete Bedingungen 7
Benutzung in Höhenlagen 8
Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen 9
Merkmale 9
Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente 12
Oberseite/Vorderseite/Linke Seite 12
Rückseite/Rechte Seite/ Unterseite 12
Bedienfeld 13
Anschlussfeld 14
Fernbedienung 15
Präsentationstool 18

Aufstellung und Betrieb des Projektors

Aufstellen des Projektors 19
Anschließen des Projektors 20
Anschließen an einen Computer 20
Anschluss an einen Videorecorder 22
Projizieren 23
Ausschalten der Stromversorgung 25

Praktische Funktionen

Wahl der Menüsprache 26
Sicherheitssperre 27
Sonstige Funktionen 28
Umschalten von der intelligenten Auto-Setup-Funktion auf manuelle Einstellungen 28
Steuern des Computers mit der mitgelieferten Fernbedienung (bei Verwendung des USB-Kabels) 28
Steuern des Computers mit dem mitgelieferten Präsentationstool (bei Verwendung des Air Shot) 29
Off & Go-Funktion 29
Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion ... 29
Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen 30

Einstellen und Anpassen des Projektors mit dem Menü

Menübedienung 31
Das Menü BILDEINSTELLUNG ... 33
Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG 34
Das Menü EINSTELLUNG 36
Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG 38
Das Menü ANFANGSWERTE 39
Das Menü INFORMATIONEN 40

DE

Wartung

Wartung 41
Auswechseln der Lampe 41
Reinigen des Luftfilters 42
Störungsbehebung 44
Warnmeldungen 48
Vorsichtsmeldungen 48

Sonstiges

Technische Daten 49
Installationszeichnung 56
Bodeninstallation
(Frontprojektion) 56
Deckeninstallation
(Frontprojektion) 58
Einstellungen für „Side Shot“ und
„V Trapez“ 60
Abmessungen 62
Inhalt 64

Vorsichtsmaßnahmen

Zur Sicherheit

- Achten Sie darauf, dass die Betriebsspannung des Gerätes der lokalen Stromversorgung entspricht.
- Sollten Flüssigkeiten oder Fremdkörper in das Gerät gelangen, ziehen Sie das Netzkabel ab, und lassen Sie das Gerät von qualifiziertem Fachpersonal überprüfen, bevor Sie es weiter benutzen.
- Soll das Gerät einige Tage lang nicht benutzt werden, trennen Sie es von der Netzsteckdose.
- Ziehen Sie zum Trennen des Kabels am Stecker. Niemals am Kabel selbst ziehen.
- Die Netzsteckdose sollte sich in der Nähe des Gerätes befinden und leicht zugänglich sein.
- Das Gerät bleibt auch in ausgeschaltetem Zustand mit dem Stromnetz verbunden, solange das Netzkabel an die Netzsteckdose angeschlossen ist.
- Blicken Sie bei eingeschalteter Lampe nicht in das Objektiv.
- Stellen Sie keine Gegenstände in die Nähe der Lüftungsöffnungen, und halten Sie auch Ihre Hände davon fern. Die ausströmende Luft ist heiß.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger am Neigungseinstellfuß klemmen. Der elektrische Neigungseinstellfuß dieses Gerätes wird beim Ein- und Ausschalten automatisch aus- bzw. eingefahren. Berühren Sie das Gerät nicht, während sich der Neigungseinstellfuß bewegt. Nehmen Sie nach Abschluss der automatischen Betätigung eine Feineinstellung des elektrischen Neigungseinstellfußes vor.
- Legen Sie kein Tuch oder Papier unter das Gerät.

Zur Beleuchtung

- Um eine optimale Bildqualität zu erzielen, achten Sie darauf, dass die Vorderseite der Leinwand keinem direkten Kunst- oder Sonnenlicht ausgesetzt ist.
- Deckenmontierte Punktstrahler sind zu empfehlen. Leuchtstofflampen sollten abgedeckt werden, um eine Herabsetzung des Kontrastverhältnisses zu vermeiden.
- Fenster, die der Leinwand gegenüberliegen, sollten mit lichtundurchlässigen Vorhängen verdeckt werden.
- Das Gerät sollte möglichst in einem Raum installiert werden, dessen Boden und Wände aus nicht reflektierendem Material bestehen. Ist dies nicht möglich, sollten Sie für Bodenbelag und Wandverkleidung ein dunkles Material wählen.



Zur Verhütung eines internen Wärmestaus

Trennen Sie das Gerät nach dem Ausschalten mit der Taste I / ⏻ nicht sofort von der Netzsteckdose, solange der Ventilator noch läuft.

Vorsicht

Das Gerät ist mit Lüftungsöffnungen (Einlass und Auslass) ausgestattet. Der Luftstrom durch diese Öffnungen darf nicht blockiert oder durch in der Nähe abgestellte Gegenstände behindert werden, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann, der eine Verschlechterung der Bildqualität oder Beschädigung des Projektors zur Folge haben kann.

Zur Reinigung

- Damit das Gehäuse immer wie neu aussieht, sollte es regelmäßig mit einem weichen Tuch gereinigt werden. Hartnäckige Schmutzflecken können mit einem Tuch entfernt werden, das Sie leicht mit einer milden Reinigungslösung angefeuchtet haben. Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel, wie Verdünner oder Benzin, und auch keine Scheuermittel, weil diese das Gehäuse angreifen.
- Vermeiden Sie eine Berührung des Objektivs. Am Objektiv haftender Staub kann mit einem weichen, trockenen Tuch entfernt werden. Verwenden Sie kein feuchtes Tuch und auch keine Reinigungslösung oder Verdünner.
- Reinigen Sie den Filter in regelmäßigen Abständen.

Zum LCD-Datenprojektor

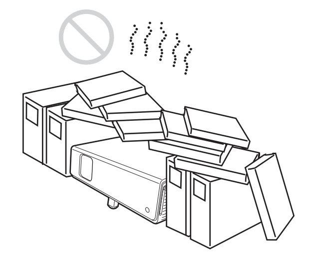
- Der LCD-Datenprojektor wird unter Anwendung von Präzisionstechnologie hergestellt. Dennoch sind möglicherweise winzige schwarze und/oder helle (rote, blaue oder grüne) Punkte ständig im Bild des LCD-Datenprojektors sichtbar. Diese Punkte sind ein normales Ergebnis des Herstellungsprozesses und stellen kein Anzeichen für eine Funktionsstörung des Gerätes dar.

Installationshinweise

Ungeeignete Installation

Installieren Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen. **Eine Installation unter den folgenden Bedingungen kann Funktionsstörungen oder Beschädigung** des Projektors zur Folge haben.

Schlechte Ventilation



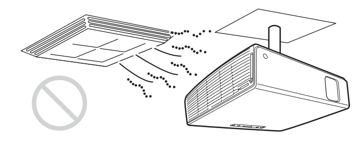
- Achten Sie auf ausreichende Luftzufuhr, damit sich im Gerät kein Wärmestau bildet. Stellen Sie das Gerät nicht auf Oberflächen, wie Teppichen oder Decken oder in der Nähe von Materialien wie Gardinen und Wandbehängen auf, welche die Lüftungsöffnungen blockieren könnten. Wenn es wegen einer Blockierung zu einem internen Wärmestau kommt, wird der Temperatursensor aktiviert und die Meldung „Zu heiß! Birne aus in 1 Min.“ angezeigt. Der Projektor schaltet sich nach einer Minute automatisch aus.
- Halten Sie einen Abstand von mindestens 30 cm um das Gerät ein.
- Achten Sie darauf, dass keine Partikel, wie Papierschnitzel, durch die Lüftungsöffnungen angesaugt werden.

Hohe Wärme und Feuchtigkeit



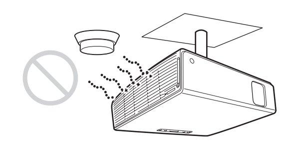
- Vermeiden Sie die Installation des Gerätes an einem sehr heißen, kalten oder feuchten Ort.
- Um Feuchtigkeitskondensation zu vermeiden, sollte das Gerät nicht an einem Ort installiert werden, der starken Temperaturschwankungen ausgesetzt ist.

Direkte Einwirkung von kalter oder warmer Luft von einer Klimaanlage



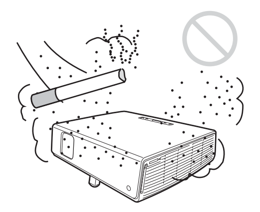
Die Installation an einem solchen Ort kann zu einer Funktionsstörung des Geräts führen, die durch Feuchtigkeitskondensation oder Temperaturanstieg verursacht wird.

In der Nähe eines Wärme- oder Rauchsensors



Eine Funktionsstörung des Sensors kann verursacht werden.

Sehr staubiger oder extrem rauchiger Ort



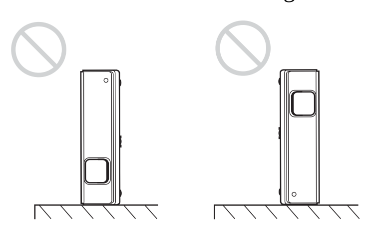
Vermeiden Sie die Installation des Geräts in sehr staubiger oder extrem rauchiger Umgebung. Anderenfalls setzt sich der Luftfilter zu, was zu einer Funktionsstörung oder Beschädigung des Geräts führen kann. Ein mit Staub zugesetzter Luftfilter kann einen Anstieg der internen Temperatur des Geräts verursachen. Reinigen Sie den Filter regelmäßig.

Ungeeignete Bedingungen

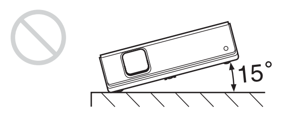
Benutzen Sie den Projektor nicht unter den folgenden Bedingungen.

Senkrechtstellung

Vermeiden Sie den Betrieb in dieser Stellung, weil das Gerät umkippen kann. Es könnte zu einer Funktionsstörung kommen.

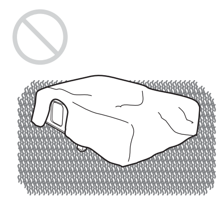


Neigen des Projektors nach rechts oder links



Vermeiden Sie Neigen des Projektors auf einen Winkel von 15° oder eine andere Installationsweise als die Aufstellung auf einer ebenen Fläche oder Deckenaufhängung. Eine solche Installation kann Farbschattierung oder eine beträchtliche Verkürzung der Lampenlebensdauer verursachen.

Blockierung der Lüftunsöffnungen



Vermeiden Sie die Benutzung auf einem hochflorigen Teppich oder das Abdecken mit Material, das die Lüftungsöffnungen (Auslass/Einlass) blockiert, weil es sonst zu einem internen Wärmestau kommen kann.

Einzelheiten zu den Lüftungsöffnungen (Einlass/Auslass) finden Sie unter „Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente“ auf Seite 12.

Benutzung in Höhenlagen

Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, aktivieren Sie den „Höhenlagenmodus“ im Menü ANFANGSWERTE. Wird dieser Modus bei Verwendung des Projektors in Höhenlagen nicht aktiviert, kann dies negative Folgen haben, wie z.B. die Verschlechterung der Zuverlässigkeit bestimmter Komponenten.

Hinweis zum Tragen des Projektors

Der Projektor wurde unter Einsatz von Präzisionstechnologie hergestellt. Lassen Sie den Projektor nicht fallen, und setzen Sie ihn auch keinen Erschütterungen aus, wenn Sie ihn in der Tragetasche transportieren, weil er sonst beschädigt werden kann. Wenn Sie den Projektor in der Tragetasche aufbewahren, trennen Sie das Netzkabel und alle anderen Verbindungskabel oder Karten ab, und verstauen Sie das mitgelieferte Zubehör in einem Fach der Tragetasche.

Hinweis zur Leinwand

Wenn Sie eine Leinwand mit rauer Oberfläche verwenden, können je nach dem Abstand zwischen der Leinwand und dem Projektor oder der Zoomvergrößerung manchmal Streifenmuster auf der Leinwand erscheinen. Dies ist keine Funktionsstörung des Projektors.

Informationen zu den mitgelieferten Anleitungen

Bezeichnung der Anleitungen

Die folgenden Anleitungen werden mit diesem Gerät geliefert.

Bedienungsanleitung (vorliegendes Handbuch)

Die Bedienungsanleitung beschreibt die Einrichtung und Funktionen dieses Geräts.

Gebrauchsanleitung für Memory Stick (in der CD-ROM enthalten)

Die Gebrauchsanleitung beschreibt die Wiedergabe der im **Memory Stick** gespeicherten Dateien.

Gebrauchsanleitung für Air Shot (in der CD-ROM enthalten)

Die Gebrauchsanleitung beschreibt die Einrichtung und Bedienung des Air Shot.

Hilfe für „PROJECTOR STATION for Air Shot“ (in der CD-ROM enthalten)

Diese Hilfedatei beschreibt die Benutzungsweise der Software „Projector Station for Air Shot“ (drahtlose Verbindungsfunktion).

Gebrauchsanleitung für USB-Speichermedium

Die Gebrauchsanleitung beschreibt die Benutzung des USB-Speichermediums.

Dienstprogramm für USB-Funk-LAN-Modul (in der CD-ROM enthalten)

Die Gebrauchsanleitung beschreibt die Einrichtung des USB-Funk-LAN-Moduls.

Hilfe für „PROJECTOR STATION for Presentation“ (in der CD-ROM enthalten)

„PROJECTOR STATION for Presentation“ ist ein Anwendungsprogramm, das es Ihnen ermöglicht, Dateien für eine Präsentation zu erstellen, die nur mit Hilfe des **Memory Stick** ohne Anschluss eines Computers durchgeführt wird.
Diese Hilfedatei erläutert die Konfiguration der Fenster von „PROJECTOR STATION for Presentation“ und ihre Verwendung.

Hinweis

Um die in der mitgelieferten CD-ROM enthaltenen Gebrauchsanleitungen anzuzeigen, muss Adobe Acrobat Reader 5.0 oder höher installiert sein.

Merkmale

Hohe Helligkeit, hohe Bildqualität

Hohe Helligkeit

Mit der Einführung einer einzigartigen neuen Optik, die neu entwickelte LCD-Panel enthält, stellt Sony ein optisches System von hoher Leistungsfähigkeit zur Verfügung. Diese Optik erzielt eine Lichtleistung von 3000 ANSI-Lumen mit einer 190-W-UHP-Lampe.

Hohe Bildqualität

Drei Super-High-Aperture 0,79-Zoll-XGA-Panel mit einem Micro-Lens-Array von ca. 790.000 Pixel erzeugen eine Auflösung von 1024 × 768 Punkten (horizontal/vertikal) für RGB-Signaleingabe, und 750 horizontale TV-Zeilen für Videosignaleingabe.

Vielfältige Netzwerkpräsentationen

Eingebaute Air Shot-Funktion

Air Shot ermöglicht die Datenübertragung von einem Computer zum Projektor über ein Funk-LAN.
Die Verwendung der mitgelieferten Funk-LAN-Karte (für den Projektor) und des USB-Funk-LAN-Moduls (für einen Computer) ermöglicht drahtlose Präsentationen.
Ebenfalls verfügbar ist ein einfacher Modus ohne Einrichtung der Netzwerk- und Funk-LAN-Konfigurationen, der den bequemen Start einer drahtlosen Präsentation für erstmalige Funk-LAN-Benutzer ermöglicht.

Einzelheiten über die Air Shot-Funktion finden Sie unter „Gebrauchsanleitung für Air Shot“ und „Hilfe für „PROJECTOR

STATION for Air Shot““ in der mitgelieferten CD-ROM.

Präsentation ohne Anschluss eines Computers

Mit Hilfe eines **Memory Stick** können Sie eine einfache Präsentation durchführen, ohne einen Computer anschließen zu müssen.
Die mitgelieferte Software „PROJECTOR STATION for Presentation“ ermöglicht Ihnen die Erstellung von Dateien für eine Präsentation.

Weitere Informationen finden Sie unter „Gebrauchsanleitung für ***Memory Stick****“ und „PROJECTOR STATION for Presentation“ in der Hilfe.*

Präsentationstool mit Laserzeiger

Das mitgelieferte Präsentationstool ermöglicht es Ihnen, für Ihre Air Shot-Präsentation einen Laserzeiger zu benutzen oder das Bild auf die nächste oder vorhergehende Seite umzuschalten.

Ruhige Präsentationsumgebung

Dank der Verwendung eines leise laufenden Lüfters und der Reduzierung störender Geräusche können Sie eine angenehme Präsentation selbst in ruhiger Umgebung durchführen.

Einfache Einrichtung und leichte Bedienung

Intelligent Auto-Setup-Funktion

Durch einfaches Drücken der Ein-/Aus-Taste führt der Projektor automatisch die vor der Benutzung erforderlichen Einrichtungsvorgänge durch. Der Projektor öffnet den Objektivschutz, korrigiert das V Trapez, erkennt das Signal und stellt die optimalen Bedingungen für die Projektion ein.

Objektiv mit motorgetriebener Zoom-/Fokus-Einstellung

Der Projektor besitzt ein Objektiv mit motorgetriebener Zoom- und Fokuseinstellung, so dass Sie die Größe und Schärfe des Bilds selbst aus größerem Abstand mit der Fernbedienung einstellen können.

Objektiv mit kurzer Brennweite

Da die Projektionsentfernung für ein 200-cm-Bild nur ca. 2,4 m beträgt, ist die Projektion auf einer größeren Leinwand selbst in beengten Räumen möglich.

Side Shot

Der Projektor unterstützt die Side Shot-Funktion (horizontale Trapezkorrektur), so dass seitlich versetzte Projektion möglich ist. Dadurch erhöht sich die Zahl der Installationsmöglichkeiten.

Off & Go-Funktion

Der in den Projektor eingebaute Lüfter läuft selbst nach dem Ausschalten des Projektors und Abtrennen des Netzkabels noch weiter. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, den Projektor unmittelbar nach dem Ausschalten zu einem anderen Ort zu transportieren.

Vielfältige Installationsmöglichkeiten

Boden-, Decken- oder Schräginstallation möglich

Zusätzlich zur frontalen Boden- oder Deckeninstallation kann der Projektor auch installiert werden, indem er hinten oder vorn um 90 Grad geneigt wird.

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Die Stromversorgung des ganzen Systems kann mit einem Hauptschalter oder einem anderen Schalter direkt ein- und ausgeschaltet werden, ohne die Ein-/Aus-Taste am Projektor zu drücken.

Vernetzbarkeit des Systems

Durch den Anschluss an ein Funk-LAN haben Sie die Möglichkeit, Projektorzustandsinformationen (z.B. über den Lampentimer) zu erhalten oder den Projektor vom Installationsort entfernt über einen Web-Browser zu steuern.

Sicherheitsfunktionen

Sicherheitssperre

Diese Funktion sperrt den Projektorbetrieb, wenn nach dem Einschalten des Projektors nicht das korrekte Passwort eingegeben wird.

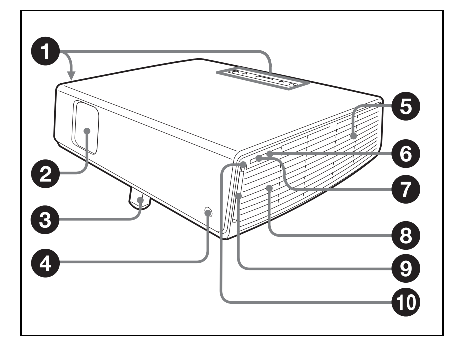
Bedienungstafel-Tastensperre

Diese Funktion sperrt alle Tasten an der Bedienungstafel des Projektors, um nur den Gebrauch der Fernbedienungstasten zu gestatten. Dadurch wird eine Fehlbedienung des Projektors verhindert.

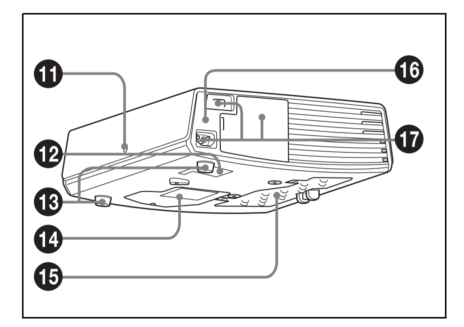
- Adobe Acrobat Reader ist ein Warenzeichen von Adobe Systems Incorporated.
- Windows ist ein eingetragenes Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern.
- VGA, SVGA, XGA und SXGA sind eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation, USA.
- Kensington ist ein eingetragenes Warenzeichen der Kensington Technology Group.
- Macintosh ist ein eingetragenes Warenzeichen von Apple Computer, Inc.
- VESA ist ein eingetragenes Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel ist ein Warenzeichen der Video Electronics Standard Association.
- **Memory Stick** und MEMORY STICK sind Warenzeichen der Sony Corporation.
- Air Shot ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.
- Side Shot ist ein Warenzeichen der Sony Corporation.

Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente

Oberseite/Vorderseite/Linke Seite



Rückseite/Rechte Seite/ Unterseite



❶ Bedienfeld

Einzelheiten finden Sie unter „Bedienfeld“ auf Seite 13.

❷ Objektivschutz (Objektivabdeckung)

Die Objektivabdeckung öffnet sich beim Einschalten der Stromversorgung automatisch.

❸ Elektrischer Neigungseinstellfuß

❹ Vorderer Fernbedienungssensor

❺ Lüftungsöffnungen (Auslass)

❻ Zugriffslampe

Leuchtet während des Zugriffs auf den **Memory Stick** auf.
Unterlassen Sie das Herausnehmen des **Memory Stick**, während die Zugriffslampe leuchtet.

❼ Memory Stick-Schlitz

Hier kann ein **Memory Stick** eingeführt werden. Führen Sie außer einem **Memory Stick** keine anderen Gegenstände ein.

Einzelheiten finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für Memory Stick“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

❽ Lautsprecher

❾ Funk-LAN-Kartenschlitz

Hier wird die mitgelieferte Funk-LAN-Karte eingeschoben. Schieben Sie außer der mitgelieferten Funk-LAN-Karte nichts anderes ein.

Hinweise

Nehmen Sie die Funk-LAN-Karte aus dem Kartenschlitz heraus, wenn Sie den Projektor in der Tragetasche aufbewahren.

Einzelheiten finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für Air Shot“ (auf der CD-ROM gespeichert).

❿ Funk-LAN-Karten-Auswerftaste

⓫ Hinterer Fernbedienungssensor

⓬ Lüftungsöffnungen (Einlass)

⓭ Einstellfuß (Rückpolster)

Drehen Sie den Einstellfuß hinein oder heraus, um kleinere Neigungskorrekturen am projizierten Bild vorzunehmen.

⓮ Lüftungsöffnungen (Einlass)/ Lampenabdeckung

⓯ Lüftungsöffnungen (Einlass)/ Luftfilterabdeckung

Hinweise

- **Stellen Sie keine Gegenstände in der Nähe der Lüftungsöffnungen ab, weil dadurch ein interner Wärmestau verursacht werden kann.**
- **Blockieren Sie die Lüftungsöffnungen nicht mit Ihrer Hand oder irgendwelchen Gegenständen, weil dadurch ein interner Wärmestau verursacht werden kann.**
- Um die optimale Leistung des Projektors aufrechtzuerhalten, **sollten Sie den Luftfilter alle 1.000 Stunden reinigen**.

Einzelheiten finden Sie unter „Reinigen des Luftfilters“ auf Seite 42.

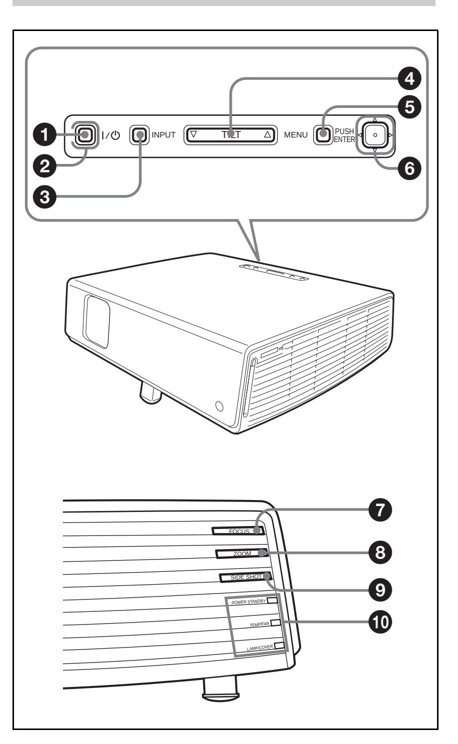
⓰ Sicherheitssperre

Zum Anschließen eines gesondert erhältlichen Sicherheitskabels (Kensington).
Homepage-Adresse:
http://www.kensington.com/

⓱ Anschluss/Anschlussfeld

Einzelheiten finden Sie unter „Anschlussfeld“ auf Seite 14.

Bedienfeld



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

Dient zum Einschalten des Projektors, wenn dieser sich im Bereitschaftsmodus befindet. Die Anzeige ON/STANDBY am Umfang der Taste I / ⏻ leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

❷ Anzeige ON/STANDBY (um die Taste I / ⏻)

Leuchtet oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:

– Leuchtet rot auf, wenn das Netzkabel an eine Netzsteckdose angeschlossen wird. Wenn sich der Projektor im Bereitschaftsmodus befindet, können Sie ihn mit der Taste I / ⏻ einschalten.
– Leuchtet grün, wenn der Projektor eingeschaltet wird.
– Blinkt grün, während der Ventilator läuft, nachdem der Projektor mit der Taste I / ⏻ ausgeschaltet worden ist. Der Ventilator läuft nach dem

Ausschalten des Projektors noch etwa 60 Sekunden lang weiter.

Einzelheiten zur Anzeige I/⏻ finden Sie unter Seite 25 .

❸ Taste INPUT

❹ Einstelltaste TILT

Einzelheiten finden Sie unter „Projizieren“ auf Seite 23.

❺ Taste MENU

Dient zum Anzeigen des Bildschirmmenüs. Durch erneutes Drücken wird das Menü ausgeblendet.

❻ ENTER/Steuertaste (△/▽/◁/▷)

Dient zur Eingabe von Menü-Einstellungen.
Dient zur Wahl von Menüposten oder Durchführung verschiedener Einstellungen.

❼ Taste FOCUS +/–

Zum Einstellen der Bildschärfe.

❽ Taste ZOOM +/–

Zum Einstellen der Bildgröße.

❾ Taste SIDE SHOT +/–

Dient zur Einstellung der horizontalen Trapezverzeichnung/H Trapez-Korrektur des Bilds.

Einzelheiten finden Sie unter „Side Shot“ auf Seite 39 und „Einstellungen für „Side Shot“ und „V Trapez““ auf Seite 60.

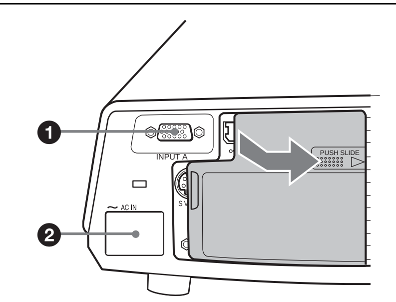
❿ Anzeigen

- **POWER SAVING**
  Leuchtet auf, wenn sich der Projektor im Stromsparmodus befindet.
- **TEMP (Temperatur)/FAN**
  Leuchtet auf oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:
  – Leuchtet auf, wenn die Innentemperatur des Projektors ungewöhnlich hoch wird.
  – Blinkt, wenn der Lüfter ausfällt.

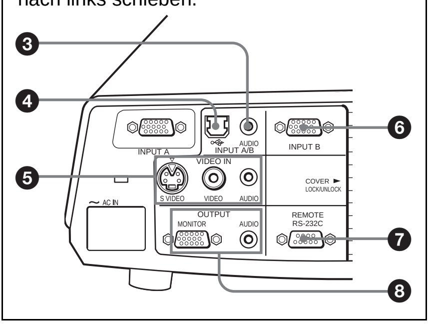
  Einzelheiten zur Anzeige TEMP/FAN finden Sie auf Seite 47.
- **LAMP/COVER**
  Leuchtet auf oder blinkt unter den folgenden Bedingungen:
  – Leuchtet auf, wenn die Lampe das Ende ihrer Lebensdauer erreicht hat oder zu heiß wird.
  – Blinkt, wenn die Lampenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung nicht richtig geschlossen ist.

  Einzelheiten über die Anzeigen LAMP/COVER und TEMP/FAN finden Sie auf Seite 47.

Anschlussfeld



Öffnen Sie die Abdeckung, um die Buchse INPUT B oder VIDEO IN zu benutzen. Zum Öffnen die Abdeckung hineindrücken und nach rechts schieben, bis sie einrastet. Zum Schließen die Abdeckung hineindrücken, um sie auszurasten, und nach links schieben.



❶ Anschluss INPUT A (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Hier kann je nach dem angeschlossenen Gerät ein Computersignal, ein Video-GBR-Signal, ein Komponentensignal

oder ein DTV-Signal eingegeben werden.
Der Anschluss kann über das mitgelieferte oder ein optionales Kabel mit dem Ausgangsanschluss des Geräts verbunden werden.

Einzelheiten finden Sie unter „Anschließen an einen Computer“ auf Seite 20 und „Anschluss an einen Videorecorder“ auf Seite 22.

❷ Netzeingang (AC IN)

Hier wird das mitgelieferte Netzkabel angeschlossen.

❸ Buchse AUDIO (Stereo-Minibuchse) (gemeinsam für INPUT A/B)

Wenn der vom Computer ausgegebene Ton wiedergegeben werden soll, verbinden Sie diese Buchse mit dem Audioausgang des Computers.

❹ USB-Anschluss (USB-Stecker für vorgeschaltete Geräte, 4-polig)

Dieser Anschluss wird mit dem USB-Anschluss eines Computers verbunden. Wenn Sie den Projektor an einen Computer anschließen, können Sie die Mausfunktion über die mitgelieferte Fernbedienung steuern.

❺ Buchsen VIDEO IN (Video-Eingang)

Dient zum Anschließen externer Videogeräte, z.B. eines Videorecorders.
- **S VIDEO (Mini-DIN 4-polig):** Wird mit dem S-Video-Ausgang (Y/C-Video-Ausgang) eines Videogeräts verbunden.
- **VIDEO (Cinchbuchse):** Wird mit dem FBAS-Video-Ausgang eines Videogeräts verbunden.
- **AUDIO (Stereo-Minibuchse):** Wird mit dem Audio-Ausgang des Videorecorders verbunden.

❻ Anschluss INPUT B (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

Dient zum Anschließen externer Geräte, z.B. eines Computers.
Wird über ein optionales Kabel mit dem Monitor-Ausgang eines Computers verbunden.

❼ RS-232C-Anschluss (D-Sub 9-polig, Buchse)

Wird mit einem Computer verbunden, um den Projektor über den Computer zu steuern.

❽ Anschlüsse OUTPUT (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

- **MONITOR:** Wird mit dem Video-Eingang eines Monitors verbunden. Gibt die Signale des gewählten Kanals und Computersignale nur unter den Signalen von INPUT A oder INPUT B aus.
- **AUDIO (Stereo-Minibuchse):** Wird mit externen Aktivlautsprechern verbunden. Die Lautstärke der Lautsprecher kann mit den Tasten VOLUME +/– an der Fernbedienung reguliert werden.

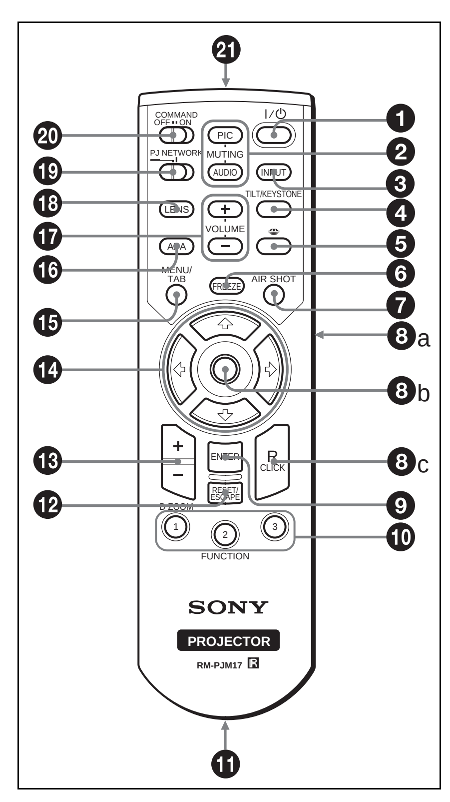
  Wenn INPUT A oder B gewählt wird, werden die in die Buchse AUDIO (gemeinsamer Eingang für INPUT A/B) eingegebenen Tonsignale ausgegeben.

  Wenn der **Memory Stick** für INPUT C gewählt wird, wird der im **Memory Stick** gespeicherte Ton ausgegeben. Wenn „Air Shot“ gewählt wird, erfolgt keine Tonausgabe.

  Wenn VIDEO oder S VIDEO gewählt wird, werden die in die Eingangsbuchse AUDIO von VIDEO IN eingegebenen Tonsignale ausgegeben.

Fernbedienung

Die Funktionen der gleichnamigen Tasten an Fernbedienung und Bedienfeld sind identisch.



❶ Taste I / ⏻ (Ein/Bereitschaft)

❷ Tasten MUTING

Dienen zum Abschalten von Bild und Ton.

- **PIC:** Schaltet das Bild ab. Durch erneutes Drücken wird das Bild wiederhergestellt.
- **AUDIO:** Durch Drücken wird die Tonausgabe vom Lautsprecher und über die Buchse AUDIO im Abschnitt OUTPUT vorübergehend abgeschaltet. Durch erneutes Drücken dieser Taste oder der Taste VOLUME + wird der Ton wiederhergestellt.

❸ Taste INPUT

❹ Taste TILT/KEYSTONE (Vertikale/Horizontale Trapezverzeichnungskorrektur)

Dient zur Neigungseinstellung des Projektors oder zur manuellen Korrektur der horizontalen/vertikalen Trapezverzeichnung des Bilds. Mit jedem Drücken dieser Taste werden abwechselnd die Menüs Neigung, V Trapez und Side Shot angezeigt. Verwenden Sie die Pfeiltasten (🡅/🡇/🡄/🡆) für die Einstellung.

❺ Taste (Memory Stick)

Zeigt die Seite „Memory Stick Home“ an. Handelt es sich um ein anderes Eingangssignal als **Memory Stick**, erfolgt eine Umschaltung auf **Memory Stick**. Wenn sich die anzuzeigenden Dateien auf der Seite „Memory Stick Home“ befinden, beginnt die Dia-Show.

Einzelheiten finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für Memory Stick“ (auf der CD-ROM gespeichert).

❻ Taste FREEZE

Dient zum Einfrieren des projizierten Bilds. Um die Standbildfunktion aufzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

❼ Taste AIR SHOT

Dient zum Anzeigen der Seite „Air Shot Home“.
Wenn das Eingangssignal ein anderes Signal als Air Shot ist, erfolgt eine Umschaltung auf Air Shot.
Wenn der Air Shot verwendet wird, erscheint ein Listenfeld der anschließbaren Computer.

Einzelheiten über Air Shot finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für Air Shot“ (auf der CD-ROM gespeichert).

❽ Maus-Emulationstasten

Diese Tasten fungieren nur dann als Maustasten eines Computers, wenn der Projektor über das USB-Kabel mit dem Computer verbunden ist.

Einzelheiten finden Sie unter „Steuern des Computers mit der mitgelieferten Fernbedienung (bei Verwendung des USB-Kabels)“ auf Seite 28.

❾ Taste ENTER

⑩ Tasten FUNCTION 1, 2, 3

Diese Tasten sind für dieses Gerät funktionsunfähig.

⑪ Riemenhalter

Zum Anbringen eines Riemens.

⑫ Taste RESET/ESCAPE

Fungiert als RESET-Taste.
Dient zur Rücksetzung eines Werts auf die Werksvorgabe oder zur Verkleinerung eines vergrößerten Bilds auf die ursprüngliche Größe. Diese Taste ist wirksam, wenn das Menü oder ein Einstellungsposten auf dem Bildschirm angezeigt wird.

⑬ Taste D ZOOM (Digital Zoom) +/–

Dient zum Vergrößern eines gewünschten Bildausschnitts auf dem Bildschirm.

⑭ Pfeiltasten (↑/↓/←/→)

⑮ Taste MENU/TAB

Fungiert als MENU-Taste.

⑯ Taste APA (Automatische Pixelausrichtung)

Diese Taste bewirkt eine automatische Einstellung der optimalen Bildqualität bei Signaleingabe von einem Computer.

Einzelheiten über APA finden Sie unter „Intelligente APA“ im Menü EINSTELLUNG auf Seite 36.

⑰ Tasten VOLUME +/–

⑱ Taste LENS

Mit jedem Drücken dieser Taste wird abwechselnd das Scharfeinstellmenü und das Zoomeinstellmenü angezeigt.

⑲ Wahlschalter PJ/NETWORK (Projektor/Netzwerk)

Die Normalstellung ist „PJ“.

⑳ Schalter COMMAND ON/OFF

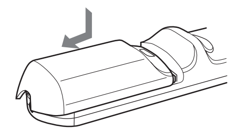
Wird dieser Schalter auf OFF gestellt, sind alle Tasten der Fernbedienung funktionsunfähig. Dadurch wird Batteriestrom gespart.

㉑ Infrarotsender

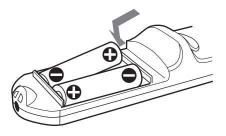
So legen Sie die Batterien ein

1 Öffnen Sie den Deckel durch Drücken und Schieben, und legen Sie dann die beiden Batterien der Größe AA (R6) (mitgeliefert) mit korrekt ausgerichteten Polen ein.

Den Deckel hineindrücken und gleichzeitig verschieben.



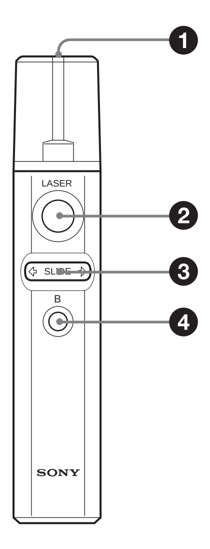
Die Batterien mit der Seite ⊖ zuerst einlegen.



2 Schließen Sie den Deckel wieder.

Präsentationstool

Wenn Sie den Air Shot für die Bildprojektion verwenden, können Sie die mit Microsoft PowerPoint erstellte Präsentationsdatei steuern.



❶ Lasersender

❷ Taste LASER

Während diese Taste gedrückt gehalten wird, gibt der Lasersender einen Laserstrahl ab.

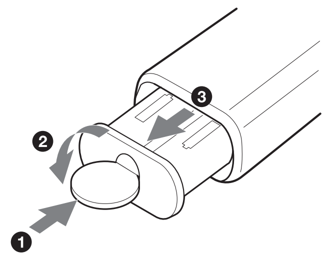
❸ Taste SLIDE ⇦/⇨

Dient zum Umschalten der Seiten der Dia-Show in Vorwärts/Rückwärts-Richtung.

❹ Taste B

Diese Taste entspricht der Taste „B" einer Tastatur.
Wird diese Taste während einer Dia-Show gedrückt, wird ein Schwarzbild angezeigt. Um das Schwarzbild aufzuheben, drücken Sie die Taste erneut.

So setzen Sie die Batterien ein



Öffnen Sie den Deckel (❷) mit einer Münze (❶), und nehmen Sie das Batteriegehäuse (❸) heraus. Legen Sie zwei Batterien der Größe AAA (R03) mit korrekter Polarität ein.

Hinweise zum Laserstrahl

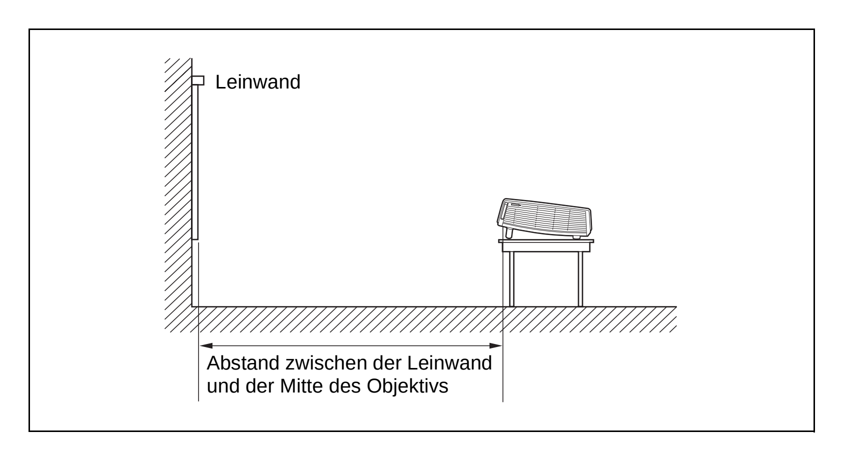
- Blicken Sie nicht in den Lasersender.
- Richten Sie den Laser nicht auf Personen.

Hinweise zum Gebrauch von Fernbedienung/Präsentationstool

- Vergewissern Sie sich, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung bzw. dem Präsentationstool und dem Fernbedienungssensor am Projektor durch nichts behindert wird. Richten Sie die Fernbedienung bzw. das Präsentationstool auf den vorderen oder hinteren Fernbedienungssensor.
- Die Reichweite der Fernbedienung ist begrenzt. Je kleiner der Abstand zwischen Fernbedienung/Präsentationstool und Projektor ist, desto größer wird der Winkel, innerhalb dessen der Projektor bedient werden kann.

Aufstellen des Projektors

Der Abstand zwischen Objektiv und Leinwand hängt von der Größe der Leinwand ab. Benutzen Sie die folgende Tabelle als Richtlinie.



Einheit: m

Lein-wandgröße (Zoll)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
Minimaler Abstand	1,2 (3,9)	1,8 (5,9)	2,4 (7,9)	3,0 (9,8)	3,6 (11,8)	4,5 (14,8)	5,4 (17,7)	6,0 (19,7)	7,5 (24,6)	9,0 (29,5)
Maximaler Abstand	1,4 (4,6)	2,0 (6,6)	2,7 (8,9)	3,4 (11,2)	4,1 (13,5)	5,2 (17,1)	6,2 (20,3)	6,9 (22,6)	8,7 (28,5)	10,4 (34,1)

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem in der obigen Tabelle angegebenen Konstruktionswert vorhanden sein.

Einzelheiten zur Installation finden Sie unter „Installationszeichnung“ auf Seite 56.

Anschließen des Projektors

Achten Sie beim Anschließen des Projektors auf Folgendes:

- Schalten Sie alle Geräte aus, bevor Sie Anschlüsse vornehmen.
- Verwenden Sie die richtigen Kabel für jeden Anschluss.
- Stecken Sie die Kabelstecker fest ein; lockere Stecker können erhöhtes Rauschen und eine Verschlechterung der Bildsignale verursachen. Ziehen Sie beim Trennen eines Kabels immer nur am Stecker, nicht am Kabel selbst.

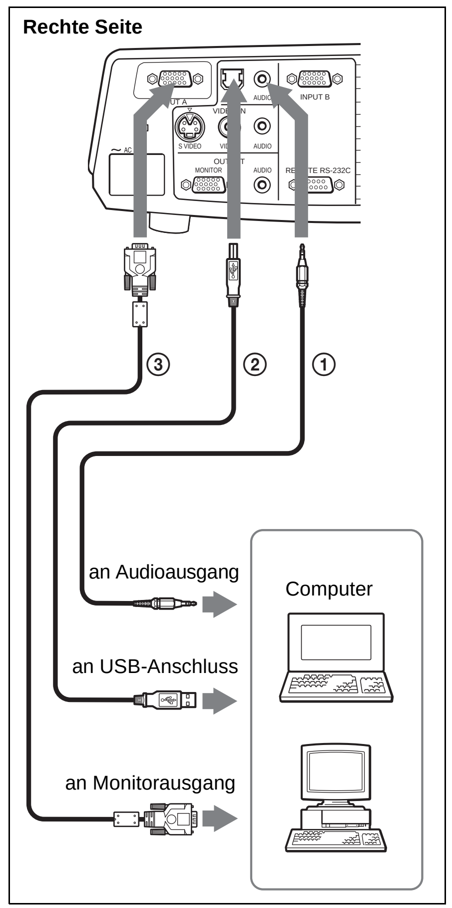
Angaben zur Verbindung mit einem Funk-LAN mit Hilfe des Air Shot finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für Air Shot“ auf der CD-ROM.

Nehmen Sie zum Anschließen des Projektors die Abbildungen auf der nächsten und den folgenden Seiten zu Hilfe.

Anschließen an einen Computer

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie den Projektor an einen Computer anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung des Computers.

Anschluss an einen Computer



① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert)
(Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② USB-Kabel (mitgeliefert)
(Schließen Sie das USB-Kabel an, um eine drahtlose Maus zu benutzen.)
③ 15-poliges HD-D-Sub-Kabel (mitgeliefert)

Hinweise

- Der Projektor akzeptiert Signale der Formate VGA, SVGA, XGA, SXGA und SXGA+. Wir empfehlen jedoch, den Ausgangsmodus Ihres Computers auf XGA für den externen Monitor einzustellen.
- Wenn Sie Ihren Computer (z.B. einen Notebook-Computer) so einstellen, dass das Signal sowohl zum Display des Computers als auch zum externen Monitor ausgegeben wird, erscheint das Bild des externen Monitors möglicherweise nicht richtig. Stellen Sie Ihren Computer daher so ein, dass das Signal nur zum externen Monitor ausgegeben wird.

Einzelheiten entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung Ihres Computers.

Hinweis zur USB-Funktion

Wenn Sie den Projektor zum ersten Mal mit dem USB-Kabel an einen Computer anschließen, erkennt der Computer die USB-Fernbedienung (drahtlose Mausfunktion) automatisch.

Empfohlene Betriebsumgebung

Wenn Sie die USB-Funktion nutzen, schließen Sie das USB-Kabel gemäß der obigen Abbildung an. Die USB-Funktion kann auf einem Computer verwendet werden, in dem Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME, Windows 2000 oder Windows XP vorinstalliert ist.

Hinweise

- Der Computer startet möglicherweise nicht korrekt, wenn er über das USB-Kabel an den Projektor angeschlossen wurde. Trennen Sie in diesem Fall das USB-Kabel, starten Sie den Computer neu, und schließen Sie dann den Computer über das USB-Kabel an den Projektor an.
- Das einwandfreie Funktionieren des Pausen- oder Bereitschaftsmodus des Computers kann mit diesem Projektor nicht garantiert werden. Wenn Sie den Projektor im Pausen- oder Bereitschaftsmodus des Computers benutzen wollen, trennen Sie den Projektor vom USB-Anschluss am Computer.
- Die Funktionsfähigkeit kann nicht für alle empfohlenen Computer-Umgebungen garantiert werden.
- Mit „PROJECTOR STATION for Presentation“ kann nicht auf einen **Memory Stick** zugegriffen werden, der in den Memory Stick-Schlitz des Projektors eingeschoben ist.

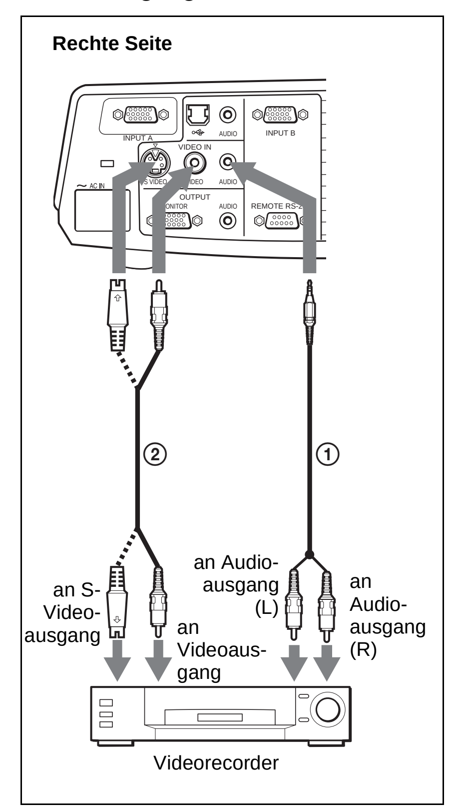
So schließen Sie einen Macintosh-Computer an

Verwenden Sie zum Anschließen eines Macintosh-Computers, der einen Videoausgang mit zwei Stiftreihen besitzt, einen handelsüblichen Steckeradapter.
Wenn Sie einen USB-tauglichen Macintosh-Computer über das USB-Kabel an den Projektor anschließen, sind die drahtlosen Mausfunktionen verfügbar.

Anschluss an einen Videorecorder

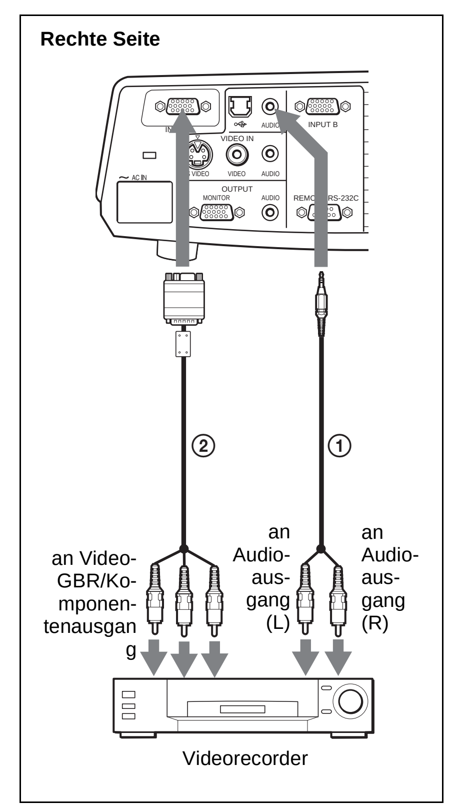
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den Projektor an einen Videorecorder anschließen.
Weitere Informationen entnehmen Sie bitte den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte.

Anschluss an eine Video- oder S-Video-Ausgangsbuchse



① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert) (Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② Videokabel (nicht mitgeliefert) oder S-Videokabel (nicht mitgeliefert)

Anschluss an einen Video-GBR/ Komponentenausgang

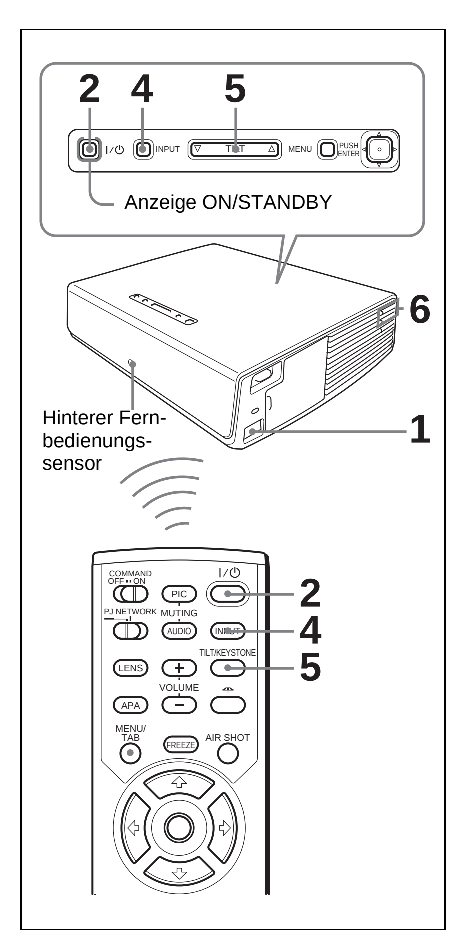


① Stereo-Audiokabel (nicht mitgeliefert) (Ein widerstandsfreies Kabel verwenden.)
② Signalkabel SMF-402 (nicht mitgeliefert) 15-poliger HD-D-Sub-Stecker ↔ 3 × Cinchstecker

Hinweise

- Stellen Sie das Bildseitenverhältnis je nach dem Eingangssignal mit „Wide-Modus“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein.
- Wenn Sie den Projektor an einen Video-GBR- oder Komponentenausgang anschließen, wählen Sie „Video GBR“ oder „Komponenten“ mit dem Posten „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG.
- Verwenden Sie das FBAS-Synchronsignal, wenn Sie das externe Synchronsignal von einem Gerät mit Video-GBR/ Komponentenausgang eingeben.

Projizieren



1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose, und schließen Sie dann alle Geräte an.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet rot, und der Projektor schaltet in den Bereitschaftsmodus.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻.

Die Anzeige ON/STANDBY leuchtet grün, und der Intelligent Auto-Setup beginnt. Der Objektivschutz öffnet sich, der elektrische Neigungseinstellfuß wird ausgefahren und bleibt an der vorher eingestellten Position stehen.

Hinweis

Nach dem Einschalten des Projektors wird der Startbildschirm projiziert. Einzelheiten zum Startbildschirm finden Sie in der „Gebrauchsanleitung für **Memory Stick**“ auf der mitgelieferten CD-ROM.

3 Schalten Sie die an den Projektor angeschlossenen Geräte ein.

4 Drücken Sie die Taste INPUT zur Wahl der Signalquelle.

Mit jedem Tastendruck wechselt das Eingangssignal wie folgt:

EING. A: → EING. B: → EING. C: → VIDEO → S-VIDEO
↑____|

Signalquelle	Eingangsanzeige
An INPUT A angeschlossener Computer	EING. A
An INPUT B angeschlossener Computer	EING. B
Air Shot/**Memory Stick** (bei Verwendung von Air Shot/**Memory Stick**)	EING. C
Videogerät an VIDEO-Eingang	VIDEO
Videogerät an S VIDEO-Eingang	S-VIDEO

Die Intelligente APA (Automatische Pixelausrichtung)-Funktion passt das Bild des angeschlossenen Gerätes so an, dass es optimal projiziert wird.

Hinweise

- Für INPUT C kann der Eingang von „Air Shot“ oder „**Memory Stick**“ mit dem Auswahlmenü EING. C oder durch Drücken der Taste [Symbol] bzw. der Taste AIR SHOT an der Fernbedienung umgeschaltet werden. Die Seite „Air Shot Home“ bzw. „Memory Stick



Home“ wird auf der Leinwand angezeigt.

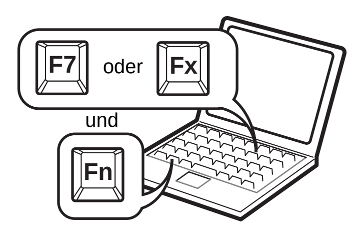
- Wenn „Auto. Eing-wahl“ auf „Ein“ eingestellt wird, tastet der Projektor automatisch die Eingänge nach Signalen von angeschlossenen Geräten ab und zeigt den Eingangskanal, auf dem Eingangssignale vorgefunden wurden, an.

  Einzelheiten finden Sie unter „Auto. Eing-wahl“ auf Seite 37.

- Die Intelligente APA-Funktion ist nur bei Eingangssignalen von einem Computer wirksam.

5 Schalten Sie das anzuschließende Gerät auf Ausgabe an den Projektor um.

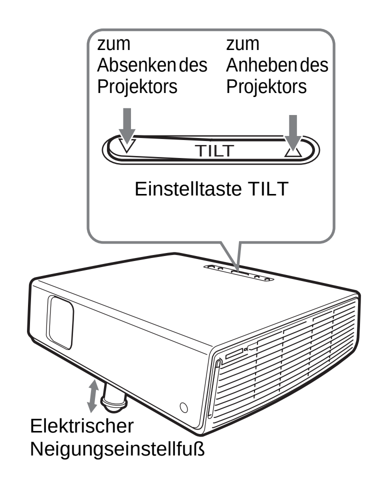
Je nach der Art Ihres Computers (z.B.Notebook-Computer oder voll integrierter LCD-Typ) müssen Sie den Computer eventuell durch Drücken bestimmter Tasten (z.B. LCD/VGA, ▭/💻 usw.) oder durch Ändern der Einstellungen so einstellen, dass das Ausgangssignal an den Projektor ausgegeben wird.



6 Stellen Sie die obere oder untere Bildposition ein.

Einstellung mit der Fernbedienung
Drücken Sie die Taste TILT/ KEYSTONE an der Fernbedienung, um das Menü „Neigung“ anzuzeigen, und stellen Sie die Neigung mit den Tasten ↑/↓/←/→ ein.

Einstellung mit der Bedienungstafel
Drücken Sie △ oder ▽ der Taste TILT, um die Neigung des Projektors einzustellen.



Hinweise

- Wenn Sie die Neigung des Projektors mit der Taste TILT elektromotorisch verstellen, wird gleichzeitig die Einstellung V Trapez durchgeführt. Wenn der automatische Trapezausgleich unerwünscht ist, stellen Sie den Menüposten „V Trapez“ auf „Manuell“ ein. (Siehe Seite 39.)
- Wenn Sie den Posten „V Trapez“ auf „Auto“ einstellen, erfolgt die V Trapez-Korrektur automatisch. Je nach der Raumtemperatur oder dem Projektionswinkel ist jedoch möglicherweise keine genaue Korrektur möglich. Nehmen Sie in diesem Fall eine manuelle Korrektur vor.
- Drücken Sie die Taste TILT/ KEYSTONE an der Fernbedienung, bis „V Trapez“ auf der Leinwand erscheint, und stellen Sie dann den Wert mit den Tasten ↑/↓/←/→ ein. Der Korrekturwert bleibt bis zum Ausschalten des Projektors wirksam.
- Achten Sie darauf, dass Sie sich beim Absenken des Projektors nicht Ihre Finger klemmen.
- Vermeiden Sie festes Drücken auf die Oberseite des Projektors bei ausgefahrenem Neigungseinstellfuß.

Anderenfalls kann es zu einer Funktionsstörung kommen.

7 Korrigieren Sie die horizontale Trapezverzeichnung (◺ ◹) des Bilds mit Hilfe von „Side Shot“.

Einstellung mit der Fernbedienung
Drücken Sie die Taste TILT/KEYSTONE an der Fernbedienung, um das Menü „Side Shot“ (horizontale Trapezverzeichnung/H Trapez-Korrektur) anzuzeigen, und stellen Sie die Neigung mit den Tasten ↑/↓/←/→ ein.

Einstellung mit der Bedienungstafel
Drücken Sie die Taste SIDE SHOT +/ – an der Bedienungstafel, um die Verzeichnung zu korrigieren.
Einzelheiten finden Sie unter „Einstellungen für „Side Shot“ und „V Trapez““ auf Seite 60.

8 Stellen Sie die Bildgröße und die Schärfe ein.

Einstellung mit der Fernbedienung
Wählen Sie den einzustellenden Posten mit der Taste LENS aus, und nehmen Sie dann die Einstellung mit den Tasten ↑/↓/←/→ vor. Mit jedem Drücken der Taste wird das Menü abwechselnd zwischen Objektiv-Fokus und Objektiv-Zoom umgeschaltet.

Einstellung mit der Bedienungstafel
Drücken Sie die Tasten ZOOM +/– am Projektor zum Einstellen der Bildgröße, und die Tasten FOCUS +/– zum Einstellen der Schärfe.

Ausschalten der Stromversorgung

1 Drücken Sie die Taste I / ⏻.
„AUSSCHALTEN? Bitte Taste I / ⏻ erneut drücken.“ erscheint zur Bestätigung, dass Sie den Projektor ausschalten wollen.

Hinweis

Die Meldung wird ausgeblendet, wenn Sie eine beliebige Taste außer I / ⏻ drücken, oder wenn fünf Sekunden lang keine Tastenbetätigung erfolgt.

2 Drücken Sie die Taste I / ⏻ erneut.
Der Objektivschutz schließt sich, und der elektrische Neigungseinstellfuß wird eingefahren. Die Anzeige ON/STANDBY blinkt grün, und der Ventilator läuft noch etwa 60 Sekunden weiter, um den Projektor abzukühlen. Außerdem blinkt die Anzeige ON/STANDBY während der ersten 45 Sekunden schnell. Während dieser Zeit kann die Anzeige ON/STANDBY mit der Taste I / ⏻ nicht wieder zum Aufleuchten gebracht werden.

3 Ziehen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose ab, wenn der Ventilator stehen bleibt und die Anzeige ON/STANDBY rot leuchtet.

Wenn Sie die Bildschirmmeldung nicht bestätigen können

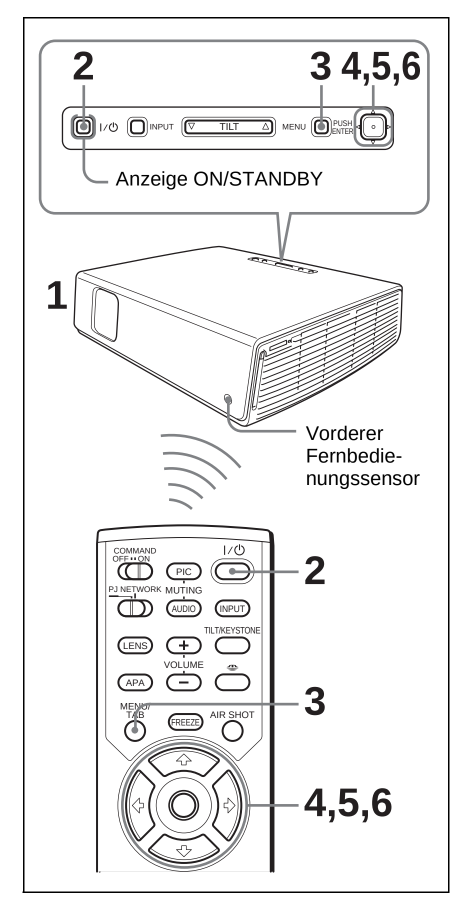
Wenn Sie unter einer bestimmten Bedingung nicht in der Lage sind, die Bildschirmmeldung zu bestätigen, können Sie den Projektor auch ausschalten, indem Sie die Taste I/ ⏻ etwa zwei Sekunden lang gedrückt halten, anstatt die Schritte **1** und **2** auszuführen.

Hinweis

Die interne Schaltung der Off & Go- und Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion kann bewirken, dass der Lüfter noch kurze Zeit weiterläuft, selbst nachdem der Projektor durch Drücken der Taste I / ⏻ ausgeschaltet wurde und die Anzeige ON/STANDBY auf Rot gewechselt ist.

Wahl der Menüsprache

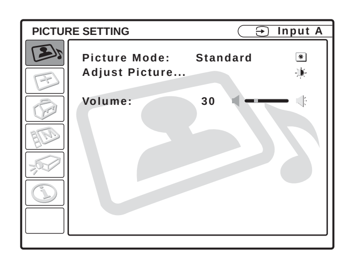
Für die Menüanzeige und die anderen Bildschirmanzeigen können Sie eine von dreizehn Sprachen auswählen. Die Vorgabe ist Englisch.
Um die Menüsprache zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:



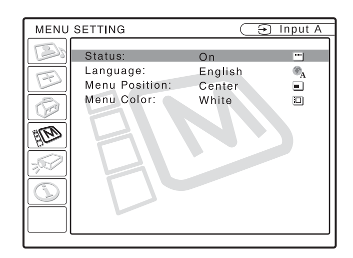
1 Stecken Sie das Netzkabel in eine Netzsteckdose.

2 Schalten Sie den Projektor mit der Taste I / ⏻ ein.

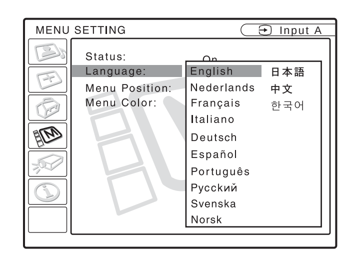
3 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



4 Drücken Sie die Taste ⬆ oder ⬇ zur Wahl des Menüs MENU SETTING (MENÜ-EINSTELLUNG), und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.



5 Wählen Sie „Language" (Sprache) mit der Taste ⬆ oder ⬇, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.



6 Wählen Sie die Sprache mit der Taste ⬆, ⬇, ⬅ oder ➡ aus, und drücken Sie dann die Taste ENTER.
Das Menü wird in der ausgewählten Sprache angezeigt.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

Sicherheitssperre

Der Projektor ist mit einer Sicherheitssperrfunktion ausgestattet. Wenn Sie den Projektor einschalten, müssen Sie das vorher festgelegte Passwort eingeben. Wenn nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden.

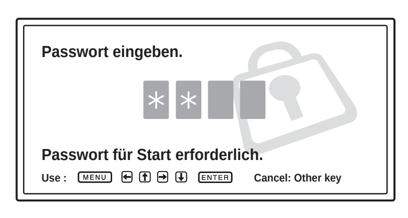
Hinweis

Sie können den Projektor nicht benutzen, wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben und der Passwort-Administrator nicht verfügbar ist. Bitte bedenken Sie, dass die Sicherheitssperre in solchen Fällen eine dringend notwendige Benutzung verhindern kann. Es wird daher empfohlen, das ausgewählte Passwort zu notieren.

So benutzen Sie die Sicherheitssperre

1 Drücken Sie die Taste MENU, und aktivieren Sie dann im Menü ANFANGSWERTE die Einstellung „Sicherheitssperre".

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das vierstellige Passwort mit den Tasten MENU, ↑/↓/←/→ und ENTER ein. (Die Vorgabe für das Passwort ist „ENTER, ENTER, ENTER, ENTER".) Nach dieser Eingabe können Sie Ihr eigenes Passwort eingeben. Geben Sie daher bitte viermal „ENTER" ein, wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal benutzen.)



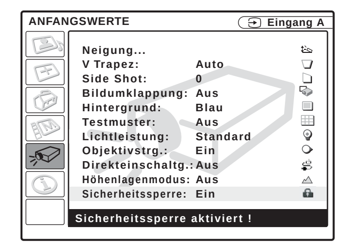
Als nächstes wird der Bildschirm für die Eingabe des neuen Passworts angezeigt. (Geben Sie das Passwort auf diesem Bildschirm ein, selbst wenn Sie das gegenwärtige Passwort beibehalten wollen.)



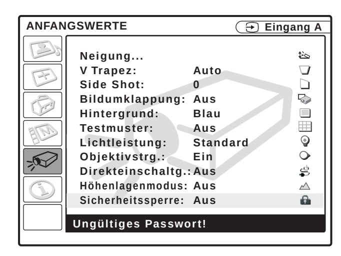
3 Geben Sie das Passwort zur Bestätigung noch einmal ein.



Wenn die folgende Meldung angezeigt wird, ist die Einstellung für die Sicherheitssperre abgeschlossen.



Falls „Ungültiges Passwort!" auf dem Menübildschirm angezeigt wird, wiederholen Sie den Vorgang ab Schritt 1.



4 Die Sicherheitssperre wird wirksam, wenn nach ihrer Aktivierung die Hauptstromversorgung ausgeschaltet und das Netzkabel abgezogen wird.
Beim nächsten Einschalten des Projektors wird der Bildschirm für die Passworteingabe angezeigt.

Sicherheitsbestätigung

Wenn der Bildschirm für die Passwort-Eingabe angezeigt wird, geben Sie das festgelegte Passwort ein. Falls in drei Versuchen nicht das korrekte Passwort eingegeben wird, kann der Projektor nicht benutzt werden. Schalten Sie in diesem Fall den Projektor durch Drücken der Taste I / ⏻ aus.

So heben Sie die Sicherheitssperre auf

1 Drücken Sie die Taste MENU, und deaktivieren Sie dann im Menü ANFANGSWERTE die Einstellung „Sicherheitssperre".

2 Geben Sie das Passwort ein.
Geben Sie das registrierte Passwort ein.

Hinweis

Wenn Sie das Kundendienstzentrum anrufen, weil Sie das Passwort vergessen haben, müssen Sie die Seriennummer des Projektors und Ihre Personalien angeben. (Dieser Vorgang kann von Land zu Land unterschiedlich sein.) Nachdem wir Ihre Personalien überprüft haben, werden wir Ihnen das Passwort aushändigen.

Sonstige Funktionen

Umschalten von der intelligenten Auto-Setup-Funktion auf manuelle Einstellungen

Die folgenden Intelligent Auto-Setup-Funktionen können über das Menü auf manuelle Einstellung umgeschaltet werden.

- **V Trapez-Korrektur (Korrektur der Trapezverzeichnung)**
  Setzen Sie „V Trapez" im Menü ANFANGSWERTE auf „Manuell".
- **Intelligente APA (Automatische Pixelausrichtung)**
  Setzen Sie „Intelligente APA" im Menü EINSTELLUNG auf „Aus".
- **Auto. Eing-wahl**
  Setzen Sie „Auto. Eing-wahl" im Menü EINSTELLUNG auf „Aus".

Einzelheiten zu den Menüoperationen finden Sie unter „Menübedienung" auf Seite 31.

Steuern des Computers mit der mitgelieferten Fernbedienung (bei Verwendung des USB-Kabels)

Wenn Sie einen Computer über das USB-Kabel an den Projektor anschließen, können Sie die Mausfunktionen des Computers mit der Fernbedienung emulieren.
Die Tasten R/L CLICK und der Joystick funktionieren folgendermaßen.

Taste und Joystick	Funktion
R CLICK (vorne)	Rechte Taste
L CLICK (hinten)	Linke Taste
Joystick	Entspricht den Bewegungen der Maus

Einzelheiten zur USB-Verbindung finden Sie unter „Anschluss an einen Computer“ auf Seite 20.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Infrarotstrahl zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor am Projektor nicht durch ein Hindernis blockiert wird.

Steuern des Computers mit dem mitgelieferten Präsentationstool (bei Verwendung des Air Shot)

Wenn Sie den Air Shot benutzen, um das Bild von einem Computer zu projizieren, können Sie bestimmte Bedienungsvorgänge für eine Dia-Show mit dem mitgelieferten Präsentationstool durchführen. Die folgenden Tasten am Präsentationstool sind verwendbar.

Taste	Funktion
LASER	Gibt einen Laserstrahl ab.*
⇦ SLIDE ⇨	Wechselt die Seiten in Vorwärts/Rückwärts-Richtung.
B	Dient zum Ein-/Ausblenden eines Schwarzbilds während der Dia-Show.

* Diese Funktion ist auch ohne Air Shot verfügbar.

Hinweis

Falls ein Hindernis zwischen dem Präsentationstool und dem Fernbedienungssensor am Projektor vorhanden ist, funktioniert das Präsentationstool möglicherweise nicht richtig.

Off & Go-Funktion

Wenn Sie den Konferenzraum sofort verlassen wollen, schalten Sie den Projektor aus, und dann, nachdem der Objektivschutz geschlossen und der elektrische Neigungseinstellfuß in den Projektor eingefahren worden ist, können Sie das Netzkabel abziehen. Nachdem das Netzkabel abgezogen worden ist, läuft der Lüfter automatisch.

Hinweise

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, vergewissern Sie sich, dass der Objektivschutz geschlossen und der Neigungseinstellfuß in den Projektor eingefahren wird. Wird der Projektor bei ausgefahrenem Neigungseinstellfuß transportiert, kann der Neigungseinstellfuß beschädigt werden.
- Schalten Sie den Projektor nach dem Verfahren unter „Ausschalten der Stromversorgung“ aus, und lassen Sie ihn dann abkühlen, bevor Sie ihn in der Tragetasche aufbewahren.

Direkt-Ein-/Ausschaltfunktion

Wenn Sie die Stromversorgung des ganzen Systems mit einem Hauptschalter ein- und ausschalten, setzen Sie die Funktion „Direkteinschaltg.“ auf „Ein“. Um die Stromversorgung auszuschalten, können Sie auch einfach das Netzkabel abziehen, ohne die Taste I / ⏻ zu drücken. Die interne Schaltung bewirkt, dass der Lüfter noch eine bestimmte Zeitlang nach dem Abziehen des Netzkabels automatisch weiterläuft.

Hinweis

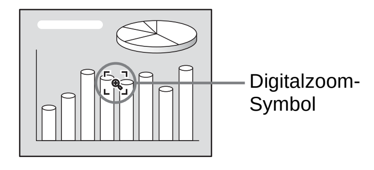
Wenn jedoch der Projektor weniger als 15 Minuten eingeschaltet war, läuft der Lüfter wegen unzureichender Aufladung eventuell nicht an. Wenden Sie in diesem Fall das unter „Ausschalten der Stromversorgung“ auf Seite 25 beschriebene Ausschaltverfahren an.

Funktionen zum effektiven Gestalten von Präsentationen

So vergrößern Sie das Bild (Digitalzoom-Funktion)

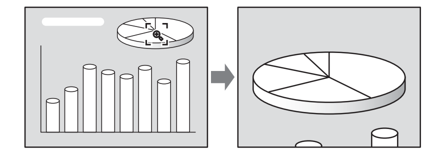
Sie können einen beliebigen Punkt im Bild auswählen und vergrößern. Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird, oder wenn ein in einem **Memory Stick** gespeichertes Standbild (kein Filmbild) projiziert wird. Diese Funktion ist unwirksam, wenn ein Videosignal eingespeist wird.

1. Projizieren Sie ein normales Bild, und drücken Sie die Taste D ZOOM + an der Fernbedienung.
   Das Digitalzoom-Symbol erscheint in Bildmitte.

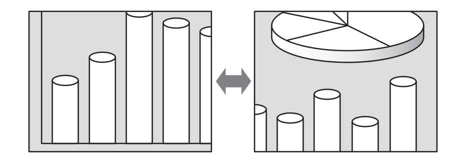


2. Verschieben Sie das Symbol zu dem Punkt im Bild, den Sie vergrößern wollen. Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→) zum Verschieben des Symbols.

3. Drücken Sie die Taste D ZOOM + erneut.
   Die Bildstelle, auf der sich das Symbol befindet, wird vergrößert. Das Vergrößerungsverhältnis wird ein paar Sekunden lang auf dem Bildschirm angezeigt.
   Mit jedem weiteren Drücken der Taste + wird das Bild weiter vergrößert (Vergrößerungsverhältnis: max. 4-fach).



Benutzen Sie die Pfeiltasten (↑/↓/←/→), um den vergrößerten Bildausschnitt zu verschieben.



So verkleinern Sie das Bild wieder auf die Originalgröße

Drücken Sie die Taste D ZOOM –.
Durch einfaches Drücken der Taste RESET wird das Bild sofort wieder auf die Originalgröße verkleinert.

So frieren Sie das projizierte Bild ein (Standbildfunktion)

Drücken Sie die Taste FREEZE. Bei Betätigung der Taste wird „Standbild“ angezeigt. Diese Funktion ist verfügbar, wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird, oder wenn ein in einem **Memory Stick** gespeichertes Standbild projiziert wird.
Um den ursprünglichen Anzeigemodus wiederherzustellen, drücken Sie die Taste FREEZE erneut.

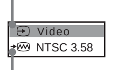
Menübedienung

Der Projektor verfügt über ein Bildschirmmenü, mit dessen Hilfe verschiedene Einstellungen und Anpassungen durchgeführt werden können. Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt. Wenn Sie einen Posten wählen, dem Punkte (...) nachgestellt sind, erscheint ein Untermenü mit Einstellungsposten. Sie können den Farbton der Menüanzeige und die angezeigte Menüsprache im Bildschirmmenü ändern.

Angaben zum Ändern der Menüsprache finden Sie unter „Wahl der Menüsprache“ auf Seite 26.

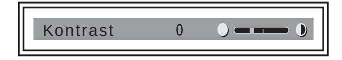
Angezeigte Posten

Eingangssignalanzeige



Anzeige der Eingangssignal-Einstellung

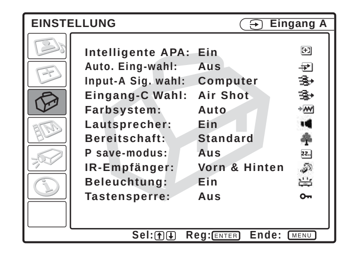
Bildeinstellungsmenü



Eingangssignalanzeige
Der ausgewählte Eingangskanal wird angezeigt. x wird angezeigt, wenn kein Signal eingegeben wird. Sie können diese Anzeige mit „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG ausblenden.

Anzeige der Eingangssignal-Einstellung
Für Eingang A: „Computer“, „Komponenten“ oder „Video GBR“ wird angezeigt.
Für Eingang C: „Air Shot“ oder „**Memory Stick**“ wird angezeigt.
Für Video/S-Video-Eingang: „Auto“ oder die Einstellung von „Farbsystem“ im Menü EINSTELLUNG wird angezeigt.

1 Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird angezeigt.
Das gegenwärtig aktive Menü wird als gelbe Schaltfläche angezeigt.



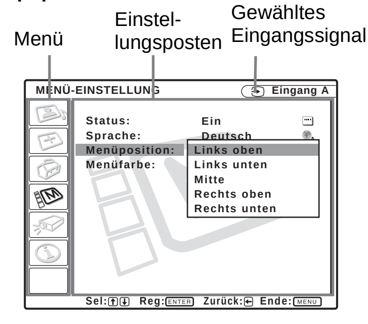
2 Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ ein Menü aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Das ausgewählte Menü wird angezeigt.

3 Wählen Sie einen Posten aus.
Wählen Sie mit der Taste ⬆ oder ⬇ den gewünschten Posten aus, und drücken Sie dann die Taste ➡ oder ENTER.
Die Einstellungsposten werden in einem Kontextmenü oder Untermenü angezeigt.



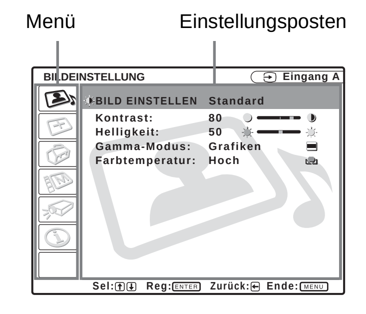
Popup-Menü

Menü — Einstel-lungsposten — Gewähltes Eingangssignal



Untermenü

Menü — Einstellungsposten



4 Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen eines Postens vor.

- **Wenn Sie einen eingestellten Wert ändern wollen:**
  Zum Erhöhen des Wertes drücken Sie die Taste ↑ oder →.
  Zum Verringern des Wertes drücken Sie die Taste ↓ oder ←.
  Drücken Sie die Taste ENTER, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.
- **Wenn Sie die Einstellung ändern wollen:**
  Drücken Sie die Taste ↑ oder ↓, um die Einstellung zu ändern.
  Drücken Sie die Taste ENTER oder ←, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.

Angaben zur Einstellung der Menüsprache finden Sie unter „Wahl der Menüsprache“ auf Seite 26.

So blenden Sie das Menü aus

Drücken Sie die Taste MENU.
Das Menü wird automatisch ausgeblendet, wenn eine Minute lang keine Taste gedrückt wird.

So machen Sie vorgenommene Änderung rückgängig

Drücken Sie die Taste RESET an der Fernbedienung.
„Ausgeführt!“ erscheint auf dem Bildschirm, und **die angezeigten Einstellungen werden auf ihre Vorgaben zurückgesetzt**.
Die folgenden Posten können zurückgesetzt werden:

- „Kontrast“, „Helligkeit“, „Farbe“, „Farbton“ und „Schärfe“ im Menü Bild einstellen...
- „Punkt-Phase“, „H Größe“, und „Lage“ im Menü Signal einstellen...

Hinweis zum Speichern der Einstellungen

Die Einstellungen werden automatisch im Projektor gespeichert.

Wenn kein Signal eingespeist wird

Wenn kein Eingangssignal vorhanden ist, erscheint „Einstellung nicht möglich.“ auf dem Bildschirm.

Hinweis zur Menüanzeige

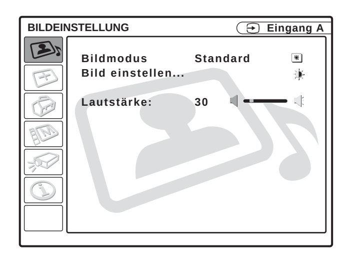
Sie können die Anzeigeposition des Menüs, die Helligkeit des Hintergrundbilds und den Farbton der Menüposten wunschgemäß einstellen.

Einzelheiten finden Sie unter „Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG“ auf Seite 38.

Das Menü BILDEINSTELLUNG

Das Menü BILDEINSTELLUNG wird für Bild- oder Lautstärkeeinstellungen verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den nicht einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 52.



Menüposten

Bildmodus

Dient zur Wahl des Bildmodus.

Dynamisch: Der Kontrast wird betont, um ein „dynamisches" Bild zu erzeugen.

Standard: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Falls das Bild im Modus „Dynamisch" rau wirkt, wird die Rauigkeit durch diese Einstellung reduziert.

Lautstärke

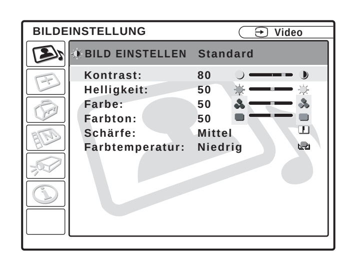
Dient zum Einstellen der Lautstärke.

Bild einstellen...

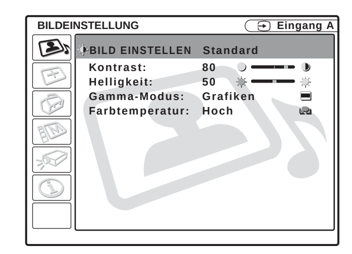
Der Projektor kann die Einstellwerte der folgenden Untermenüposten für die Bildmodi „Dynamisch" und „Standard" getrennt speichern.

Bild einstellen... Menüposten

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein Computersignal eingespeist wird



Kontrast

Dient zum Einstellen des Bildkontrastes. Je höher der Wert ist, desto stärker ist der Kontrast zwischen den dunklen und hellen Bildteilen. Je niedriger der Wert, desto schwächer der Kontrast.

Helligkeit

Dient zum Einstellen der Bildhelligkeit. Je höher der Wert, desto heller das Bild. Je niedriger der Wert, desto dunkler das Bild.

Farbe

Dient zum Einstellen der Farbsättigung. Je höher der Wert, desto stärker die Farbsättigung. Je niedriger der Wert, desto schwächer die Farbsättigung.

Farbton

Dient zum Einstellen des Farbtons. Je höher der Wert, desto stärker werden die Grüntöne betont. Je niedriger der Wert, desto stärker werden die Rottöne betont.

Schärfe

Dient zur Wahl der Bildschärfe unter „Hoch“, „Mittel“ und „Niedrig“. Die Einstellung „Hoch“ ergibt scharfe Konturen; die Einstellung „Niedrig“ ergibt weiche Konturen.

Gamma-Modus

Dient zur Wahl einer Gamma-Korrekturkurve.

Grafiken: Verbessert die Wiedergabe von Halbtönen. Fotos lassen sich so in natürlichen Farbtönen reproduzieren.

Text: Erhöht den Kontrast von Schwarz und Weiß. Geeignet für Bilder, die viel Text enthalten.

Farbtemperatur

Dient zum Einstellen der Farbtemperatur.

Hoch: Lässt Weiß bläulich erscheinen.

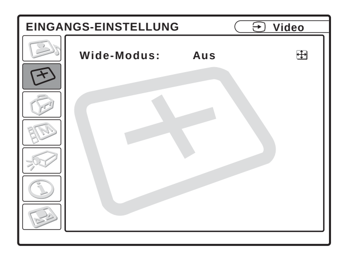
Niedrig: Lässt Weiß rötlich erscheinen.

Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

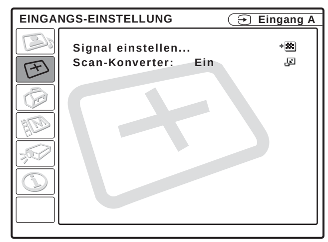
Das Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wird zum Einstellen des Eingangssignals verwendet.
Posten, die je nach dem Eingangssignal nicht eingestellt werden können, werden nicht im Menü aufgeführt.

Einzelheiten zu den nicht einstellbaren Posten finden Sie auf Seite 52.

Wenn ein Videosignal eingespeist wird



Wenn ein Computersignal eingespeist wird



Menüposten

Wide-Modus

Dient zum Einstellen des Bildseitenverhältnisses. Wenn ein 16:9-Signal (gestaucht) von einem Gerät, wie z.B. einem DVD-Player, eingespeist wird, setzen Sie diesen Posten auf „Ein“.

Aus: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 4:3 eingegeben wird.

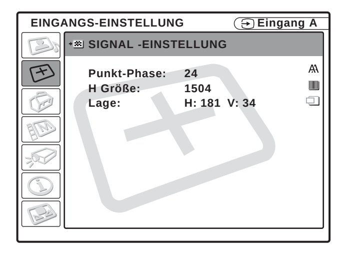
Ein: Wenn ein Bild mit einem Seitenverhältnis von 16:9 (gestaucht) eingegeben wird.

Hinweis

Beachten Sie, dass bei kommerziellem oder öffentlichem Einsatz des Projektors die Veränderung des Originalbilds durch Umschalten auf den Wide-Modus eine Beeinträchtigung der gesetzlich geschützten Rechte der Autoren oder Produzenten darstellen kann.

Signal einstellen... Menüposten

(Nur bei Eingabe eines Computer-Signals)



Punkt-Phase

Dient zum Einstellen der Punktphase des LCD-Panels und des von einem Computer ausgegebenen Signals.
Nehmen Sie damit die Feineinstellung vor, nachdem das Bild durch Drücken der Taste APA eingestellt worden ist.
Stellen Sie das Bild auf den Wert ein, bei dem es am schärfsten ist.

H Größe

Dient zum Einstellen der horizontalen Größe des von einem Computer ausgegebenen Bilds. Je höher der Wert, desto breiter das Bild. Je niedriger der Wert, desto schmäler das Bild. Nehmen Sie die Einstellung entsprechend der Anzahl der Punkte des Eingangssignals vor.

Einzelheiten zu den geeigneten Werten für die voreingestellten Signale finden Sie auf Seite 53.

Lage

Dient zum Einstellen der Bildposition. Mit H wird die horizontale Bildposition eingestellt. Mit V wird die vertikale Bildposition eingestellt. Je höher der Wert für H, desto weiter wird das Bild nach rechts verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach links verschoben.
Je höher der Wert für V, desto weiter wird das Bild nach oben verschoben, und je niedriger der Wert, desto weiter wird es nach unten verschoben. Stellen Sie die horizontale Position mit der Taste ⬅ oder ➡, und die vertikale Position mit der Taste ⬆ oder ⬇ ein.

Scan-Konverter

Dient zum Konvertieren des Signals zur Anpassung des Bilds an die Leinwandgröße.

Ein: Das Bild wird an die Leinwandgröße angepasst. Dadurch büßt das Bild etwas an Schärfe ein.

Aus: Das Bild wird unter Angleichung der Pixelzahl der eingegebenen Bildelemente an die des LCD-Panels angezeigt. Das Bild wird scharf dargestellt, ist aber etwas kleiner.

Hinweis

Wenn ein Signal des Formats XGA, SXGA oder SXGA+ eingespeist wird, wird dieser Posten nicht angezeigt.

Hinweis zur Vorwahlspeichernummer

Dieser Projektor verfügt über 45 Vorwahldatentypen für Eingangssignale (Vorwahlspeicher). Wenn ein voreingestelltes Signal eingespeist wird, erkennt der Projektor automatisch den Signaltyp und ruft die Daten für das Signal vom Vorwahlspeicher ab, um eine optimale Bildwiedergabe zu gewährleisten. Die Speichernummer und der Signaltyp des

betreffenden Signals werden im Menü INFORMATIONEN angezeigt (siehe Seite 40). Sie können die Vorwahldaten auch mit Hilfe des Menüs EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen.
Dieser Projektor verfügt außerdem über 20 Benutzerdaten-Speicherplätze für Eingang A, in denen die Einstelldaten für nicht voreingestellte Eingangssignale gespeichert werden können.
Wenn ein nicht voreingestelltes Signal zum ersten Mal eingespeist wird, wird 0 als Speichernummer angezeigt. Wenn Sie die Daten des Signals im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG einstellen, werden sie im Projektor registriert. Wenn mehr als 20 Benutzerdatensätze registriert werden, wird der älteste Eintrag automatisch durch den neusten Eintrag überschrieben.

Der Tabelle auf Seite 53 können Sie entnehmen, ob das Signal im Vorwahlspeicher registriert ist.

Da die Daten für die folgenden Signale aus dem Vorwahlspeicher abgerufen werden, können Sie diese Vorwahldaten mit „H Größe“ ändern. Nehmen Sie eine Feineinstellung mit „Lage“ vor.

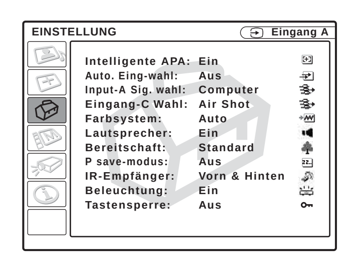
Signal	Speicher-Nr.	GRÖSSE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	27	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Hinweis

Wenn das Eingangssignal ein anderes Seitenverhältnis als 4:3 aufweist, erscheinen schwarze Balken auf der Leinwand.

Das Menü EINSTELLUNG

Das Menü EINSTELLUNG dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Intelligente APA

Dient zum Aktivieren oder Deaktivieren der Intelligente APA-Funktion[1].

Ein: Wählen Sie normalerweise diese Einstellung. Wenn ein Signal von einem Computer eingespeist wird, wird die APA-Funktion automatisch aktiviert, um das Bild optimal anzuzeigen. Nachdem das angegebene Eingangssignal von „Intelligente APA“ eingestellt worden ist, erfolgt keine Neueinstellung, selbst wenn das Kabel abgetrennt und wieder angeschlossen oder der Eingangskanal geändert wird. Das Bild kann durch Drücken der Taste APA an der Fernbedienung eingestellt werden, selbst wenn „Intelligente APA“ auf „Ein“ gesetzt worden ist.

Aus: Die APA-Funktion wird aktiviert, wenn die Taste APA an der Fernbedienung gedrückt wird.

Hinweise

- Drücken Sie die Taste APA, wenn das volle Bild auf der Leinwand angezeigt wird. Falls das projizierte Bild von einem großen schwarzen Bereich umgeben ist, arbeitet die APA-Funktion nicht richtig, so dass manche

Bildteile eventuell nicht auf der Leinwand angezeigt werden.
- Sie können die Einstellung durch erneutes Drücken der Taste APA aufheben, während „Einstellung“ auf dem Bildschirm sichtbar ist.
- Je nach der Art der Eingangssignale kann es vorkommen, dass das Bild nicht korrekt eingestellt wird.
- Stellen Sie die Posten „Punkt-Phase“, „H Größe“ und „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG ein, wenn Sie das Bild manuell einstellen.

1) Die Posten „Punkt-Phase“, „H Größe“ und „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG werden für das von einem Computer eingespeiste Signal automatisch durch die APA-(Automatische Pixelausrichtung)-Funktion eingestellt.

Auto. Eing-wahl

Die Normaleinstellung ist „Aus“.
Bei Einstellung auf „Ein“ erkennt der Projektor die Eingangssignale in folgender Reihenfolge: Eingang-A/Eingang-B/Eingang-C/Video/S-Video. Der Eingangskanal wird angezeigt, wenn der Projektor eingeschaltet oder die Taste INPUT gedrückt wird.

Input-A Sig. wahl

Dient zur Wahl des Computer-, Komponenten- oder Video-GBR-Signals, das über den Anschluss INPUT A eingespeist wird.

Hinweis

Bei falscher Einstellung wird die Farbe des Bilds verfälscht, oder „Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.“ erscheint auf dem Bildschirm, und das Bild wird nicht angezeigt.

Eingang-C Wahl

Wählen Sie für INPUT C „Air Shot“ oder „**Memory Stick**“ als zu projizierende Eingangssignalquelle.

Farbsystem

Dient zur Wahl des Farbsystems des Eingangssignals.
Wenn Sie „Auto“ wählen, erkennt der Projektor das Farbsystem des Eingangssignals automatisch. Falls das Bild verzerrt oder farblos ist, wählen Sie das dem Eingangssignal entsprechende Farbsystem.
Wenn es sich bei dem Farbsystem des Eingangssignals um PAL60 handelt, wählen Sie „PAL“. Wenn „Auto“ gewählt wird, kann das Farbsystem nicht erkannt werden.

Lautsprecher

Setzen Sie diesen Posten auf „Aus“, um den Ton der internen Lautsprecher abzuschalten. Bei Einstellung auf „Aus“ erscheint „Lautsprecher: Aus“, wenn der Projektor eingeschaltet wird.

Bereitschaft

Im Bereitschaftsmodus kann der Stromverbrauch gesenkt werden.

Standard: Normalerweise wird diese Position gewählt, wenn der Air Shot auch im Bereitschaftsmodus benutzt werden soll.

Niedrig: Wählen Sie diese Position, wenn Sie den Air Shot nicht benutzen und den Stromverbrauch im Bereitschaftsmodus senken wollen.

Stromsparmodus

Bei Einstellung auf „Ein“ schaltet der Projektor in den Stromsparmodus, wenn 10 Minuten lang keine Signaleingabe erfolgt. Der Ventilator läuft auch nach dem Ausschalten der Lampe noch weiter. Der Stromsparmodus wird aufgehoben, wenn ein Signal eingegeben oder eine beliebige Taste gedrückt wird. Im Stromsparmodus sind alle Tasten während der ersten 60 Sekunden nach dem Erlöschen der Lampe funktionsunfähig.

IR-Empfänger

Dient zur Wahl der Fernbedienungssensoren (IR-Empfänger) an der Vorder- und Rückseite des Projektors.

Vorn & Hinten: Beide Sensoren an der Vorder- und Rückseite werden aktiviert.

Vorn: Nur der vordere Sensor wird aktiviert.

Hinten: Nur der hintere Sensor wird aktiviert.

Beleuchtung

Damit wählen Sie, ob das SONY-Logo an der Oberseite des Projektors beim Einschalten des Projektors aufleuchtet oder nicht. Die Normaleinstellung ist „Ein". Wenn Sie völlige Dunkelheit wünschen, oder wenn das leuchtende Logo ablenkend wirkt, ändern Sie diese Einstellung auf „Aus".

Tastensperre

Damit werden alle Bedienungstafeltasten an der Oberseite und den Seitenwänden des Projektors gesperrt, so dass der Projektor nur noch mit der Fernbedienung bedient werden kann.
Um die Bedienungstafeltasten zu sperren, setzen Sie diesen Posten auf „Ein".

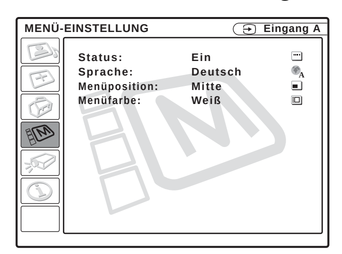
Bei Einstellung auf „Ein" wird der Projektor aus dem Bereitschaftsmodus heraus eingeschaltet bzw. in den Bereitschaftsmodus geschaltet, wenn die Taste I/⏻ an der Bedienungstafel 10 Sekunden lang gedrückt gehalten wird. Wird die Taste MENU bei eingeschaltetem Projektor etwa 10 Sekunden lang gedrückt gehalten, wird die Tastensperre aufgehoben, und „Tastensperre" wird automatisch auf „Aus" gesetzt.

Hinweis

Die Funktion kann auch über den RS-232C-Anschluss REMOTE gesteuert werden.

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG

Das Menü MENÜ-EINSTELLUNG dient zum Ändern der Menüanzeigen.



Menüposten

Status (Bildschirmanzeige)

Dient zur Einrichtung der Bildschirmanzeige.

Ein: Alle Bildschirmanzeigen werden angezeigt.

Aus: Alle Bildschirmanzeigen, außer den Menüs, der Meldung beim Ausschalten des Projektors und den Warnmeldungen, werden ausgeschaltet.

Sprache

Dient zur Wahl der Sprache für die Menüs und Bildschirmanzeigen. Die verfügbaren Sprachen sind: English, Nederlands, Français, Italiano, Deutsch, Español, Português, Русский, Svenska, Norsk, 日本語, 中文 und 한국어.

Menüposition

Dient zur Wahl der Anzeigeposition des Menüs: „Links oben", „Links unten", „Mitte", „Rechts oben" und „Rechts unten".

Menüfarbe

Dient zur Wahl der Farbe der Menüanzeige: „Schwarz" oder „Weiß".

Das Menü ANFANGSWERTE

Das Menü ANFANGSWERTE dient zum Ändern der Projektor-Einstellungen.



Menüposten

Neigung...

Dient zum Einstellen der Position (Höhe) des projizierten Bilds. Durch Drücken von △ der Taste TILT bzw. der Tasten ↑/→ an der Fernbedienung wird der Projektor angehoben, und je weiter der Projektor angehoben wird, desto höher wird die Bildposition. Durch Drücken von ▽ der Taste TILT bzw. der Tasten ↓/← an der Fernbedienung wird der Projektor abgesenkt, und je weiter der Projektor abgesenkt wird, desto niedriger wird die Bildposition.

V Trapez

Dient zur Korrektur der durch den Projektionswinkel verursachten Trapezverzeichnung. Wählen Sie „Auto“ für automatische Korrektur, oder „Manuell“ für manuelle Korrektur mit Hilfe der Taste ← oder →.

Wenn die Unterseite des Trapezes länger als die Oberseite ist ⏢ : Ein niedrigerer Wert wird eingestellt.

Wenn die Oberseite des Trapezes länger als die Unterseite ist ⏢ : Ein höherer Wert wird eingestellt.

Hinweis

Je nach der Raumtemperatur oder dem Leinwandwinkel wird mit dem automatischen Ausgleich V Trapez keine vollkommene Korrektur der Trapezverzeichnung erzielt.

Side Shot

Die horizontale Trapezverzeichnung des Bilds kann mit der Taste ← oder → an der Fernbedienung korrigiert werden.

Wenn die rechte Seite länger als die linke Seite ist ( )

Einen höheren Wert einstellen (Richtung +).

Wenn die linke Seite länger als die rechte Seite ist ( )

Einen niedrigeren Wert einstellen (Richtung –).

Setzen Sie den Einstellwert auf „0“, wenn Sie eine größere Bildeinstellung nur mit „V Trapez“ vornehmen wollen.

Hinweis

Selbst wenn Sie mit „Side Shot“ projizieren, verlaufen die vier Kanten eines Bilds nicht immer parallel zu den entsprechenden Kanten des Leinwandrahmens.

Bildumklappung

Dient zum horizontalen und/oder vertikalen Umklappen des Bilds auf der Leinwand.

Aus: Das Bild wird nicht umgeklappt.

HV: Das Bild wird horizontal und vertikal umgeklappt.

H: Das Bild wird horizontal umgeklappt.

V: Das Bild wird vertikal umgeklappt.

Hintergrund

Dient zur Wahl der Hintergrundfarbe der Leinwand, wenn kein Signal in den Projektor eingespeist wird. „Schwarz“ und „Blau“ stehen zur Auswahl.
Die Normaleinstellung ist „Blau“.

Testmuster

Die Werksvorgabe ist „Aus".
Bei Einstellung auf „Ein" wird ein Testmuster auf der Leinwand angezeigt, wenn eine Einstellung mit „Objektiv-Zoom", „Objektiv-Fokus", „Side Shot" oder „V Trapez" vorgenommen wird. Wenn die Anzeige des Testmusters unerwünscht ist, setzen Sie diesen Posten auf „Aus".

Lichtleistung

Dient zur Einstellung der Lampenhelligkeit bei der Projektion.

Hoch: Die Helligkeit des projizierten Bilds wird erhöht.

Standard: Lüftergeräusch und Stromverbrauch werden reduziert. Die Helligkeit des projizierten Bilds ist schwächer im Vergleich zur Einstellung „Hoch".

Direkteinschaltg.

Setzen Sie diesen Posten auf „Ein", wenn Sie einen Hauptschalter verwenden, um die Stromversorgung des ganzen Systems ein- und auszuschalten. Sie können die Stromversorgung auch ausschalten, indem Sie einfach das Netzkabel abziehen, ohne die Taste I/⏻ zu drücken.

Objektivstrg.

Bei Einstellung auf „Aus" sind die Tasten LENS (FOCUS, ZOOM) an der Fernbedienung sowie FOCUS und ZOOM am Projektor funktionsunfähig.

Höhenlagenmodus

Die Werksvorgabe ist „Aus".
Setzen Sie diesen Posten auf „Ein", wenn der Projektor in Höhenlagen über 1.500 m verwendet wird.

Sicherheitssperre

Dient zum Aktivieren der Sicherheitssperrfunktion des Projektors.

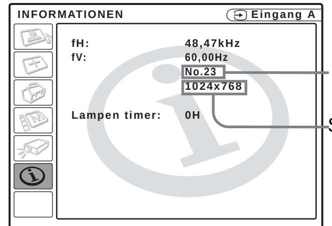
Aus: Die Sicherheitssperrfunktion wird deaktiviert.

Ein: Die Sicherheitssperrfunktion, die den Projektor nach der Eingabe eines Passworts sperrt, wird aktiviert.

Einzelheiten finden Sie unter siehe „Sicherheitssperre" auf Seite 27.

Das Menü INFORMATIONEN

Das Menü INFORMATIONEN zeigt die horizontalen und vertikalen Frequenzen des Eingangssignals sowie die Betriebszeit der Lampe an.



Menüposten

fH

Zeigt die Horizontalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

fV

Zeigt die Vertikalfrequenz des Eingangssignals an.
Der angezeigte Wert ist ein Näherungswert.

Lampentimer

Zeigt an, wie lange die Lampe eingeschaltet war.

Hinweis

Diese Anzeigen erscheinen nur auf dem Bildschirm. Die Anzeige kann nicht geändert werden.

Wartung

Auswechseln der Lampe

Ersetzen Sie die Lampe in den folgenden Fällen durch eine neue.

- Wenn die Lampe durchgebrannt oder lichtschwach ist
- Wenn „Lampentausch erforderlich.“ auf dem Bildschirm erscheint
- Wenn die Anzeige LAMP/COVER aufleuchtet

Die Lebensdauer der Lampe hängt von den Betriebsbedingungen ab.

Verwenden Sie die Projektorlampe LMP-C190 als Ersatzlampe.
Bei Verwendung einer anderen Lampe als LMP-C190 kann der Projektor beschädigt werden.

Vorsicht

Die Lampe ist unmittelbar nach dem Ausschalten des Projektors mit der Taste I / ⏻ noch heiß. **Falls Sie die Lampe berühren, können Sie sich die Finger verbrennen. Lassen Sie die Lampe mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.**

Hinweise

- **Wenden Sie sich im Falle eines Lampenausfalls an qualifiziertes Sony-Personal.**
- Ziehen Sie die Lampe am Griff heraus. Bei Berührung der Lampe besteht Verbrennungs- oder Verletzungsgefahr.
- Achten Sie beim Entfernen der Lampe darauf, dass sie waagerecht bleibt und gerade hochgezogen wird. Die Lampe darf nicht geneigt werden. Falls die Lampe durch schräges Herausziehen bricht, können sich die Splitter zerstreuen und Verletzungen verursachen.

1 Schalten Sie den Projektor aus, und trennen Sie das Netzkabel von der Netzsteckdose.

Hinweis

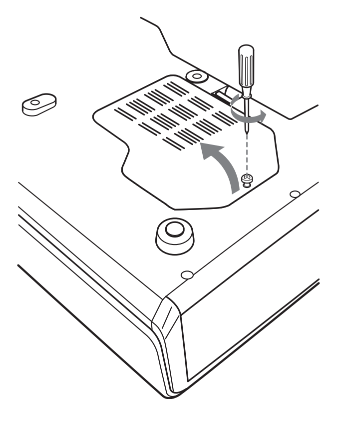
Lassen Sie die Lampe nach dem Gebrauch des Projektors mindestens eine Stunde lang abkühlen, bevor Sie sie auswechseln.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor. Drehen Sie den Projektor um, so dass er auf der Oberseite liegt.

Hinweis

Achten Sie darauf, dass der Projektor nach dem Umdrehen stabil liegt.

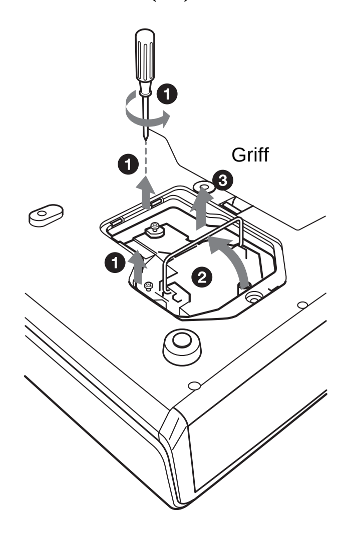
3 Öffnen Sie die Lampenabdeckung durch Lösen der Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubenzieher.



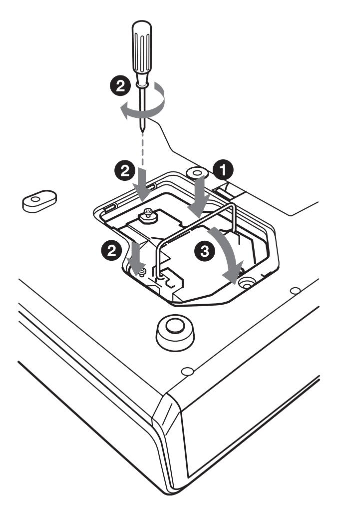
Hinweis

Lösen Sie aus Sicherheitsgründen keine anderen Schrauben.

4 Lösen Sie die zwei Schrauben an der Lampeneinheit mit dem Kreuzschlitzschraubenzieher (❶). Klappen Sie den Griff aus (❷), und ziehen Sie dann die Lampeneinheit am Griff heraus (❸).



5 Setzen Sie die neue Lampe vollständig ein, bis sie richtig sitzt (❶). Ziehen Sie die beiden Schrauben an (❷). Klappen Sie den Griff wieder ein (❸).



Hinweise

- Achten Sie darauf, den Glaskörper der Lampe nicht zu berühren.
- Der Projektor lässt sich nicht einschalten, wenn die Lampe nicht einwandfrei sitzt.

6 Schließen Sie die Lampenabdeckung, und ziehen Sie die Schraube an.

7 Drehen Sie den Projektor wieder um.

8 Schließen Sie das Netzkabel an.

Die Anzeige ON/STANDBY um die Taste I/⏻ leuchtet rot auf.

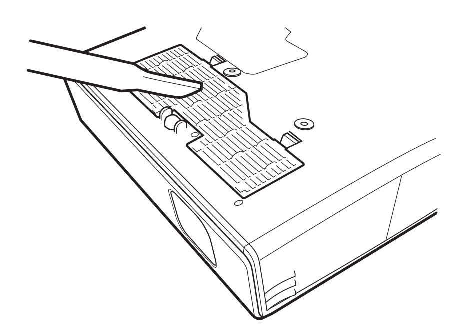
9 Drücken Sie die folgenden Tasten an der Fernbedienung in der folgenden Reihenfolge jeweils höchstens fünf Sekunden lang: RESET, ⬅, ➡, ENTER.

Hinweis

Greifen Sie nicht in den Lampensteckplatz, und achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten oder Fremdkörper eindringen, **um einen elektrischen Schlag oder Brand zu vermeiden.**

Reinigen des Luftfilters

Der Luftfilter sollte alle 1000 Betriebsstunden gereinigt werden. Entfernen Sie Staub mit einem Staubsauger von der Außenseite der Lüftungsöffnungen. 1000 Stunden ist ein Näherungswert. Dieser Wert hängt von der Umgebung und Benutzungsart des Projektors ab.

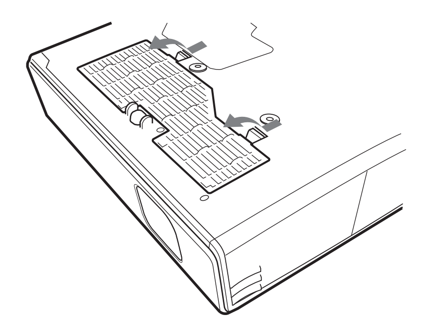


Wenn sich der Staub nur noch schwer mit einem Staubsauger vom Filter entfernen lässt, nehmen Sie den Filter heraus und waschen Sie ihn.

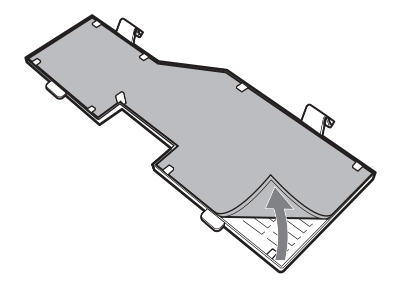
1 Schalten Sie das Gerät aus, und ziehen Sie das Netzkabel ab.

2 Legen Sie eine Schutzfolie (Tuch) unter den Projektor, und drehen Sie den Projektor um.

3 Nehmen Sie die Luftfilterabdeckung ab.



4 Nehmen Sie den Luftfilter heraus.



5 Waschen Sie den Luftfilter mit einer milden Reinigungslösung, und lassen Sie ihn an einem schattigen Ort trocknen.

6 Setzen Sie den Luftfilter wieder ein, und bringen Sie die Abdeckung wieder an.

Hinweise

- **Wird die Reinigung des Luftfilters vernachlässigt, kann der Luftfilter durch Staubablagerung zugesetzt werden. Als Folge kann die Temperatur im Gerät so weit ansteigen, dass es zu einer Funktionsstörung oder sogar einem Brand kommen kann.**
- Falls sich der Staub nicht mehr vom Luftfilter entfernen lässt, ersetzen Sie den Luftfilter durch den mitgelieferten Ersatzluftfilter.
- Bringen Sie die Luftfilterabdeckung vorschriftsmäßig an. Das Gerät lässt sich nicht einschalten, wenn die Abdeckung nicht richtig geschlossen ist.
- Der Luftfilter hat eine Vorder- und eine Rückseite. Setzen Sie den Luftfilter so ein, dass er einwandfrei in der Kerbe der Luftfilterabdeckung sitzt.

Störungsbehebung

Falls Störungen im Projektorbetrieb auftreten, versuchen Sie anhand der folgenden Anweisungen, das Problem einzugrenzen und zu beheben. Falls das Problem bestehen bleibt, wenden Sie sich bitte an qualifiziertes Sony-Fachpersonal.

Stromversorgung

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Gerät lässt sich nicht einschalten.	• Das Gerät wurde mit der Taste I / ⏻ in kurzem Abstand aus- und wieder eingeschaltet. ➔ Warten Sie vor dem erneuten Einschalten etwa 60 Sekunden lang (siehe Seite 25). • Die Lampenabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Lampenabdeckung einwandfrei (siehe Seite 41). • Die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Schließen Sie die Luftfilterabdeckung einwandfrei (siehe Seite 42).
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Neigungseinstellfuß und Objektivschutz werden nicht geschlossen.	• Das Netzkabel wurde bei eingeschaltetem Projektor abgezogen. ➔ Schließen Sie das Netzkabel wieder an die Netzsteckdose an, und schalten Sie den Projektor ein und aus.
Der Objektivschutz öffnet sich nicht.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal. Falls der Projektor in einem Notfall benutzt werden muss, schieben Sie den Objektivschutz von Hand auf, und drücken Sie dann die Taste I/⏻. Der Projektor kann benutzt werden.

Bild

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es wird kein Bild angezeigt.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Prüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt ausgeführt worden sind (siehe Seite 20). • Die Anschlüsse sind falsch. ➔ Dieser Projektor ist mit DDC2B (Digital Data Channel 2B) kompatibel. Wenn Ihr Computer mit DDC kompatibel ist, schalten Sie den Projektor nach dem folgenden Verfahren ein. **1** Schließen Sie den Projektor an den Computer an. **2** Schalten Sie den Projektor ein. **3** Starten Sie den Computer. • Die Eingangswahl ist nicht korrekt. ➔ Wählen Sie die Eingangsquelle mit der Taste INPUT korrekt aus (siehe Seite 23). • Das Bild ist abgeschaltet. ➔ Drücken Sie die Taste PIC MUTING, um die Bildabschaltung aufzuheben (siehe Seite 16). • Ein Schwarzbild wird angezeigt. ➔ Drücken Sie die Taste B am Präsentationstool, um das Schwarzbild aufzuheben (siehe Seite 18). • Der Computer ist nicht auf Signalausgabe an einen externen Monitor oder aber auf Signalausgabe sowohl an einen externen Monitor als auch an den eigenen LCD-Monitor eingestellt. ➔ Stellen Sie den Computer so ein, dass die Signalausgabe **nur** zu einem externen Monitor erfolgt (siehe Seite 21).
Das Bild ist verrauscht.	• Hintergrundrauschen kann auftreten, wenn die Anzahl der über den Anschluss eingespeisten Bildpunkte nicht mit der Anzahl der Pixel auf dem LCD-Panel übereinstimmt. ➔ Ändern Sie das Desktop-Muster des angeschlossenen Computers.
Das in INPUT A eingespeiste Bild weist Farbverfälschungen auf.	• Die Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG ist falsch. ➔ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 37).
„Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.“ erscheint trotz Eingabe des korrekten Signals in INPUT A.	• Die Einstellung von „Input-A Sig.wahl“ im Menü EINSTELLUNG ist falsch. ➔ Wählen Sie je nach dem Eingangssignal „Computer“, „Video GBR“ oder „Komponenten“ (siehe Seite 37).
Die Bildschirmanzeige erscheint nicht.	• „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG wurde auf „Aus“ gesetzt. ➔ Setzen Sie „Status“ im Menü MENÜ-EINSTELLUNG auf „Ein“ (siehe Seite 38).
Die Farbbalance ist nicht korrekt.	• Das Bild wurde nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie das Bild ein (siehe Seite 33). • Der Projektor wurde auf das falsche Farbsystem eingestellt. ➔ Stellen Sie „Farbsystem“ im Menü EINSTELLUNG auf das Farbsystem des eingespeisten Signals ein (siehe Seite 37).

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Das Bild ist zu dunkel.	• Kontrast oder Helligkeit ist nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie Kontrast oder Helligkeit im Menü „Bild einstellen...“ korrekt ein (siehe Seite 33). • Die Lampe ist durchgebrannt oder lichtschwach geworden. ➔ Ersetzen Sie die Lampe durch eine neue (siehe Seite 41).
Das Bild ist unscharf.	• Das Bild wurde nicht richtig scharf gestellt. ➔ Stellen Sie die Schärfe ein (siehe Seite 25). • Das Objektiv ist beschlagen. ➔ Lassen Sie den Projektor etwa zwei Stunden lang eingeschaltet stehen.
Das Bild steht von der Leinwand über.	• Die Taste APA wurde gedrückt, obwohl schwarze Balken am Bildrand vorhanden sind. ➔ Zeigen Sie das volle Bild auf der Leinwand an, und drücken Sie die Taste APA. ➔ Stellen Sie „Lage“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 35).
Das Bild flimmert.	• „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG wurde nicht korrekt eingestellt. ➔ Stellen Sie „Punkt-Phase“ im Menü EINGANGS-EINSTELLUNG korrekt ein (siehe Seite 35).

Ton

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Es ist kein Ton zu hören.	• Ein Kabel ist abgetrennt, oder die Anschlüsse sind falsch. ➔ Überprüfen Sie, ob die Anschlüsse korrekt sind (siehe Seite 20). • Das Audio-Verbindungskabel ist falsch. ➔ Verwenden Sie ein widerstandsloses Stereo-Audiokabel (siehe Seite 20). • Der Ton ist stummgeschaltet. ➔ Drücken Sie die Taste AUDIO MUTING, um die Stummschaltung aufzuheben (siehe Seite 16). • Der Ton ist nicht richtig eingestellt. ➔ Stellen Sie die Lautstärke mit der Taste VOLUME +/– an der Fernbedienung ein, oder stellen Sie den Posten „Lautstärke“ im Menü BILDEINSTELLUNG ein (siehe Seite 33). • „Lautsprecher“ ist auf „Aus“ gesetzt. ➔ Setzen Sie „Lautsprecher“ im Menü EINSTELLUNG auf „Ein“ (siehe Seite 37).

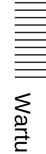
Fernbedienung/Präsentationstool

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Fernbedienung funktioniert nicht.	• Die Batterien der Fernbedienung sind erschöpft. ➔ Ersetzen Sie die Batterien durch neue (siehe Seite 17). • Der Schalter COMMAND ON/OFF steht auf OFF. ➔ Stellen Sie ihn auf ON. • Der Wahlschalter PJ/NETWORK steht auf NETWORK. ➔ Stellen Sie ihn auf PJ.

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Der Computer lässt sich nicht mit der Fernbedienung steuern.	• Das USB-Kabel ist nicht angeschlossen. Air Shot wird nicht verwendet. ➔ Verbinden Sie den Projektor über das USB-Kabel mit dem Computer. • Sie benutzen den Air Shot. ➔ Bei Air Shot-Betrieb kann der Computer nicht mit der Fernbedienung gesteuert werden.
Der Computer lässt sich nicht mit dem Präsentationstool steuern.	• Das USB-Kabel wird benutzt. ➔ Das Präsentationstool ist für den Einsatz mit dem Air Shot ausgelegt. Benutzen Sie die Fernbedienung, um das über das USB-Kabel angeschlossene Gerät zu bedienen.

Sonstiges

Symptom	Ursache und Abhilfemaßnahme
Die Anzeige LAMP/ COVER blinkt.	• Die Lampenabdeckung oder die Luftfilterabdeckung wurde abgenommen. ➔ Bringen Sie die Abdeckung einwandfrei an (siehe Seiten 42 und 43). • Der Objektivschutz öffnet sich wegen einer Störung nicht. ➔ Schieben Sie den Objektivschutz von Hand auf, und drücken Sie dann die Taste I/⏻.
Die Anzeige LAMP/ COVER leuchtet auf.	• Die Lampe hat das Ende ihrer Lebensdauer erreicht. ➔ Wechseln Sie die Lampe aus (siehe Seite 41). • Die Lampe ist zu heiß geworden. ➔ Lassen Sie die Lampe 60 Sekunden lang abkühlen, bevor Sie den Projektor wieder einschalten.
Die Anzeige TEMP/FAN blinkt.	• Der Ventilator ist ausgefallen. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Anzeige TEMP/FAN leuchtet auf.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist ungewöhnlich hoch. ➔ Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden. • Der Projektor wird in großer Höhe benutzt. ➔ Vergewissern Sie sich, dass „Höhenlagenmodus“ im Menü ANFANGSWERTE auf „Ein“ gesetzt ist.
Die Anzeigen LAMP/ COVER und TEMP/FAN leuchten beide auf.	• Das elektrische System ist nicht stabil. ➔ Wenden Sie sich an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Bedienungstafeltasten funktionieren nicht.	• Die Bedienungstafeltasten sind gesperrt. ➔ Heben Sie die Tastensperre auf (siehe Seite 38).



Warnmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Zu heiß! Möglicher Höhenlagenbetrieb. Höhenlagenmodus aktivieren? Ja ⬆ Nein ⬇	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. → Wenn Sie den Projektor in Höhenlagen über 1.500 m benutzen, setzen Sie „Höhenlagenmodus" im Menü ANFANGSWERTE auf „Ein" (siehe Seite 40). → Falls diese Meldung auf dem Bildschirm erscheint, wenn der Projektor auf normaler Höhe benutzt wird, prüfen Sie nach, ob die Lüftungsöffnungen (Auslass) blockiert werden.
Zu heiß! Birne aus in 1 Min.	• Die Temperatur im Inneren des Gerätes ist zu hoch. → Schalten Sie das Gerät aus. → Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsöffnungen nicht blockiert werden.
Frequenz außerhalb Bereichs!	• Dieses Eingangssignal kann nicht projiziert werden, da die Frequenz außerhalb des akzeptablen Bereichs des Projektors liegt. → Speisen Sie ein Signal ein, das im zulässigen Frequenzbereich liegt. • Die Auflösungs-Einstellung des Computer-Ausgangssignals ist zu hoch. → Setzen Sie die Ausgangseinstellung auf XGA (siehe Seite 21).
Input-A Sig.wahl-Einstellung prüfen.	• Sie haben ein RGB-Signal vom Computer eingespeist, während „Input-A Sig.wahl" im Menü EINSTELLUNG auf „Komponenten" eingestellt war. → Stellen Sie „Input-A Sig.wahl" korrekt ein (siehe Seite 37).
Lampentausch erforderlich.	• Die Lampe muss ausgewechselt werden. → Wechseln Sie die Lampe aus.

Vorsichtsmeldungen

Stellen Sie anhand der folgenden Liste die Bedeutung der auf dem Bildschirm angezeigten Meldungen fest.

Meldung	Bedeutung und Abhilfemaßnahme
Ungültig!	• Sie haben die falsche Taste gedrückt. → Drücken Sie die richtige Taste.
Bedienungstafeltasten gesperrt!	• „Tastensperre" im Menü ANFANGSWERTE ist auf „Ein" gesetzt. → Alle Tasten an der Bedienungstafel des Projektors sind gesperrt. Bedienen Sie den Projektor mit den Tasten an der Fernbedienung (siehe Seite 38).

Technische Daten

Optische Kenndaten

Projektionssystem
Projektionssystem mit 3 LCD-Panels und 1 Objektiv
LCD-Panel 0,79-Zoll-XGA-Panel, etwa 2.360.000 Pixel (786.432 Pixel × 3)
Objektiv 1,2-fach-Zoomobjektiv (motorgetrieben)
Brennweite 23,5 bis 28,2 mm/F1,6 bis 1,78
Lampe 190 W UHP
Projektionsbildgröße
40 bis 300 Zoll (diagonal gemessen)
Lichtleistung ANSI-Lumen[1)] 3000 lm
(Bei Einstellung des Lichtleistung auf „Hoch“)
Projektionsentfernung (Bei Bodenaufstellung)
Bei Einspeisung des XGA-Signals
40-Zoll: 1,2 bis 1,4 m
60-Zoll: 1,8 bis 2,0 m
80-Zoll: 2,4 bis 2,7 m
100-Zoll: 3,0 bis 3,4 m
120-Zoll: 3,6 bis 4,1 m
150-Zoll: 4,5 bis 5,2 m
180-Zoll: 5,4 bis 6,2 m
200-Zoll: 6,0 bis 6,9 m
250-Zoll: 7,5 bis 8,7 m
300-Zoll: 9,0 bis 10,4 m

Es kann eine geringe Differenz zwischen dem tatsächlichen Wert und dem oben angegebenen Konstruktionswert vorhanden sein.

1) ANSI-Lumen ist ein Messverfahren gemäß American National Standard IT 7.228.

Elektrische Kenndaten

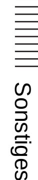
Farbsystem NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N/PAL60-System, automatische/manuelle Umschaltung
(Das Farbsystem NTSC4.43 wird verwendet, wenn ein Videoband wiedergegeben wird, das mit einem Videorecorder des Systems NTSC4.43 aufgenommen wurde.)
Auflösung 750 horizontale TV-Zeilen (Videoeingang)
1.024 × 768 Pixel (RGB-Eingang)
Akzeptable Computersignale[1)]
fH: 19 bis 92 kHz
fV: 48 bis 92 Hz
(Maximale Eingangssignalauflösung: SXGA+ 1400 × 1050 fV: 60 Hz)

1) Stellen Sie Auflösung und Frequenz des vom angeschlossenen Computer ausgegebenen Signals auf Werte ein, die innerhalb des Bereichs der akzeptablen Vorwahlsignale des Projektors liegen.

Anwendbare Videosignale
15 k RGB 50/60 Hz, Progressives Komponentensignal 50/60 Hz, DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 540/60p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), FBAS-Videosignal, Y/C-Videosignal
Lautsprecher Mono-Lautsprechersystem, 40 × 20 mm, max. 1 W

Ein-/Ausgänge

Videoeingänge
VIDEO: Cinchbuchse
FBAS-Signal: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
S VIDEO: 4-polige Y/C-Mini-DIN-Buchse
Y (Luminanz): 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
C (Chrominanz): Burst 0,286 Vs-s ±2 dB (NTSC) (75 Ohm terminiert),
Burst 0,3 Vs-s ±2 dB (PAL) (75 Ohm terminiert)
AUDIO: Stereo-Minibuchse
500 mVeff, Impedanz über 47 kOhm
INPUT A HD D-Sub 15-polig (Buchse)
Analoges RGB/Komponentensignal:
R/R-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G mit Sync/Y: 1 Vs-s ±2 dB Sync-negativ (75 Ohm terminiert)
B/B-Y: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
SYNC/HD:
FBAS-Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ



Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD: Vertikaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
AUDIO: Stereo-Minibuchse (gemeinsam für INPUT A/B) 500 mVeff, Impedanz über 47 kOhm

INPUT B
Analog-RGB: 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
G mit Synchronsignal: 1 Vs-s ±2 dB sync-negativ (75 Ohm terminiert)
B: 0,7 Vs-s ±2 dB (75 Ohm terminiert)
SYNC HD: FBAS-Synchroneingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
Horizontaler Synchronsignaleingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ
VD: Vertikal-Synchroneingang: 1–5 Vs-s hochohmig, positiv/negativ

USB
Up (Buchse) × 1

Funk-LAN-Kartenschlitz
× 1

Memory Stick-Schlitz
× 1

OUTPUT
MONITOR OUT: 15-poliger HD-D-Sub-Anschluss (Buchse)
R, G, B: Verstärkungseinheit: 75 Ohm
SYNC/HD, VD: 4 Vs-s (offen), 1 Vs-s (75 Ohm)
AUDIO OUT (variabler Ausgang): Stereo-Minibuchse max. 1 Veff, für ein Eingangssignal von 500 mVeff, Impedanz unter 5 kOhm

REMOTE
RS-232C: 9-poliger D-Sub-Anschluss

Sicherheitsbestimmungen
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Klasse B, IC Klasse B, DEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick

Laser

Lasertyp	Klasse 2
Wellenlänge	640 nm - 660 nm
Ausgang	1 mW

Allgemeines

Abmessungen
328 × 92,6 × 283,8 mm (B/H/T) (ohne vorspringende Teile)

Gewicht
ca. 3,8 kg

Stromversorgung
AC 100 bis 240 V, 2,8 bis 1,2 A, 50/60 Hz

Leistungsaufnahme
Max. 280 W (im Bereitschaftsmodus (normal): 7 W im Bereitschaftsmodus (niedrig): 0,5 W)

Wärmeabstrahlung
921,3 BTU

Betriebstemperatur
0 °C bis 35 °C

Betriebsluftfeuchtigkeit
35 % bis 85 % (keine Kondensation)

Lagertemperatur
–20 °C bis +60 °C

Lagerluftfeuchtigkeit
10 % bis 90 %

Mitgeliefertes Zubehör
Fernbedienung (1)
Batterien der Größe AA (R6) (2)
Präsentationstool (1)
Batterien der Größe AAA (R03) (2)
15-poliges HD-D-Sub-Kabel (2 m) (1) (1-791-992-21)
USB-Kabel Typ A - Typ B (1) (1-790-081-31)
CD-ROM (Anwendungs-Software und Bedienungsanleitung) (1)
Funk-LAN-Karte (1)
USB-Funk-LAN-Modul (1)
USB-Speichermedium (1)
Tragetasche (1)
Netzkabel (1)
Luftfilter (als Ersatz) (1)
Bedienungsanleitung (1)
Kurzreferenzkarte (1)
Sicherheitsaufkleber (1)

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, bleiben vorbehalten.

Sonderzubehör

Projektorlampe
LMP-C190 (als Ersatz)

Signalkabel SMF-402 (HD D-Sub 15-polig (Stecker) ←→ 3 × Cinch (Stecker))

Einige der Zubehörteile sind in manchen Regionen möglicherweise nicht erhältlich. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrer Sony-Niederlassung.

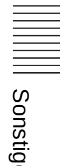
Stiftbelegung

Anschluss INPUT A/B (HD D-Sub 15-polig, Buchse)

1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

RS-232C-Anschluss (D-Sub 9-polig, Buchse)

1	DCD	6	DSR
2	RXDA	7	RTS
3	TXDA	8	CTS
4	DTR	9	RI
5	GND		



Eingangssignale und einstellbare Posten

Menü Bild einstellen...

Posten	Eingangssignal					
	Video oder S Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	SW	Air Shot oder Memory Stick
Kontrast	●	●	●	●	●	●
Helligkeit	●	●	●	●	●	●
Farbe	●	●	●	–	–	–
Farbton	● (nur NTSC 3.58/4.43)	–	–	–	–	–
Schärfe	●	●	●	–	●	–
Gamma-Modus	–	–	●*	●	–	●
Farbtem-peratur	●	●	●	●	●	●
Lautstärke	●	●	●	●	●	●

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar
*: außer Vorwahlspeichernummer 3, 4

Menü EINGANGS-EINSTELLUNG

Posten	Eingangssignal					
	Video oder S Video (Y/C)	Komponenten	Video GBR	Computer	SW	Air Shot oder Memory Stick
Punkt-Phase	–	–	–	●	–	–
H Größe	–	●*1	–	●	–	–
Lage	–	●*1	–	●	–	–
Scan-Konverter	–	–	–	● (niedriger als SVGA)	–	–
Wide-Modus	●	●*2	●	–	●	–

● : Einstellbar
– : Nicht einstellbar
*1: außer Vorwahlspeichernummer 3, 4
*2: außer Vorwahlspeichernummer 5, 45, 47, 48, 50

Vorwahlsignale

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
1	Video 60 Hz	60 Hz	15,734	59,940		
2	Video 50 Hz	50 Hz	15,625	50,000		
3	480/60i	480/60i	15,734	59,940	S auf G/Y oder FBAS-Synchronsignal	
4	575/50i	575/50i	15,625	50,000	S auf G/Y oder FBAS-Synchronsignal	
5	1080/60i	1035/60i, 1080/60i	33,750	60,000		
6	640 × 350	VGA Modus 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normal	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		VGA Modus 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	VGA Modus 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15		VGA VESA 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA 43 Hz	35,524	86,958	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24		XGA VESA 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328
25		XGA VESA 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA 70 Hz	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1472
28		SXGA VESA 75 Hz	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA 85 Hz	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	FBAS-Synchronisierung	1472

Speicher-Nr.	Vorwahlsignal		fH (kHz)	fV (Hz)	Synchronisierung	GRÖSSE
32	1280 × 960	SXGA VESA 60 Hz	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA 75 Hz	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34*	1280 × 1024	SXGA VESA 43 Hz	46,433	86,872	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	S auf G	1680
36		SXGA VESA 60 Hz	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA 75 Hz	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA 85 Hz	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1476
43	480/60p	480/60p (Progressives Komponentensignal)	31,470	60,000	S auf G	
44	575/50p	575/60p (Progressives Komponentensignal)	31,250	50,000	S auf G	
45	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000		
47	720/60p	720/60p	45,000	60,000		
48	720/50p	720/50p	37,500	50,000		
50	540/60p	540/60p	33,750	60,000		
52	1400 × 1050	SXGA+ 60 Hz	63,981	60,020	H-pos, V-pos	1688

Hinweise

- Wenn ein anderes Signal als die oben aufgeführten Vorwahlsignale eingegeben wird, wird das Bild u.U. nicht korrekt angezeigt.
- Die Angaben unter Speicher-Nr. 22 und 34 gelten für das Zeilensprungsignal.
- Wenn ein SXGA+-Signal eingegeben wird, kann sich das Bild über den Rand der Leinwand hinaus erstrecken. Geben Sie in diesem Fall ein Signal ohne schwarzen Rand um das Bild ein, klemmen Sie das Kabel ab und wieder an, oder wählen Sie das Eingangssignal durch Drücken der Taste INPUT.

Warnhinweise zum Netzanschluss

Verwenden Sie das mitgelieferte Netzkabel für den Betrieb des Projektors in Ihrem Land. Anderenfalls ist ein korrektes Netzkabel zu verwenden, das den folgenden Spezifikationen entspricht.

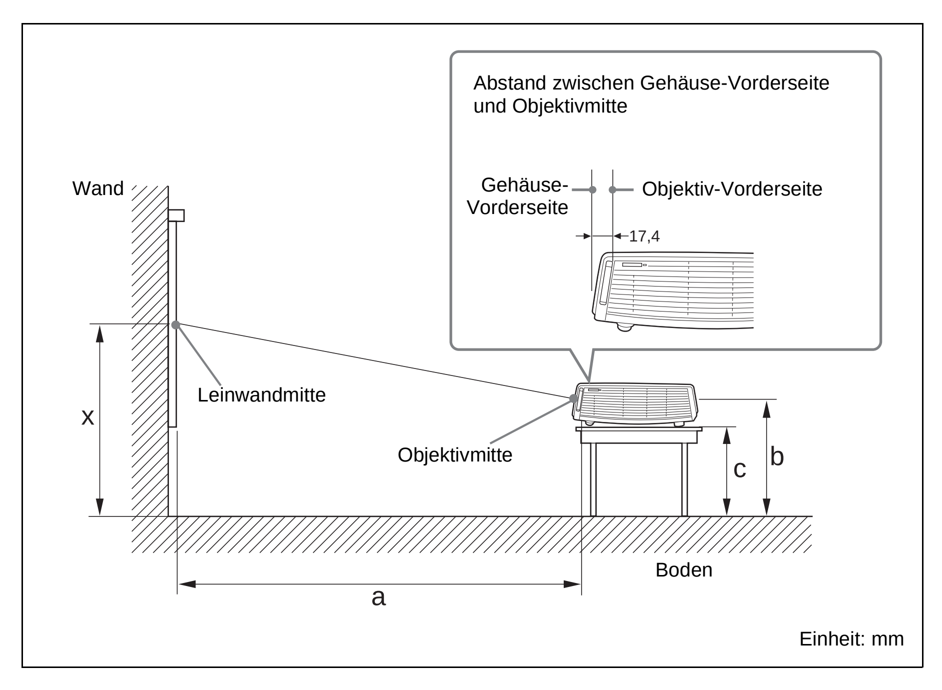
	USA, Kanada		Kontinentaleuropa		Großbritannien, Irland, Australien, Neuseeland	Japan
Steckertyp	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	–[1)]	YP332
Buchsenende	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Kabeltyp	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	VCTF
Nennspannung und Stromstärke	10A/ 125V	10A/ 125V	10A/ 250V	10A/ 250V	10A/250V	7A/125V
Sicherheitszertifizierung	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Kabellänge (max.)	4,5 m		–			

[1)] Verwenden Sie den korrekten Stecker für Ihr Land.

Sonstiges

Installationszeichnung

Bodeninstallation (Frontprojektion)



Dieser Abschnitt beschreibt Beispiele für die Installation des Projektors auf einem Pult usw.

Die Installationsmaße sind aus der Tabelle auf Seite 57 ersichtlich.

Die Buchstaben in der Abbildung kennzeichnen die folgenden Abstände.

a: Abstand zwischen der Leinwand und der Objektivmitte
b: Abstand zwischen dem Boden und der Objektivmitte
c: Abstand zwischen dem Boden und der Unterseite der Projektorfüße
x: Abstand zwischen dem Boden und der Leinwandmitte (frei)

Einheit: mm

SS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	N	1160	1760	2360	2970	3570	4470	5380	5980	7490	9000
	M	1350	2040	2740	3440	4140	5180	6230	6930	8670	10420
b		x-237	x-356	x-474	x-593	x-711	x-889	x-1067	x-1185	x-1482	x-1778
c		x-299	x-417	x-536	x-654	x-773	x-951	x-1129	x-1247	x-1543	x-1840

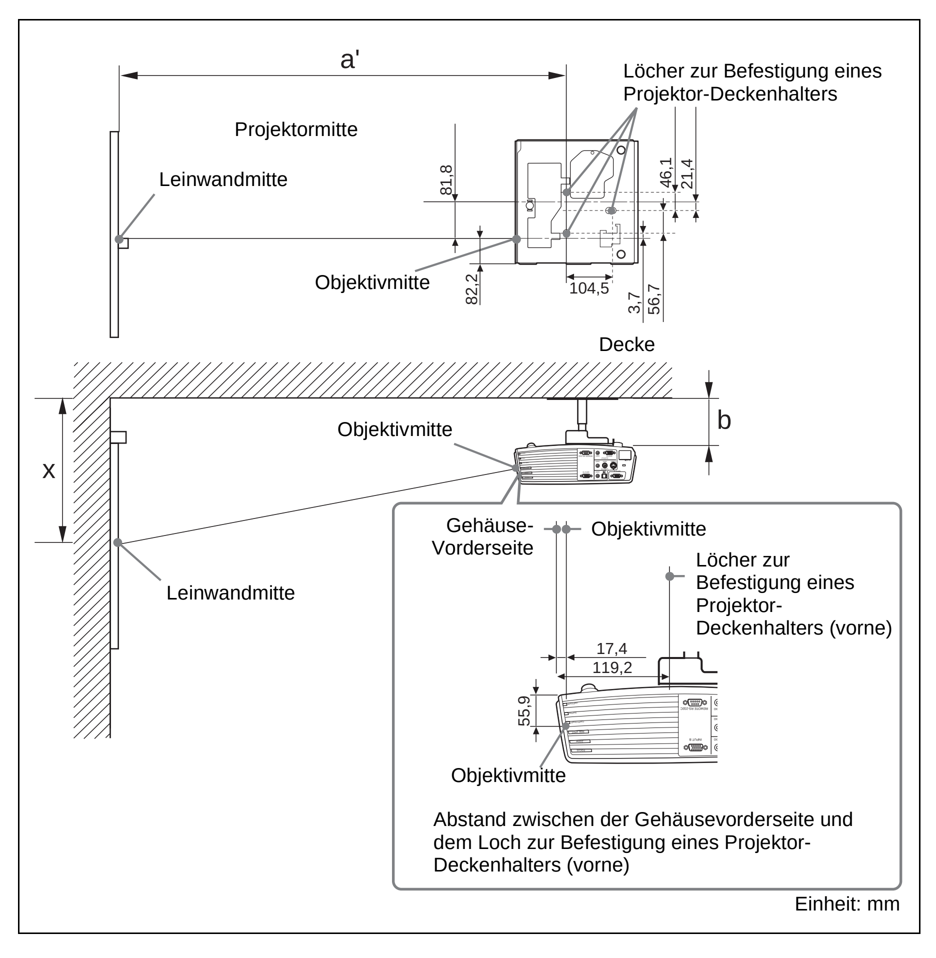
a (N)={(SS × 23,177/0,7874)–50,4} × 1,025
a (M)={(SS × 28,177/0,7874)–50,4} × 0,975
b=x–(SS/0,7874 × 4,667)
c=x–(SS/0,7874 × 4,667+61,8)

Die Installationsmaße und ihre Berechnungsformeln für das jeweilige Objektiv sind oben angegeben.

Die Buchstaben in den Tabellen und vor den Berechnungsformeln kennzeichnen Folgendes.

SS: Diagonal gemessene Leinwandgröße (Zoll)
a: Abstand zwischen der Leinwand und der Objektivmitte
b: Abstand zwischen dem Boden und der Objektivmitte
c: Abstand zwischen dem Boden und den Projektorfüßen
x: frei
N: minimal
M: maximal

Deckeninstallation (Frontprojektion)



Dieser Abschnitt beschreibt Beispiele für die Installation des Projektors an der Decke. Wenn Sie den Projektor an der Decke installieren, verwenden Sie einen von Sony empfohlenen Projektor-Deckenhalter.
Wenden Sie sich bezüglich der Deckeninstallation an qualifiziertes Sony-Personal.
Die Installationsmaße sind aus der Tabelle auf Seite 59 ersichtlich.

Die Buchstaben in den Abbildungen kennzeichnen die folgenden Abstände.

a': Abstand zwischen dem Loch (vorne) zur Befestigung eines Projektor-Deckenhalters an der Unterseite dieses Projektors und der Leinwandmitte

b: Abstand zwischen dem Loch (vorne) zur Befestigung eines Projektor-Deckenhalters an der Unterseite dieses Projektors und der Decke

x: Abstand zwischen der Decke und der Leinwandmitte

Einheit: mm

SS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a’	N	1260	1860	2470	3070	3670	4580	5480	6090	7600	9100
	M	1450	2140	2840	3540	4240	5280	6330	7030	8770	10520
x		b+293	b+411	b+530	b+649	b+767	b+945	b+1123	b+1241	b+1538	b+1834
b		Free									

a’ (N)={(SS × 23,177/0,7874)+51,4} × 1,025
a’ (M)={(SS × 28,177/0,7874)+51,4} × 0,975
x=b+(SS/0,7874 × 4,667+55,8)

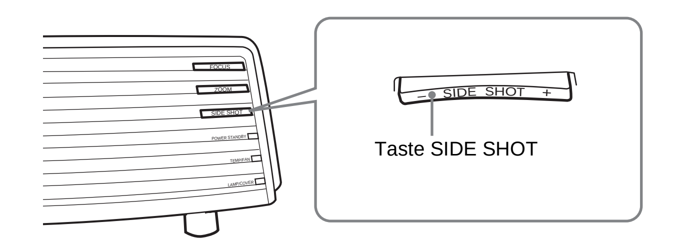
Die Installationsmaße und ihre Berechnungsformeln für das jeweilige Objektiv sind oben angegeben.

Die Buchstaben in den Tabellen und vor den Berechnungsformeln kennzeichnen Folgendes.

SS: Diagonal gemessene Leinwandgröße (Zoll)
a’: Abstand zwischen dem Loch (vorne) zur Befestigung eines Projektor-Deckenhalters an der Unterseite dieses Projektors und der Leinwandmitte
b: Abstand zwischen dem Loch (vorne) zur Befestigung eines Projektor-Deckenhalters an der Unterseite dieses Projektors und der Decke
x: Abstand zwischen der Leinwandmitte und der Decke
N: minimal
M: maximal

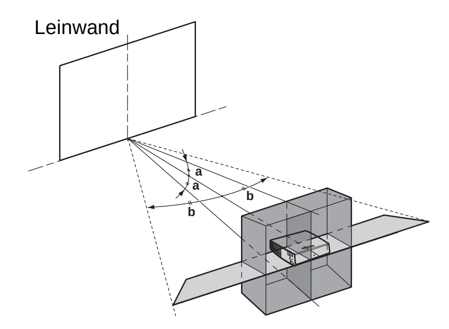
Einstellungen für „Side Shot“ und „V Trapez“

Die Funktion „Side Shot“ (horizontale Trapezkorrektur) des Projektors ermöglicht seitlich versetzte Projektion auf die Leinwand.
Wenn Sie nur mit der Einstellung „Side Shot“ projizieren, können Sie die horizontale Trapezverzeichnung unter maximaler Ausnutzung der Funktion „Side Shot“ korrigieren.
Wenn Sie mit „Side Shot“ und „V Trapez“ (vertikale Trapezkorrektur) projizieren, können Sie die vertikale (⏢ ⏢) und horizontale (◸ ◹) Trapezverzeichnung des Bilds korrigieren.



Einstellbereiche von „Side Shot“ und „V Trapez“

Der mit „Side Shot“ und „V Trapez“ abgedeckte Verzeichnungskorrekturbereich ist unten angegeben.



a: Neigungswinkel des Projektors im Einstellbereich von „V Trapez“
b: Einstellbereich von „Side Shot“ (Horizontale Trapezkorrektur)

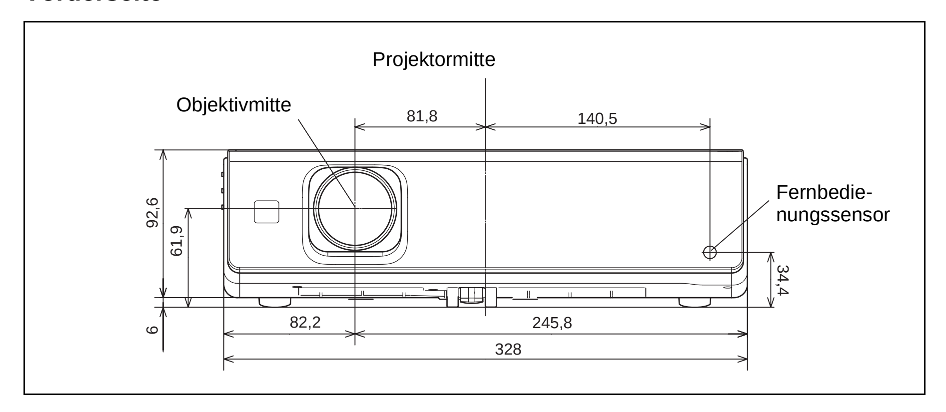
Eingangssignale		a	b
Video/60, Video/50, 480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p	a=0	0	+/–20
	a≠0 oder b≠0	+/–20	+/–11
	b=0	+/–30	0
1080/60i, 1080/50i, 540/60p	a=0	0	+/–16
	a≠0 oder b≠0	+/–20	+/–11
	b=0	+/–30	0
720/60p, 720/50p	a=0	0	+/–16
	a≠0 oder b≠0	+/–20	+/–7
	b=0	+/–30	0
PC, Air Shot, **Memory Stick**	a=0	0	+/–14
	a≠0 oder b≠0	+/–20	+/–7
	b=0	+/–30	0

Hinweise

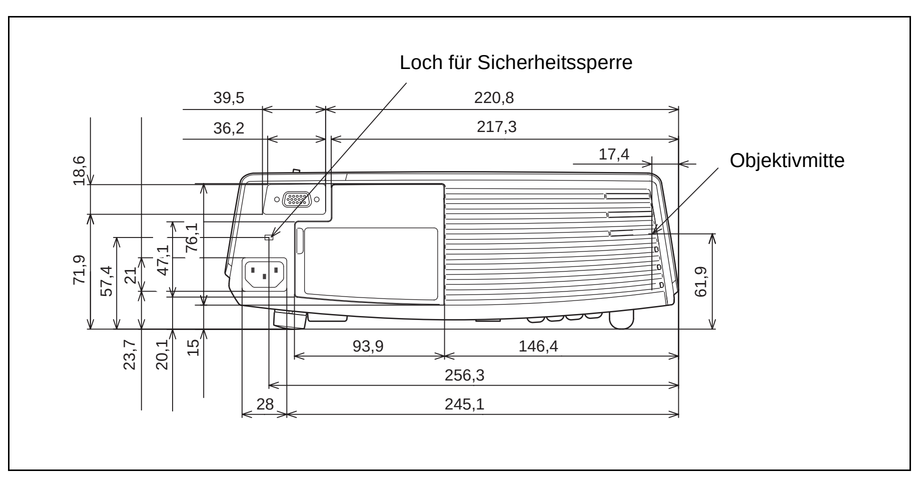
- Wenn „V Trapez“ auf „Auto“ gesetzt wird, kann sich der Einstellbereich von „Side Shot“ verengen.
- Die Werksvorgabe für „V Trapez“ im Menü ANFANGSWERTE ist „Auto“, und die vertikale Trapezverzeichnung des Bilds wird automatisch korrigiert. Je nach der Raumtemperatur oder dem Projektionswinkel ist jedoch möglicherweise keine genaue Verzeichnungskorrektur möglich. Setzen Sie in diesem Fall den Posten auf „Manuell“, und korrigieren Sie die Verzeichnung mit Hilfe der Werte.

Abmessungen

Vorderseite

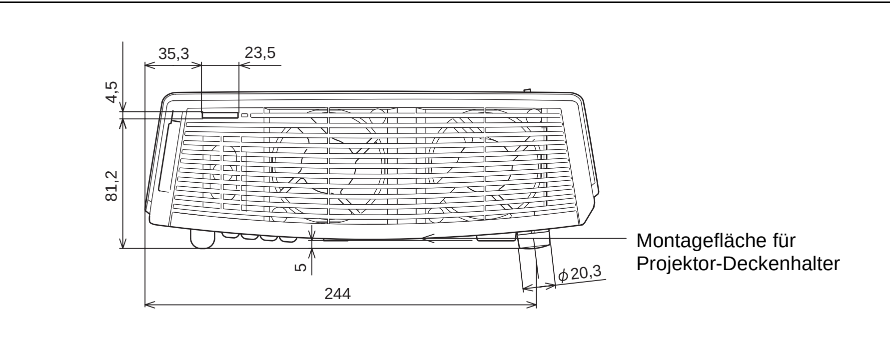


Rechte Seite



Einheit: mm

Linke Seite



Unterseite

Objektivmitte
Projektormitte
82,2
81,8
46,8
217,6
24,2
6,8
29,4
283,8
240,3
223,7
205,1
195,2
144,3
119,2
71,4
56,9
79,4
94
144,5
127,7
56,7
46,1
5,2
104,5
41,5
97,4
45
120,4
33,8
21,4
263
33
3-M4
Löcher zur Befestigung eines
Projektor-Deckenhalters
Schwerpunkt des Projektors

Einheit: mm

Sonstiges

Inhalt

A

Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente
- Anschlussfeld 14
- Bedienfeld 13
- Fernbedienung 15
- Oberseite/Vorderseite/ Linke Seite 12
- Rückseite/Rechte Seite/ Unterseite 12

Anschluss INPUT A/B
- Stiftbelegung 51

Anschlüsse
- Computer 20
- Videorecorder 22

Ausschalten & Abtrennen-Funktion 29

Auto. Eing-wahl 37

B

Beleuchtung 38

Bildmodus 33

Bildumklappung 39

D

Digitalzoom-Funktion 30

Direkt-Ein-/ Ausschaltfunktion ... 29

E

Eingang-C Wahl 37

Einstellen
- Bildgröße/Verschiebung 35
- das Bild 33
- Einstellungsspeicher ... 32

Einstellungsposten
- Ausblenden der Menüanzeige 32
- Menü ANFANGSWERTE 39
- Menü BILDEINSTELLUNG 33
- Menü EINGANGS-EINSTELLUNG 34
- Menü EINSTELLUNG 36
- Menü INFORMATIONEN 40
- Menü MENÜ-EINSTELLUNG 38
- Menübedienung 31

Elektrischer Neigungseinstellfuß 24

F

Farbe 33

Farbsystem 37

Farbtemperatur 34

Farbton 33

Fernbedienung 15
- Anordnung und Funktion der Teile und Bedienelemente .. 15
- Hinterer Fernbedienungssensor 12
- Vorderer Fernbedienungssensor 12

fH (Horizontalfrequenz) 40

fV (Vertikalfrequenz) 40

G

Gamma-Modus 34

H

H Größe 35

Helligkeit 33

Hintergrund 39

Höhenlagenmodus 40

I

Input-A Sig.wahl. 37

Installationsbeispiele 19
- Hinweise 6
- Ungeeignete Bedingungen 7
- Ungeeignete Installation 6

Intelligente APA 36

K

Kontrast 33

L

Lage 35

Lampentimer 40

Lampenwechsel 41

Lautstärke 33

Leinwandgröße 19, 49

Lichtleistung 40

Luftfilter 42

M

Meldung
- Vorsicht 48
- Warnung 48

Menü EINSTELLUNG ...36

Menüfarbe 38

Menüposition 38

Mitgeliefertes Zubehör 50

N

Neigung... 39

O

Objektivschutz 12

Objektivstrg. 40

P

Präsentationstool 18

Punkt-Phase 35

R

Rücksetzen
- Rücksetzen des Postens 32
- Zurücksetzbare Posten 32

S

Scan-Konverter 35
Schärfe 34
Sicherheitssperre 40
Side Shot 39
Sonderzubehör 51
Sprache 38
Wahl der Menüsprache
............................26
Startbildschirm 23
Status 38
Stiftbelegung 51
Störungsbehebung 44
Stromsparmodus 37
Stromverbrauch im
Bereitschaftsmodus .37
Stromversorgung
einschalten 23

T

Tastensperre 38
Technische Daten 49
Testmuster 40

U

USB-Anschluss 20

V

V Trapez 39
Vorsichtsmaßnahmen 5

W

Wide-Modus 34

Songtiges

AVVERTENZA

Per evitare il pericolo di incendi o scosse elettriche, non esporre l'apparecchio alla pioggia o all'umidità.

Per evitare il pericolo di scosse elettriche, non aprire l'apparecchio. Rivolgersi esclusivamente a personale qualificato.

La presa di corrente dovrebbe essere installata vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.

LASER RADIATION
DO NOT STARE INTO BEAM
RAYONNEMENT LASER
NE PAS REGARDER DANS
LE FAISCEAU APPAREIL
A LASER DE CLASSE 2
LASER–STRAHLING,
NICHT IN DEN STRAHL
BLICKEN LASER KLASSE 2
EN-60825-1: 1994+A1+A2
IEC 60825-1: 1993+A1+A2

Questa etichetta è posta sul retro del telecomando.



Questa etichetta è posta sul retro del telecomando.

Note

- Non dirigere il fascio laser verso le persone e non guardare l'interno dell'unità trasmittente del laser.
- Se il telecomando non dovesse funzionare in modo corretto, rivolgersi al personale qualificato Sony, presso il quale verrà sostituito con un telecomando nuovo, in base alla garanzia.

ATTENZIONE

PERICOLO DI ESPLOSIONE SE SI SOSTITUISCE LA PILA CON UNA DI TIPO DIVERSO.
SMALTIRE LE PILE USATE SECONDO LE ISTRUZIONI.

Indice

Visione generale

Precauzioni 5
Note sull'installazione 6
Installazione impropria 6
Condizioni improprie 7
Uso a quote elevate 7
Informazioni sui manuali in dotazione 8
Funzioni 8
Posizione e funzione dei comandi ... 11
Parte superiore/anteriore/lato sinistro 11
Parte posteriore/lato destro/ fondo 11
Pannello di controllo 12
Pannello dei connettori 13
Telecomando 15
Strumento per la presentazione 17

Installazione e proiezione

Installazione del proiettore 18
Collegamento del proiettore 19
Collegamento con un computer .. 19
Collegamento con un videoregistratore 21
Proiezione 22
Spegnimento dell'alimentazione 24

Funzione di utilità

Selezione della lingua del menu 25
Blocco sicurezza 26
Altre funzioni 27
Commutazione dalla funzione di impostazione automatica intelligente alle regolazioni manuali 27
Controllo del computer tramite il telecomando in dotazione (usando il cavo USB) 27
Controllo del computer tramite lo strumento di presentazione in dotazione (usando Air Shot) 28
Funzione Off & Go 28
Funzione accensione diretta 28
Strumenti efficaci per la presentazione 28

Regolazioni e impostazioni mediante il menu

Uso del MENU 30
Il menu IMPOSTA IMMAGINE 32
Il menu REGOLAZIONE INGRESSO 33
Il menu REGOLAZIONE 35
Il menu IMPOSTAZIONE MENU 37
Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE 38
Il menu INFORMAZIONI 39

IT

Manutenzione

Manutenzione 40
Sostituzione della lampada 40
Pulizia del filtro dell'aria 41
Soluzione dei problemi 43
Messaggi di avvertimento 47
Messaggi di avviso 47

Altro

Caratteristiche tecniche 48
Schema di installazione 55
Installazione sul pavimento (proiezione anteriore) 55
Installazione sul soffitto (proiezione anteriore) 57
Regolazioni "Side Shot" e "Trapezio V" 59
Dimensioni 61
Indice analitico 63



Precauzioni

Sicurezza

- Controllare che la tensione operativa dell'apparecchio sia identica alla tensione dell'alimentazione elettrica locale.
- Se del liquido o un oggetto solido dovessero entrare all'interno dell'apparecchio, scollegare l'apparecchio e farlo controllare da personale qualificato prima di riutilizzarlo.
- Se non si intende usare l'apparecchio per diversi giorni, scollegarlo dalla presa a muro.
- Per scollegare il cavo, tirarlo dalla spina. Non tirare mai il cavo.
- La presa a muro dovrebbe essere vicino all'apparecchio e facilmente accessibile.
- L'apparecchio non è scollegato dalla fonte di alimentazione c.a. (rete elettrica) finché resta collegato alla presa a muro, anche se è stato spento.
- Non guardare l'obiettivo mentre la lampada è accesa.
- Non avvicinare le mani o degli oggetti alle prese di ventilazione. L'aria che fuoriesce è calda.
- Fare attenzione che le dita non rimangano incastrate nel dispositivo di regolazione. Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione di questo apparecchio si estende automaticamente quando si accende l'apparecchio e si ritrae automaticamente quando lo si spegne. Non toccare l'apparecchio mentre il dispositivo di regolazione è in funzione. Regolare accuratamente il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione dopo che il suo funzionamento automatico è terminato.
- Non stendere un panno o della carta sotto l'apparecchio.

Illuminazione

- Per ottenere l'immagine migliore, la parte anteriore dello schermo non deve essere esposta all'illuminazione o alla luce solare diretta.
- Si consiglia l'uso di faretti a sospensione sul soffitto. Per evitare di diminuire il rapporto di contrasto, usare un coprilampada sulle lampade fluorescenti.
- Coprire le finestre di fronte allo schermo con tende opache.
- È preferibile installare l'apparecchio in una stanza in cui il pavimento e le pareti non siano composti da materiali che riflettono la luce. In caso contrario, è consigliabile cambiare tappeti e tappezzeria in modo che siano di colore scuro.

Prevenzione del surriscaldamento interno

Dopo aver spento l'apparecchio con il tasto I / ⏻, non scollegare l'apparecchio dalla presa a muro mentre la ventola di raffreddamento ancora in funzione.

Attenzione

L'apparecchio dispone di prese di ventilazione (aspirazione) e di prese di ventilazione (scarico). Non bloccare e non mettere nulla vicino a queste prese, onde evitare il surriscaldamento interno, che potrebbe compromettere la qualità delle immagini o danneggiare il proiettore.

Pulizia

- Per mantenere nuove le parti esterne dell'apparecchio, pulirle periodicamente con un panno morbido. Rimuovere le macchie ostinate con un panno leggermente inumidito con una soluzione detergente leggera. Non usare mai solventi forti come diluente, benzene o detersivi abrasivi, onde evitare di danneggiare le parti esterne.
- Evitare di toccare l'obiettivo. Per rimuovere la polvere dall'obiettivo, usare un panno morbido e asciutto. Non usare panni inumiditi, soluzioni detergenti o diluente.
- Pulire il filtro ad intervalli regolari.

Proiettore LCD

- Il proiettore LCD è stato fabbricato impiegando una tecnologia ad alta precisione. Sul proiettore LCD potrebbero tuttavia apparire continuamente dei puntini neri e/o dei puntini luminosi (rossi,

blu o verdi). Si tratta del risultato normale del processo di fabbricazione e non indica problemi di funzionamento.

Note sull’installazione

Installazione impropria

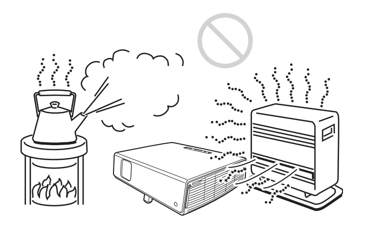
Non installare il proiettore nelle condizioni ambientali che seguono. **Queste installazioni potrebbero causare malfunzionamento o guasto** del proiettore.

Ventilazione insufficiente



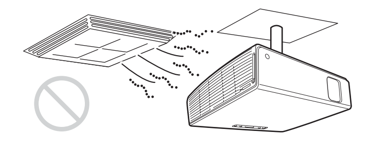
- Consentire un’adeguata circolazione dell’aria per evitare il surriscaldamento interno. Non mettere l’apparecchio su superfici (tappeti, coperte, ecc.) o vicino a materiali (tende, tendaggi) che potrebbero bloccare le prese di ventilazione. Se l’ostruzione causa surriscaldamento interno, si attiva il sensore di temperatura e apparirà il messaggio “Temp. alta! Lamp. off 1 min.” L’alimentazione viene disinserita automaticamente dopo un minuto.
- Lasciare uno spazio di oltre 30 cm intorno all’apparecchio.
- Fare attenzione alle prese di ventilazione che potrebbero aspirare oggetti minuscoli come ad esempio un pezzo di carta.

Calore e umidità eccessivi



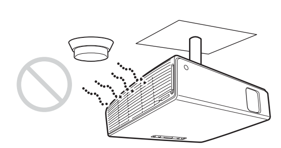
- Evitare di installare l’apparecchio in un luogo in cui la temperatura o l’umidità è eccessiva o la temperatura è molto bassa.
- Per evitare la formazione di condensa, non installare l’apparecchio in un luogo in cui la temperatura può salire rapidamente.

Esposto a un flusso diretto di aria fredda o calda da un condizionatore



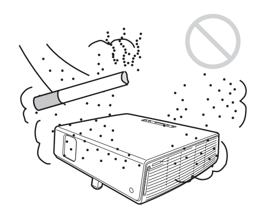
L’installazione in tale posizione potrebbe causare malfunzionamento dell’unità a causa di condensazione dell’umidità o aumento della temperatura.

In prossimità di un sensore di calore o di fumo



Il sensore potrebbe non funzionare correttamente.

In presenza di polvere, molto fumo



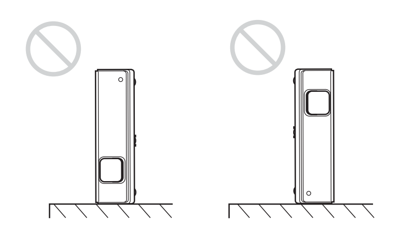
Non installare l'apparecchio in un ambiente molto polveroso o fumoso. Diversamente il filtro dell'aria potrebbe intasarsi e causare malfunzionamento o guasto dell'apparecchio. L'aria potrebbe non passare attraverso il filtro a causa della polvere e provocare un aumento della temperatura interna dell'apparecchio. Pulire il filtro periodicamente.

Condizioni improprie

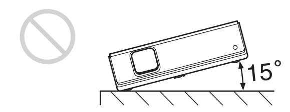
Non usare il proiettore nelle seguenti condizioni.

Rovesciamento dell'apparecchio

Evitare l'uso quando l'apparecchio si rovescia sul lato. Ciò può compromettere il corretto funzionamento.

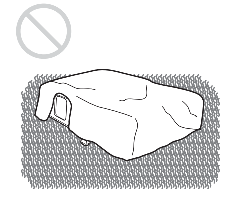


Inclinare l'unità a destra o a sinistra



Non inclinare l'unità di un angolo superiore a 15° ed evitare di installarla in modi diversi dal metterla sul pavimento o appenderla al soffitto. Queste installazioni possono causare ombreggiatura dei colori o accorciare eccessivamente la durata della lampada.

Bloccaggo delle prese di ventilazione



Non usare un tappetino spesso o altro che potrebbe chiudere le prese di ventilazione (aspirazione/scarico); diversamente l'interno potrebbe surriscaldarsi.

Per maggiori dettagli sulle prese di ventilazione (aspirazione/scarico), vedere "Posizione e funzione dei comandi" a pagina 11.

Uso a quote elevate

Se il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, attivare "Modo quota el." nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE. Non usando usato questo modo quando il proiettore è utilizzato a quote elevate, potrebbero verificarsi effetti negativi, quali la riduzione dell'affidabilità di alcuni componenti.

Nota sul trasporto del proiettore

Questo apparecchio è realizzato con una tecnologia di alta precisione. Quando l'apparecchio viene trasportato nell'apposita custodia, non farlo cadere o urtarlo per evitare guasti. Quando l'apparecchio viene riposto nella custodia per il trasporto, scollegare il cavo di alimentazione c.a. e tutti gli altri cavi di collegamento, quindi mettere gli accessori in dotazione in una tasca della custodia per il trasporto.

Nota sullo schermo

Se si utilizza uno schermo con una superficie non uniforme, talvolta potrebbero apparire sullo schermo delle righe in funzione della distanza fra lo schermo e il proiettore o dell'ingrandimento dello zoom. Non si tratta di un guasto del proiettore.

Informazioni sui manuali in dotazione

Nomi dei manuali

Sono forniti in dotazione a questa unità i seguenti manuali.

Istruzioni d'uso (questo manuale)

Le Istruzioni d'uso descrivono l'installazione e il funzionamento di questo apparecchio.

Istruzioni d'uso per Memory Stick (contenute nel CD-ROM)

Le Istruzioni d'uso descrivono come visualizzare le diapositive usando i file memorizzati sul **Memory Stick**.

Istruzioni d'uso per Air Shot (contenute nel CD-ROM)

Le Istruzioni d'uso descrivono come installare e usare Air Shot.

Guida PROJECTOR STATION for Air Shot (contenuto nel CD-ROM)

Questo guida descrive come utilizzare il software PROJECTOR STATION for Air Shot (funzione di collegamento Wireless).

Istruzioni d'uso per supporto di memorizzazione USB

Le Istruzioni d'uso descrivono come usare il supporto di memorizzazione USB.

Utilità modulo LAN wireless USB (contenuto nel CD-ROM)

Le Istruzioni d'uso descrivono come installare il modulo LAN wireless USB.

Guida PROJECTOR STATION for Presentation (contenuta nel CD-ROM)

PROJECTOR STATION for Presentation è un software applicativo che permette di creare dei file per una presentazione eseguita con il **Memory Stick** senza collegare un computer.
Questa guida illustra la configurazione delle finestre di PROJECTOR STATION for Presentation e come usarlo.

Nota

Per leggere le Istruzioni d'uso contenute del CD-ROM fornito, è necessario avere installato Adobe Acrobat Reader 5.0 o superiore.

Funzioni

Alta luminosità, alta qualità dell'immagine

Alta luminosità

Grazie al nuovo sistema ottico originale Sony che comprende dei pannelli LCD di nuova concezione, è stato realizzato un sistema ottico di elevata efficienza. Permette a una lampada UHP da 190 W di fornire un flusso luminoso di 3000 lumen ANSI.

Alta qualità dell'immagine

Tre pannelli XGA da 0,79 pollici ad altissima apertura con una matrice di lenti miniaturizzate per 790.000 pixel forniscono una risoluzione di 1024 × 768 punti (orizzontale/verticale) per ingresso RGB e 750 righe TV orizzontali per l'ingresso video.

Vari tipi di presentazione in rete

Comprende la funzione Air Shot

La funzione Air Shot permette la trasmissioni di dati dal computer al proiettore tramite LAN wireless.
Usando la scheda LAN wireless (per il proiettore) e il modulo LAN wireless USB (per un computer) in dotazione è possibile effettuare una presentazione wireless.
È anche disponibile un Modo Semplice senza dover configurare rete e LAN wireless, che permette di effettuare facilmente la presentazione wireless se l'utente non la ha mai utilizzata in precedenza.

Per dettagli sulla funzione Air Shot, fare riferimento a "Istruzioni d'uso per Air Shot" e "Guida PROJECTOR STATION for Air Shot" contenute nel CD-ROM fornito.

Presentazione senza collegare un computer

Usando un **Memory Stick** è possibile effettuare una presentazione semplice senza collegare un computer.
Il software "PROJECTOR STATION for Presentation", che permette di creare dei file per una presentazione, è in dotazione.

Per maggiori informazioni, fare riferimento a "Istruzioni d'uso per ***Memory Stick****" e a "PROJECTOR STATION for Presentation" nella guida.*

Strumento di presentazione con puntatore laser

Lo strumento di presentazione in dotazione permette, per la presentazione Air Shot, di usare un puntatore laser o di passare da una diapositiva a quella della pagina successiva o precedente.

Ambiente di presentazione silenzioso

La ventola è silenziosa e anche i rumori fastidiosi per l'udito sono stati ridotti, permettendo così di effettuare una ottima presentazione anche in ambienti silenziosi.

Facile da installare e semplice da utilizzare

Funzione di installazione automatica intelligente

Premere semplicemente il tasto di alimentazione e il proiettore esegue automaticamente la messa a punto necessaria prima dell'uso. Il proiettore apre il copriobiettivo, corregge Trapezio V, rileva il segnale e imposta le condizioni ottimali per la proiezione.

Dotato di zoom/messa a fuoco motorizzati

Il proiettore è dotato di zoom e obiettivo di messa a fuoco motorizzati, che permettono di regolare a distanza dal proiettore le dimensioni e la messa a fuoco di un'immagine usando il telecomando.

Dotato di un obiettivo con lunghezza focale corta

La distanza di proiezione è molto corta, circa 2,4 m, per la proiezione di un'immagine da 80 pollici, permettendo così di proiettare su uno schermo grande anche in uno spazio limitato.

Side Shot

Il proiettore supporta la funzione Side Shot (funzione di correzione trapezoidale orizzontale), che permette di proiettare da una posizione laterale rispetto allo schermo. Le installazioni possibili aumentano.

Funzione Off & Go

La ventola di raffreddamento all'interno del proiettore funziona anche dopo che l'alimentazione è stata spenta e il cavo scollegato. Ciò permette di spostare il proiettore in un'altra posizione appena dopo averlo spento.

Modo di installazione versatile

Può essere montato sul pavimento, sul soffitto o inclinato

Oltre all'installazione anteriore sul pavimento o soffitto, è anche possibile installare il proiettore inclinato posteriormente o anteriormente di 90°.

Funzione di accensione/spegnimento diretto

È possibile accendere/spegnere direttamente l'alimentazione c.a. di tutto il sistema con un interruttore esterno o altro sezionatore senza premere il tasto di accensione sul proiettore.

Sistema espandibile con la rete

Il collegamento a una LAN wireless permette di ottenere informazioni di stato del proiettore, quale il timer lampada o di controllare il proiettore da una posizione remota con un browser di web.

Funzioni di sicurezza

Blocco sicurezza

Questa funzione impedisce di proiettare immagini sullo schermo se all'accensione del proiettore non è stata immessa la password necessaria.

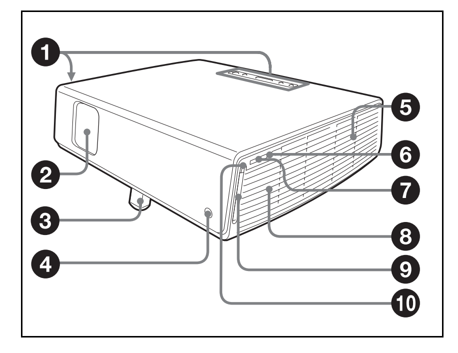
Blocco dei tasti sul pannello

Questa funzione blocca tutti di tasti operativi sul pannello di controllo del proiettore, permettendo l'uso dei tasti sul telecomando. Ciò evita funzionamento errato del proiettore.

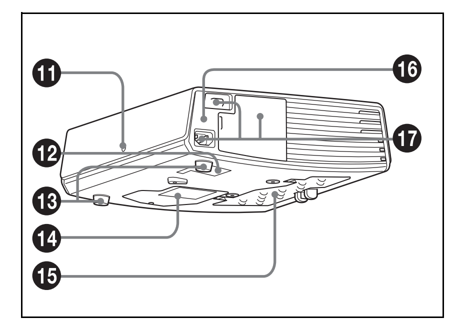
- Adobe Acrobat Reader è un marchio commerciale di Adobe Systems Incorporated.
- Windows è un marchio di fabbrica registrato di Microsoft Corporation negli Stati Uniti e/o in altri paesi.
- VGA, SVGA, XGA e SXGA sono marchi commerciali registrati di International Business Machines Corporation, U.S.A.
- Kensington è un marchio di fabbrica registrato di Kensington Technology Group.
- Macintosh è un marchio di fabbrica registrato di Apple Computer, Inc.
- VESA è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.
- Display Data Channel è un marchio di fabbrica registrato di Video Electronics Standard Association.
- **Memory Stick** e MEMORY STICK™ sono marchi di fabbrica di Sony Corporation.
- Air Shot è un marchio commerciale di Sony Corporation.
- Side Shot è un marchio commerciale di Sony Corporation.

Posizione e funzione dei comandi

Parte superiore/anteriore/lato sinistro



Parte posteriore/lato destro/ fondo



❶ **Pannello di controllo**

Per maggiori dettagli vedere "Pannello di controllo" a pagina 12.

❷ **Dispositivo di protezione dell'obiettivo (copriobiettivo)**

Quando viene accesa l'alimentazione, il copriobiettivo si apre automaticamente.

❸ **Dispositivo di regolazione motorizzato ad inclinazione**

❹ **Rivelatore anteriore del telecomando**

❺ **Prese di ventilazione (scarico)**

❻ **Spia di accesso**

Si illumina durante l'accesso al **Memory Stick**.
Non rimuovere il **Memory Stick** mentre la spia di accesso è illuminata.

❼ **Slot per Memory Stick**

Per inserire il **Memory Stick**. Non inserire mai un oggetto diverso dal **Memory Stick**.

Per i dettagli, vedere le "Istruzioni d'uso per Memory Stick" fornite che sono memorizzate sul CD-ROM.

❽ **Altoparlante**

❾ **Slot per scheda LAN wireless**

Per inserire la scheda LAN wireless. Non inserire nient'altro che la scheda LAN wireless in dotazione.

Nota

Quando il proiettore viene riposto nella custodia per il trasporto, rimuovere la scheda LAN wireless dallo slot relativo.

Per i dettagli, vedere le Istruzioni d'uso per Air Shot (memorizzate sul CD-ROM).

❿ **Pulsante di espulsione della scheda LAN wireless**

⓫ **Rivelatore posteriore del telecomando**

⓬ **Prese di ventilazione (aspirazione)**

⓭ **Dispositivo di regolazione (fondo)**

Girare il dispositivo di regolazione a destra o a sinistra per effettuare delle regolazioni fini dell'immagine proiettata.

⓮ **Prese di ventilazione (aspirazione)/coprilampada**

⓯ Prese di ventilazione (aspirazione)/coperchio del filtro dell'aria

Note

- **Non mettere nulla vicino alle prese di ventilazione: potrebbe causare surriscaldamento interno.**
- **Non mettere le mani o degli oggetti vicino alle prese di ventilazione: potrebbero causare surriscaldamento interno.**
- Per mantenere prestazioni ottimali, **pulire il filtro dell'aria ogni 1000 ore**.

Per maggiori dettagli vedere "Pulizia del filtro dell'aria" a pagina 41.

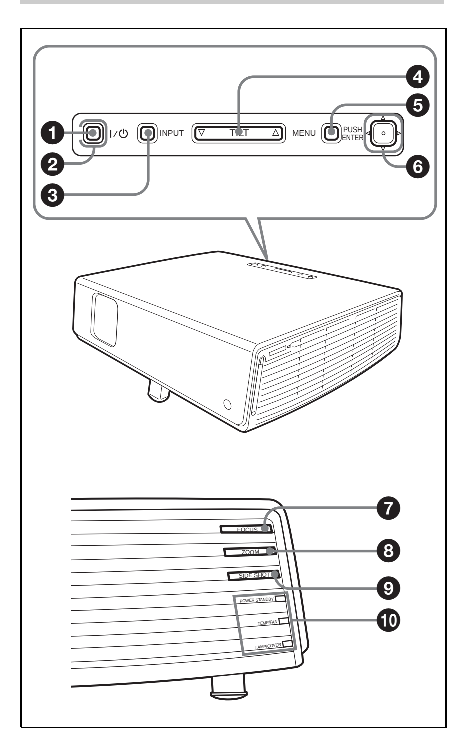
⓰ Dispositivo di sicurezza

Per effettuare il collegamento a un cavo di sicurezza opzionale (Kensington).
Indirizzo pagina Web:
http://www.kensington.com/

⓱ Connettore/pannello connettore

Per maggiori dettagli vedere "Pannello dei connettori" a pagina 13.

Pannello di controllo



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

Accende il proiettore quando è nel modo di attesa. L'indicatore ON/STANDBY intorno al tasto I / ⏻ si illumina in verde quando viene accesa l'alimentazione.

❷ Indicatore ON/STANDBY (intorno al tasto I / ⏻)

Si illumina o lampeggia nelle seguenti condizioni:

– Si illumina in rosso quando il cavo di alimentazione c.a. è inserito in una presa a muro. Una volta nel modo di attesa, è possibile accendere il proiettore con il tasto I / ⏻.
– Si illumina in verde quando viene inserita l'alimentazione.
– Lampeggia in verde mentre la ventola di raffreddamento gira dopo che l'alimentazione è stata spenta con il tasto I / ⏻. La ventola continua a girare per circa 60 secondi dopo il disinserimento dell'alimentazione.

Per dettagli sull'indicatore I/⏻, vedere pagina 24.

❸ Tasto INPUT

❹ Tasto di regolazione TILT

Per maggiori dettagli vedere “Proiezione” a pagina 22.

❺ Tasto MENU

Per visualizzare il menu su schermo. Premere di nuovo per disattivare il menu.

❻ Tasti ENTER/frecce (△/▽/◁/▷)

Per immettere le impostazioni delle voci nel sistema dei menu.
Per selezionare il menu o effettuare varie impostazioni.

❼ Tasti FOCUS +/–

Regola la messa a fuoco delle immagini.

❽ Tasti ZOOM +/–

Regola la dimensione delle immagini.

❾ Tasto SIDE SHOT +/–

Per regolare la distorsione trapezoidale orizzontale/correzione trapezio H dell’immagine.

Per maggiori dettagli, vedere “Side Shot” a pagina 38 e “Regolazioni “Side Shot” e “Trapezio V”” a pagina 59.

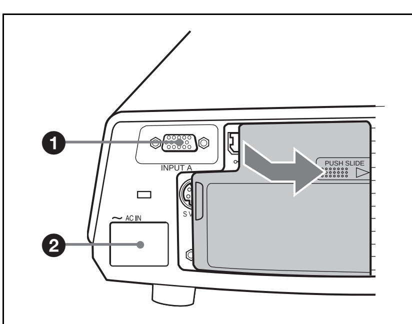
❿ Indicatori

- **POWER SAVING**
  Si illumina quando il proiettore è nel modo di risparmio energetico.
- **TEMP (temperatura)/FAN**
  Si illumina o lampeggia nelle condizioni che seguono:
  – Si illumina quando la temperatura all’interno del proiettore diventa eccessivamente elevata.
  – Lampeggia quando la ventola è guasta.

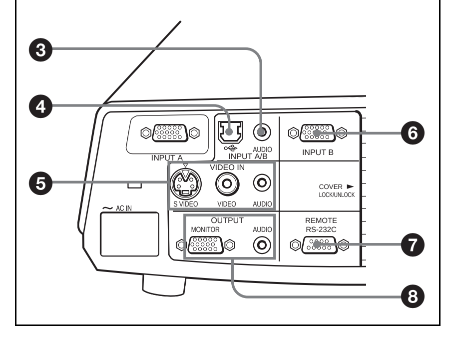
  Per dettagli sull’indicatore TEMP/FAN, vedere pagina 46.
- **LAMP/COVER**
  Si illumina o lampeggia nelle condizioni che seguono:
  – Si illumina quando la lampada ha raggiunto la fine della sua durata o una temperatura elevata.
  – Lampeggia quando il coperchio della lampada o il coperchio del filtro dell’aria non è montato saldamente.

  Per dettagli sugli indicatori LAMP/COVER e TEMP/FAN, vedere pagina 46.

Pannello dei connettori



Aprire il coperchio per usare il connettore INPUT B o VIDEO IN. Per aprire il coperchio, spingerlo e farlo scorrere verso destra finché si blocca.
Per chiudere il coperchio, premerlo per sbloccarlo e farlo scorrere verso sinistra.



❶ Connettore INPUT A (HD D-sub a 15 pin, femmina)

Ingresso di segnale da computer, segnale GBR video, segnale componente o segnale DTV secondo l’apparecchiatura da collegare.

Si collega al connettore di uscita dell'apparecchiatura usando il cavo in dotazione o un cavo opzionale.

Per maggiori dettagli, vedere "Collegamento con un computer" a pagina 19 e "Collegamento con un videoregistratore" a pagina 21.

❷ Presa AC IN

Per collegare il cavo di almentazione c.a. in dotazione.

❸ Connettore AUDIO (minipresa stereo) (INPUT A/B comune)

Durante l'ascolto dell'uscita audio proveniente dal computer, collegare all'uscita audio del computer.

❹ Connettore USB (presa USB per trasmissione dati, a 4 pin)

Si collega a un connettore USB di un computer. Quando si collega il proiettore al computer, è possibile controllare la funzione del mouse con il telecomando in dotazione.

❺ Connettore VIDEO IN (ingresso video)

Si collega a un apparecchio esterno come un videoregistratore.

- **S VIDEO (mini DIN a 4 pin):** si collega all'uscita video S (uscita video Y/C) dell'apparecchio video.
- **VIDEO (tipo fono):** si collega all'uscita video composita di apparecchiature video.
- **AUDIO (minipresa stereo):** si collega all'uscita audio di un videoregistratore.

❻ Connettore INPUT B (HD D-sub a 15 pin, femmina)

Si collega a un apparecchio esterno come un computer.
Si collega all'uscita monitor di un computer con un cavo opzionale.

❼ Connettore RS-232C (D-sub a 9 pin, femmina)

Si collega a un computer per controllare il proiettore dal computer stesso.

❽ Connettore OUTPUT (HD D-sub a 15 pin, femmina)

- **MONITOR:** si collega al connettore di ingresso video del monitor. Uscita di segnali dal canale selezionato e segnali computer solo dai segnali di INPUT A o INPUT B.
- **AUDIO (minipresa stereo):** si collega ad altoparlanti attivi esterni. Il volume degli altoparlanti può essere controllato con i tasti VOLUME+/– sul telecomando.

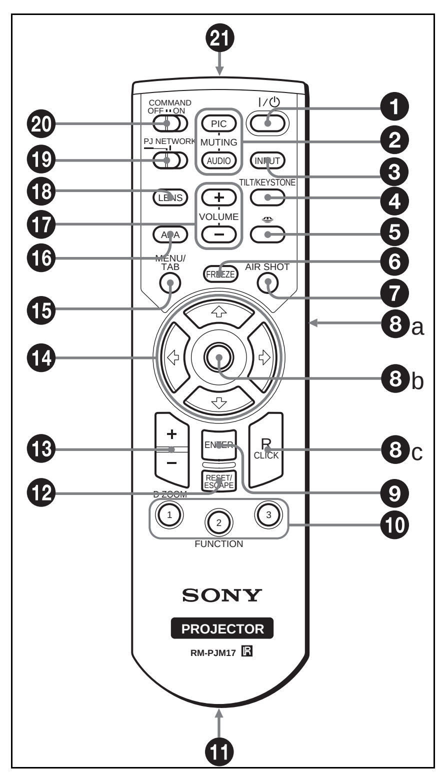
  Quando è selezionato INGRE A o B, viene emesso l'ingresso audio dal connettore AUDIO comune a INPUT A/B.

  Quando per INPUT C è selezionato **Memory Stick**, viene emesso l'audio salvato nel **Memory Stick**.
  Quando è selezionato "Air Shot" non viene emesso audio.

  Quando è selezionato VIDEO o S VIDEO viene emesso l'ingresso audio dal connettore AUDIO di VIDEO IN.

Telecomando

I tasti che hanno gli stessi nomi di quelli del pannello di controllo funzionano in modo identico.



❶ Tasto I / ⏻ (accensione/attesa)

❷ Tasti MUTING

Interrompono l'immagine e l'audio.

- **PIC:** interrompe l'immagine. Premere di nuovo per ripristinare l'immagine.
- **AUDIO:** premere per interrompere temporaneamente l'uscita audio dall'altoparlante e l'uscita sulla presa AUDIO nella sezione OUTPUT. Per ripristinare l'audio premere di nuovo questo tasto, oppure premere il tasto VOLUME +.

❸ Tasto INPUT

❹ Tasto TILT/KEYSTONE (correzione distorsione trapezoidale verticale/ orizzontale)

Regolazione manuale dell'inclinazione del proiettore o della distorsione trapezoidale orizzontale/verticale. Ogni volta che viene premuto questo tasto sono visualizzati i menu Inclinazione, Trapezio V e Side Shot. Per la regolazione, usare i tasti freccia (🡅/🡇/🡄/🡆).

❺ Tasto (Memory Stick)

Visualizza Memory Stick Home. Quando il segnale d'ingresso è diverso da **Memory Stick**, passa a **Memory Stick**. Quando Memory Stick Home contiene file da visualizzare, la presentazione inizia.

Per i dettagli, vedere le Istruzioni d'uso di Memory Stick (memorizzate sul CD-ROM).

❻ Tasto FREEZE

Ferma l'immagine proiettata. Per annullare il fermo immagine, premere di nuovo il tasto.

❼ Tasto AIR SHOT

Visualizza Air Shot Home.
Se il segnale d'ingresso è diverso da Air Shot, viene commutato su Air Shot. Usando Air Shot, appare la casella di riepilogo dei computer che è possibile collegare.

Per dettagli su Air Shot, vedere le Istruzioni d'uso di Air Shot (memorizzate nel CD-ROM).

❽ Tasti per l'emulazione di un mouse

Questi tasti funzionano come i pulsanti di un mouse soltanto quando il proiettore è collegato al computer usando il cavo USB.

Per maggiori dettagli vedere "Controllo del computer tramite il telecomando in dotazione (usando il cavo USB)" a pagina 27.

❾ Tasto ENTER

❿ Tasti FUNCTION 1, 2, 3

Tasti non operativi su questo apparecchio.

⓫ Fibbia per cinghia

Per attaccare una cinghia.

⓬ Tasto RESET/ESCAPE

Funziona come un tasto RESET. Ripristina una voce al valore predefinito in fabbrica, oppure ripristina l'immagine ingrandita alla dimensione originale. Questo tasto funziona quando il menu o una voce di impostazione si visualizza sullo schermo.

⓭ Tasto D ZOOM (zoom digitale) +/–

Per ingrandire l'immagine in un punto desiderato sullo schermo.

⓮ Tasti direzionali (↑/↓/←/→)

⓯ Tasto MENU/TAB

Funziona come un tasto MENU.

⓰ Tasto APA (allineamento automatico dei pixel)

Quando si riceve un segnale da computer, regola automaticamente l'immagine in modo che sia più nitida possibile.

Per dettagli su APA, vedere "APA intelligente" in nel menu REGOLAZIONE a pagina 35.

⓱ Tasti VOLUME +/–

⓲ Tasto LENS

Tutte le volte che si preme questo tasto vengono visualizzati alternativamente il menu di regolazione della messa a fuoco e il menu di regolazione dello zoom.

⓳ Selettore PJ/NETWORK (proiettore/rete)

Normalmente, metterlo nella posizione "PJ".

⓴ Interruttore COMMAND ON/OFF

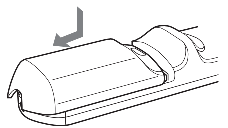
Quando questo interruttore è su OFF non funzionerà nessun tasto del telecomando. Permette di risparmiare l'energia delle pile.

㉑ Trasmettitore a infrarossi

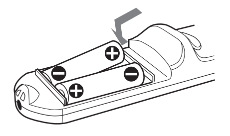
Per installare le pile

1 Spingere e fare scorrere per aprire il coperchio, quindi inserire le due pile formato AA (R6) (fornite) rispettando la polarità corretta.

Mentre si preme il coperchio, farlo scorrere.



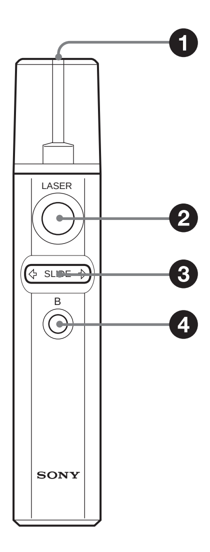
Accertarsi di inserire le pile dal lato ⊖.



2 Rimettere il coperchio.

Strumento per la presentazione

Proiettando l’immagine con Air Shot, è possibile controllare il file di presentazione realizzato con Microsoft Power Point.



❶ **Trasmettitore laser**

❷ **Tasto LASER**

Mantenendo premuto questo tasto viene emesso un raggio laser dal relativo trasmettitore.

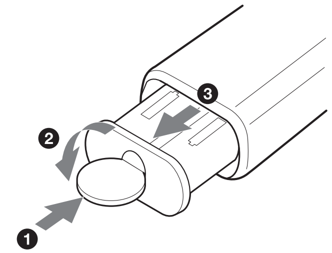
❸ **Tasto SLIDE ⇦/⇨**

Permette di cambiare le pagine della presentazione nella direzione avanti/indietro.

❹ **Tasto B**

Corrisponde al tasto “B” di una tastiera. Premendo questo tasto durante una presentazione, viene visualizzata una schermata nera. Per cancellare la schermata nera, premere di nuovo questo tasto.

Installazione delle pile



Aprire il coperchio (❷) con una moneta (❶) e rimuovere il portapile (❸). Inserire due pile formato AAA (R03) con la polarità corretta.

Note sul fascio laser

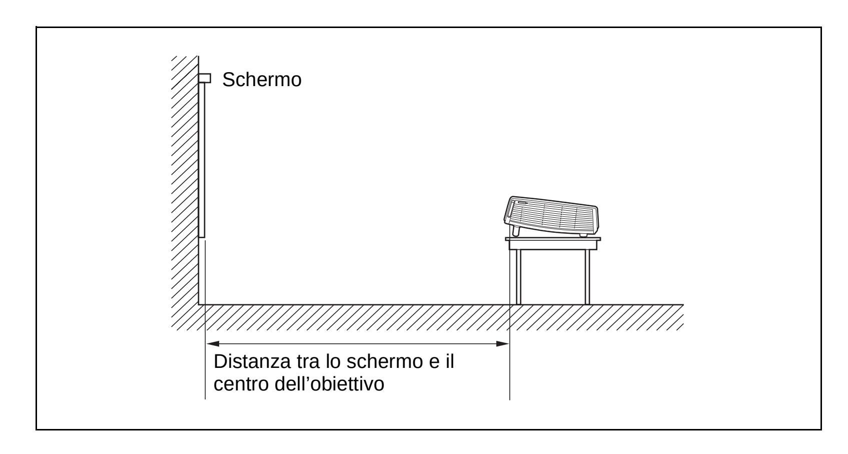
- Non guardare nel trasmettitore laser.
- Non puntare il laser verso le persone.

Note sul telecomando/uso dello strumento di presentazione

- Prestare attenzione che il fascio all’infrarosso fra il telecomando/strumento di presentazione e il rivelatore del telecomando sul proiettore non sia ostruito da ostacoli. Orientare il telecomando/strumento di presentazione verso il corrispondente rivelatore anteriore o posteriore.
- Il raggio di azione è limitato. Minore è la distanza fra il telecomando/strumento di presentazione e il proiettore e maggiore sarà l’angolo entro il quale il telecomando potrà agire sul proiettore.

Installazione del proiettore

La distanza tra l'obiettivo e lo schermo varia second la dimensione dello schermo. Usare la seguente tabella come guida.



Unità: m

Dimensione dello schermo (pollici)	40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
Distanza minima	1,2	1,8	2,4	3,0	3,6	4,5	5,4	6,0	7,5	9,0
Distanza massima	1,4	2,0	2,7	3,4	4,1	5,2	6,2	6,9	8,7	10,4

Ci potrebbe essere una leggera differenza tra il valore reale e il valore teorico indicato nella tabella precedente.

Per dettagli sull'installazione vedere "Schema di installazione" a pagina 55.

Collegamento del proiettore

Quando si collega il proiettore, accertarsi di:

- Spegnere tutti gli apparecchi prima di effettuare qualsiasi collegamento.
- Usare i cavi appropriati per ciascun collegamento.
- Inserire saldamente le spine dei cavi; le spine allentate possono aumentare i disturbi e ridurre la prestazione dei segnali di immagine. Quando si scollega un cavo, assicurarsi di tirarlo dalla spina e di non tirare il cavo stesso.

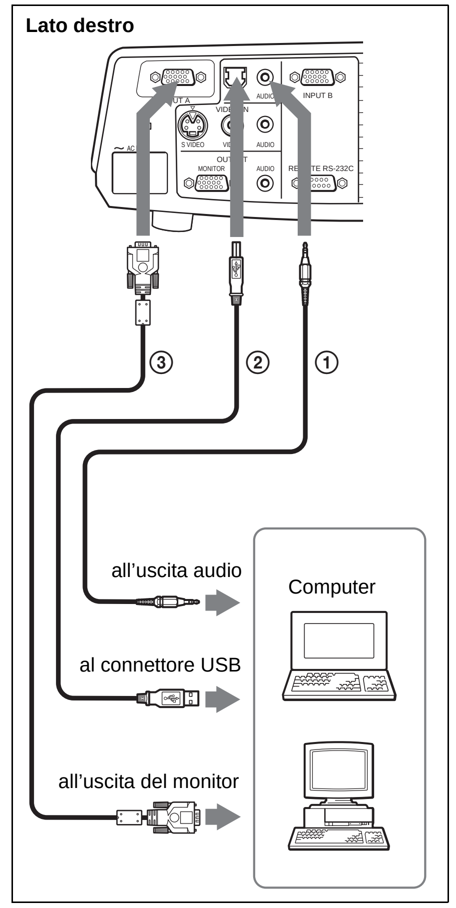
Per collegarsi a una LAN wireless usando Air Shot, vedere le "Istruzioni d'uso per Air Shot" contenute nel CD-ROM.

Per collegare il proiettore, consultare le illustrazioni nella pagina successiva e in quelle seguenti.

Collegamento con un computer

Questa sezione descrive le modalità di collegamento del proiettore ad un computer. Per maggiori informazioni, fare riferimento al manuale di istruzioni del computer.

Per collegare un computer



① Cavo di collegamento audio stereo (non in dotazione) (usare un cavo senza resistenza.)
② Cavo USB (in dotazione)
(Collegare il cavo USB per usare un mouse senza fili.)
③ Cavo HD D-sub a 15 pin (in dotazione)

Note

- Il proiettore accetta segnali VGA, SVGA, XGA, SXGA e SXGA+. Tuttavia, si

consiglia che per il monitor esterno il modo di uscita del computer sia impostato su XGA.
- Se si imposta il computer, come per esempio un notebook, in modo da inviare il segnale video al display del computer stesso e anche al monitor esterno, è possibile che l'immagine sul monitor esterno non sia visualizzata correttamente. Impostare il computer per inviare il segnale soltanto al monitor esterno.

Per i dettagli, fare riferimento alle istruzioni d'uso in dotazione con il computer.

Funzione USB

La prima volta che il proiettore viene collegato a un computer con il cavo USB, il computer riconosce automaticamente la periferica di interfaccia utente USB (funzione mouse wireless).

Ambiente operativo consigliato

Quando si usa la funzione USB, collegare il cavo USB come è illustrato sopra. La funzione USB può essere usata su un computer con Windows 98, Windows 98 SE, Windows ME, Windows 2000 o Windows XP preinstallato.

Note

- Il computer potrebbe non avviarsi correttamente quando è collegato al proiettore tramite il cavo USB. In tal caso, scollegare il cavo USB, riavviare il computer, quindi collegare il computer al proiettore usando il cavo USB.
- Questo proiettore non è garantito per il modo di sospensione e di attesa. Quando si uilizza il proiettore nel modo di sospensione, di attesa, scollegare il proiettore dalla porta USB sul computer.
- Il funzionamento non è garantito per tutti gli ambienti operativi consigliati.
- Non è possibile accedere da PROJECTOR STATION for Presentation a un **Memory Stick** inserito nel relativo slot.

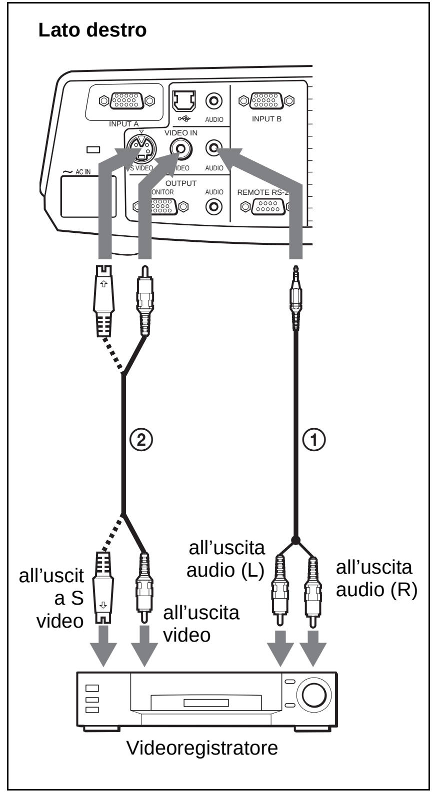
Collegamento con un computer Macintosh

Per collegare un computer Macintosh dotato di connettore di uscita video del tipo a due file di pin, usare un adattatore per spina disponibile in commercio. Quando si collega al proiettore un computer Macintosh dotato di USB usando il cavo USB, le funzioni di mouse senza filo diventano disponibili.

Collegamento con un videoregistratore

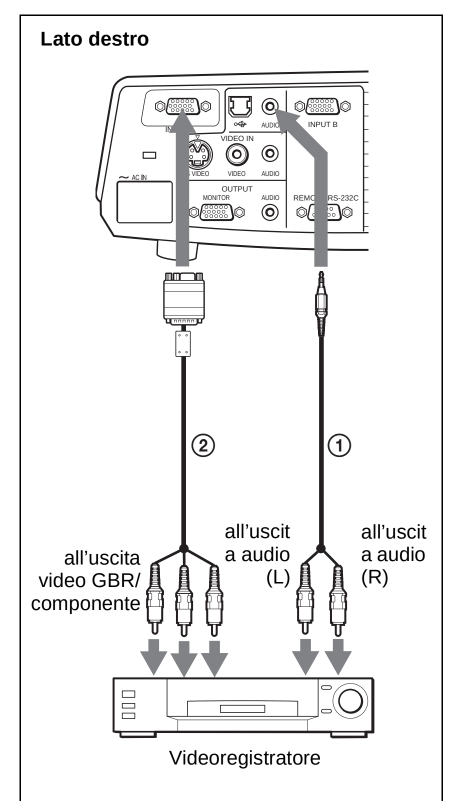
Questa sezione descrive come collegare il proiettore a un videoregistratore.
Per ulteriori informazioni, consultare il manuale di istruzioni dell'apparecchio che si sta collegando.

Per collegare a un connettore di uscita video o S video



① Cavo di collegamento audio stereo (non in dotazione) (usare un cavo senza resistenza.)
② Cavo video (non in dotazione) o cavo S-video (non in dotazione)

Per collegare un'uscita video GBR/ componente

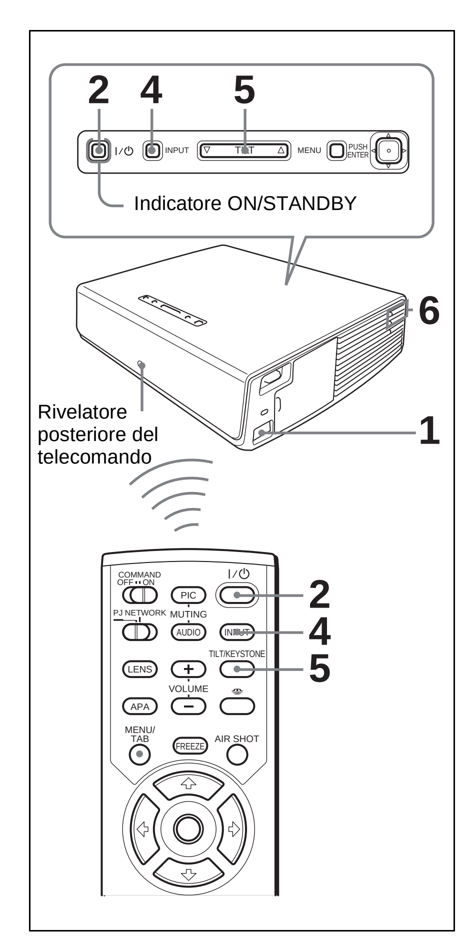


① Cavo di collegamento audio stereo (non in dotazione) (usare un cavo senza resistenza.)
② Cavo di segnale SMF-402 (non fornito)
HD D-sub a 15 pin (maschio) ↔ 3 × presa fono

Note

- Impostare il rapporto di formato usando "Modo ampio" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO in funzione del segnale di ingresso.
- Quando si collega il proiettore a un connettore di uscita video GBR o componente, selezionare "Video GBR" o "Componenti" con l'impostazione "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE.
- Per l'ingresso del segnale di sincronismo esterno da apparecchiature video GBR/ componente, usare il segnale di sincronismo composito.

Proiezione



1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa a muro, quindi collegare tutte le apparecchiature.

L'indicatore ON/STANDBY si illumina in rosso e il proiettore entra in modo di attesa.

2 Premere il tasto I / ⏻.

L'indicatore ON/STANDBY si illumina in verde e l'installazione automatica intelligente si avvia. Il dispositivo di protezione dell'obiettivo si apre e il dispositivo motorizzato di regolazine dell'inclinazione si solleva e si ferma nella posizione regolata precedentemente.

Nota

Quando si accende il proiettore, viene proiettata la schermata di avvio. Per dettagli sulla schermata di avvio, vedere le "Istruzioni per l'uso allegate per il **Memory Stick**" fornite sul CD-ROM.

3 Accendere l'apparecchio collegato al proiettore.

4 Premere il tasto INPUT per selezionare la sorgente di ingresso.

Ad ogni pressione del tasto, il segnale in ingresso cambia nel seguente modo:

INGRE-A. → INGRE-B. → INGRE-C. → VIDEO → S-VIDEO (→ INGRE-A.)

Per l'immissione da	Premere INPUT per visualizzare
Un computer collegato al connettore INPUT A	INGRE-A.
Computer collegato al connettore INPUT B	INGRE-B.
Air Shot/**Memory Stick** (quando si usa Air Shot/ **Memory Stick**)	INGRE-C.
Apparecchio video collegato al connettore di ingresso VIDEO	VIDEO
Un apparecchio video collegato al connettore di ingresso S VIDEO	S-VIDEO

L'APA (allineamento automatico dei pixel) intelligente regola l'immagine dell'apparecchio collegato che venga proiettato in modo nitido.

Note

- Per INPUT C, l'ingresso da "Air Shot" o da "**Memory Stick"** può essere commutato con il menu di selezione INGRE C oppure premendo il tasto [icona Memory Stick] o il tasto AIR SHOT sul telecomando. Sullo schermo viene

visualizzato Air Shot Home o Memory Stick Home.

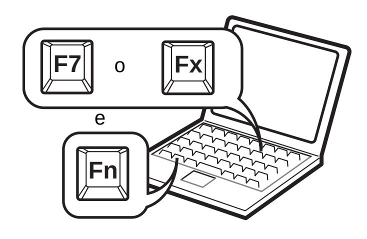
- Se “Ricer. ingr. aut.” è impostato su “Inser.”, il proiettore cerca i segnali dall’apparecchio collegato e visualizza il canale di ingresso che riceve i segnali.

  Per maggiori dettagli vedere “Ricer. ingr. aut.” a pagina 36.

- L’APA intelligente è efficace per il segnale in ingresso soltanto da un computer.

5 Attivare l’apparecchiatura che deve trasmettere al proiettore.

Secondo il tipo di computer utilizzato, per esempio un notebook o di tipo integrato con LCD, potrebbe essere necessario commutare il segnale video verso il proiettore premendo determinati tasti (per es., LCD/VGA, ▢/▣, ecc.), o modificando le impostazioni del computer.



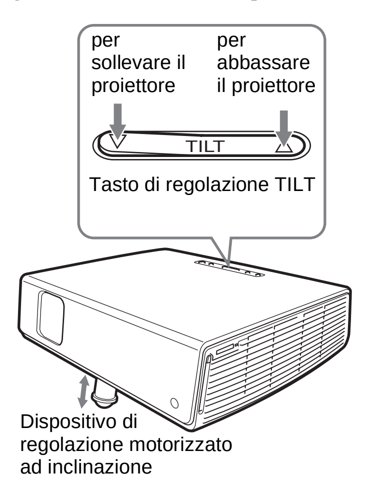
6 Regolare più in alto o più in basso la posizione dell’immagine.

Regolazione con il telecomando

Premere il tasto TILT/KEYSTONE sul telecomando per visualizzare il menu Inclinazione e regolare l’inclinazione con i tasti ↑/↓/←/→.

Regolazione con il pannello di controllo

Premere △ o ▽ del tasto TILT per regolare l’inclinazione del proiettore.



Note

- Regolando l’inclinazione motorizzata tramite il tasto TILT, viene eseguita contemporaneamente la regolazione Trapezio V. Se non si desidera eseguire la regolazione automatica del trapezio, impostare il menu Trapezio V su “Manuale”. (Vedere a pagina 38.)
- Impostando la regolazione “Trapezio V” su “Auto”, la correzione “Trapezio V” viene regolata automaticamente. Tuttavia, la regolazione potrebbe non essere perfetta in funzione della temperatura ambiente o dell’angolo dello schermo. In tal caso, regolarlo manualmente.
- Premere il tasto TILT/KEYSTONE sul telecomando finché sullo schermo appare “Trapezio V” e regolare il valore con il tasto ↑/↓/←/→. Il valore corretto è valido finché si disinserisce l’alimentazione.
- Fare attenzione a non schiacciarsi le dita con il proiettore.
- Non premere con forza sulla parte superiore del proiettore quando il dispositivo motorizzato di regolazione dell’inclinazione si trova all’esterno. Potrebbe verificarsi un guasto.

7 Regolare la distorsione trapezoidale orizzontale (◻ ◻) dell'immagine con "Side Shot".

Regolazione con il telecomando
Premere il tasto TILT/KEYSTONE sul telecomando per visualizzare il menu Side Shot (distorsione trapezoidale orizzontale/correzione trapezio H) e regolare l'inclinazione con i tasti ↑/↓/←/→.

Regolazione con il pannello di controllo
Regolare la distorsione premendo il tasto SIDE SHOT +/ – sul pannello di controllo.
Per maggiori dettagli vedere "Regolazioni "Side Shot" e "Trapezio V"" a pagina 59.

8 Regolare la dimensione dell'immagine e la messa a fuoco.

Regolazione con il telecomando
Selezionare la voce da regolare premendo il tasto LENS, quindi regolare con il tasto ↑/↓/←/→. Ogni volta che viene premuto il tasto, il menu commuta fra Fuoco obiett. e Zoom obiettivo nell'ordine.

Regolazione con il pannello di controllo
Premere i tasti ZOOM +/– sul proiettore per regolare la dimensione dell'immagine e premere i tasti FOCUS+/– per regolare la messa a fuoco.

Spegnimento dell'alimentazione

1 Premere il tasto I / ⏻.
Viene visualizzato "DISATTIVARE? Premere il tasto I / ⏻ di nuovo." per confermare che si desidera spegnere l'alimentazione.

Nota

Il messaggio scompare se si preme un tasto qualsiasi, ad eccezione del tasto I / ⏻ o se non si preme alcun tasto per cinque secondi.

2 Premere di nuovo il tasto I / ⏻.
Il copriobiettivo si chiude e il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione rientra nel proiettore. L'indicatore ON/STANDBY lampeggia in verde e la ventola continua a funzionare per circa 60 secondi in modo da ridurre il calore interno. Inoltre, l'indicatore ON/STANDBY lampeggia rapidamente per i primi 45 secondi. Durante questo periodo di tempo, non è possibile far illuminare di nuovo l'indicatore ON/STANDBY alla pressione del tasto I / ⏻.

3 Scollegare il cavo di alimentazione c.a. dalla presa a muro quando la ventola si ferma e l'indicatore ON/ STANDBY si illumina in rosso.

Nel caso in cui non sia possibile confermare il messaggio su schermo

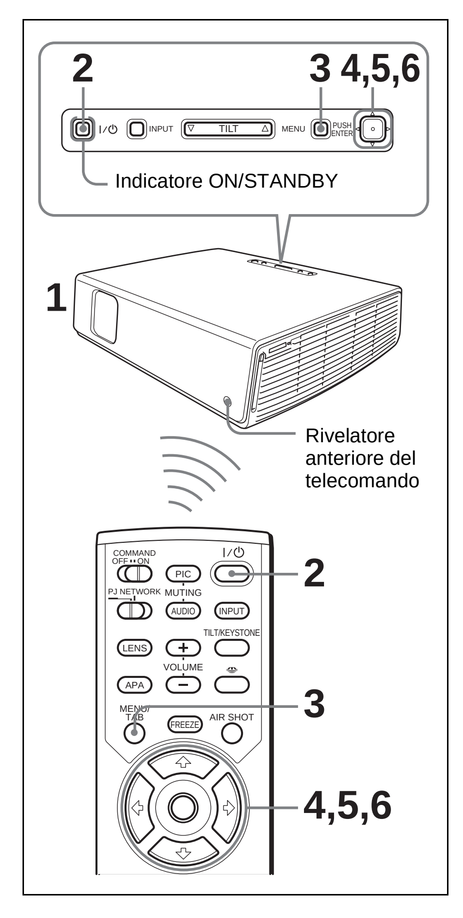
Se in alcune condizioni non è possibile confermare il messaggio sullo schermo, si può spegnere l'alimentazione tenendo premuto il tasto I/ ⏻ per circa due secondi invece dei passi **1** e **2**.

Nota

I circuiti interni delle funzioni Off & Go e Accensione diretta possono fare in modo che la ventola continui a funzionare per un breve tempo anche dopo che il tasto I / ⏻ è stato premuto per spegnere l'alimentazione e che l'indicatore ON/STANDBY è diventato rosso.

Selezione della lingua del menu

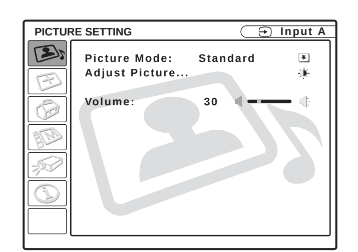
È possibile selezionare una lingua fra tredici per la visualizzazione del menu e di altre visualizzazioni su schermo. L'impostazione di stabilimento è l'inglese.
Per cambiare la lingua del menu, procedere nel seguente modo:



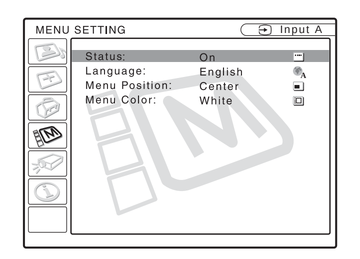
1 Inserire il cavo di alimentazione c.a. in una presa a muro.

2 Premere il tasto I / ⏻ per accendere il proiettore.

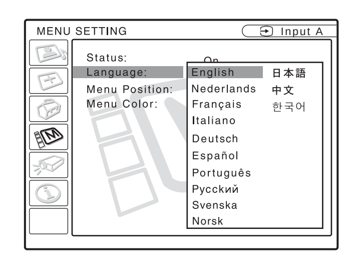
3 Premere il tasto MENU.
Appare il menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.



4 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare il menu MENU SETTING (IMPOSTAZIONE MENU), quindi premere il tasto ➡ o ENTER.
Appare il menu selezionato.



5 Premere il tasto ↑ o ↓ per selezionare "Language" (lingua), quindi premere il tasto ➡ o ENTER.



6 Premere il tasto ↑, ↓, ← o ➡ per selezionare una lingua, quindi premere il tasto ENTER.
Il menu cambia alla lingua selezionata.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.

Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Blocco sicurezza

Il proiettore è dotato di una funzione di blocco di sicurezza. Quando si accende l'alimentazione del proiettore, viene richiesta l'immissione della password precedentemente impostata. Se non viene immessa la password corretta, non sarà possibile proiettare l'immagine.

Nota

Se la password viene dimenticata e non si dispone della password dell'amministratore, non sarà possibile usare il proiettore. Ricordare che in questi casi il blocco sicurezza può impedire l'uso dell'apparecchio. Se consiglia di prendere nota della password selezionata.

Uso del blocco sicurezza

1 Premere il tasto MENU, quindi nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE, attivare l'impostazione "Blocco sicurezza".

2 Immettere la password.
Usare i tasti MENU, ↑/↓/←/→ e ENTER per immettere la password di quattro cifre. (L'impostazione predefinita della password è "ENTER, ENTER, ENTER, ENTER". Dopo aver effettuato questa immissione, è possibile immettere la propria password. Perciò, quando si usa questa funzione per la prima volta, immettere "ENTER" quattro volte.)



Appare quindi la schermata di immissione della nuova password. (Immettere la password in questa schermata anche se si desidera mantenere quella corrente.)



3 Immettere di nuovo la password per confermare.



Quando viene visualizzato questo messaggio, l'impostazione del blocco di sicurezza è terminata.



Se nella schermata del menu viene visualizzato "Password non valida!", ripetere dal passo 1.



4 Spegnere l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione c.a.

Il blocco di sicurezza diventa attivo dopo che è stato attivato. Alla successiva accensione viene visualizzata la schermata di immissione della password.

Verifica di sicurezza

Quando viene visualizzata la schermata di immissione della password, immettere la password che è stata impostata. Se non viene immessa la password corretta dopo tre tentativi, non è possibile usare il proiettore. In tal caso, premere il tasto I / ⏻ per spegnere l'alimentazione.

Annullamento del blocco di sicurezza

1 Premere il tasto MENU, quindi disattivare l'impostazione "Blocco sicurezza" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE.

2 Immettere la password.

Immettere la password che era stata impostata.

Nota

Rivolgendosi al centro di assistenza perché è stata dimenticata la password, sarà necessario fornire il numero di matricola del proiettore e la propria identità. (La procedura potrebbe essere diversa in altri paesi.) Verificata la vostra identità, vi sarà fornita la password.

Altre funzioni

Commutazione dalla funzione di impostazione automatica intelligente alle regolazioni manuali

È possibile passare dalle seguenti funzioni dell'installazione automatica intelligente alle regolazioni manuali usando il menu.

- **Correzione del Trapezio V (correzione della distorsione Trapezoidale)**
  Impostare "Trapezio V" nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su "Manuale".
- **APA intelligente (Allineamento automatico dei pixel)**
  Impostare "APA intelligente" nel menu REGOLAZIONE su "Disin."
- **Ricer. ingr. aut.**
  Impostare "Ricer. ingr. aut." nel menu REGOLAZIONE su "Disin.".

Per maggiori dettagli sulle operazioni del menu, vedere "Uso del MENU" a pagina 30.

Controllo del computer tramite il telecomando in dotazione (usando il cavo USB)

Collegando il computer al proiettore usando il cavo USB, è possibile controllare il mouse del computer con il telecomando.
I tasti R/L CLICK e il joystick funzionano nel seguente modo.

Tasto e joystick	Funzione
R CLICK (lato anteriore)	Pulsante destro
L CLICK (lato posteriore)	Pulsante sinistro
Joystick	Corrisponde agli spostamenti del mouse

Per dettagli sul collegamento USB, vedere "Per collegare un computer" a pagina 19.

Nota

Accertarsi che non ci sia nulla che ostruisca il fascio a raggi infrarossi tra il telecomando e il relativo sensore sul proiettore.

Controllo del computer tramite lo strumento di presentazione in dotazione (usando Air Shot)

Quando si usa Air Shot per proiettare l'immagine da un computer, è possibile eseguire alcune funzioni di presentazione usando lo strumento di presentazione in dotazione. È possibile utilizzare i seguenti tasti sullo strumento di presentazione.

Tasto	Funzione
LASER	Emette un fascio laser.*
⇦ SLIDE ⇨	Cambia le diapositive nella direzione avanti/indietro.
B	Visualizza/cancella una schermata nera durante la presentazione.

* Disponibile anche quando non viene usato Air Shot.

Nota

Se sono presenti degli ostacoli fra lo strumento di presentazione e il rivelatore del telecomando sul proiettore, lo strumento di presentazione potrebbe non funzionare correttamente.

Funzione Off & Go

Per uscire immediatamente dalla sala della conferenza, spegnere il proiettore; quindi, dopo che il copriobiettivo si è chiuso e il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione si è ritirato nel proiettore, è possibile scollegare il cavo di alimentazione c.a. Dopo che è stato scollegato il cavo di alimentazione c.a., la ventola gira automaticamente.

Note

- Prima di scollegare il cavo di alimentazione c.a., verificare che il copriobiettivo sia chiuso e che il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione sia ritirato nel proiettore. Trasportare il proiettore, quando il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione è esteso, potrebbe guastare il dispositivo stesso.
- Spegnere il proiettore seguendo la procedura di "Spegnimento dell'alimentazione", quindi lasciarlo raffreddare prima di riporlo nella custodia per il trasporto.

Funzione accensione diretta

Se sarà usato un interruttore esterno per accendere e spegnere l'alimentazione di tutto il sistema, impostare la funzione "Accens. diretta" su "Inser.". Quando viene spenta l'alimentazione è anche possibile semplicemente scollegare il cavo di alimentazione senza premere il tasto I / ⏻. Il circuito interno farà funzionare la ventola per un certo tempo anche dopo che il cavo di alimentazione è stato collegato.

Nota

Tuttavia, se l'unità è stata accesa per meno di 15 minuti, la ventola potrebbe non avviarsi a causa di una carica insufficiente. In tal caso, seguire la procedura di spegnimento dell'alimentazione descritta in "Spegnimento dell'alimentazione" a pagina 24.

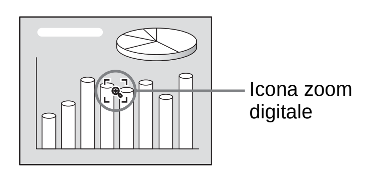
Strumenti efficaci per la presentazione

Ingrandimento delle immagini (funzione di zoom digitale)

È possibile selezionare un punto nell'immagine da ingrandire. Questa funzione è operativa quando viene ricevuto un segnale da computer, oppure quando si proietta un'immagine statica (non un'immagine di un filmato) memorizzata su **Memory Stick**.
Questa funzione non si attiva quando viene immesso un segnale video.

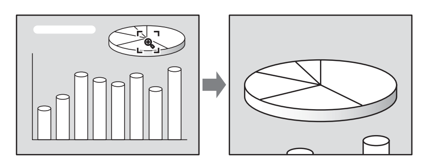
1 Proiettare un'immagine normale e premere il tasto D ZOOM + sul telecomando.

Al centro dell'immagine appare l'icona dello zoom digitale.

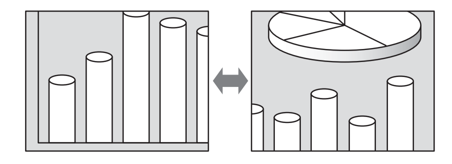


2 Spostare l'icona sul punto dell'immagine da ingrandire. Usare i tasti direzionali (⬆/⬇/⬅/➡) per spostare l'icona.

3 Premere di nuovo il tasto D ZOOM +.
L'immagine in cui si trova l'icona si ingrandisce. Il rapporto di ingrandimento viene visualizzato sullo schermo per alcuni secondi.
Premendo ripetutamente il tasto +, la dimensione dell'immagine aumenta (rapporto di ingrandimento: massimo 4 volte.)



Usare i tasti direzionali (⬆/⬇/⬅/➡) per far scorrere l'immagine ingrandita.

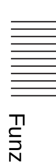


Per riportare l'immagine ingrandita alla sua dimensione originale

Premere il tasto D ZOOM –.
Premendo semplicemente il tasto RESET, l'immagine viene riportata immediatamente alla sua dimensione originale.

Fermo dell'immagine proiettata (funzione di fermo)

Premere il tasto FREEZE. Premendo il tasto appare "Fermo". Questa funzione è operativa quando viene ricevuto un segnale da computer, oppure quando si proietta un'immagine statica memorizzata su **Memory Stick**.
Per tornare alla schermata originale, premere di nuovo il tasto FREEZE.



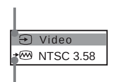
Uso del MENU

Il proiettore è dotato di un menu su schermo che permette di effettuare numerose regolazioni e impostazioni. Le voci di impostazione sono visualizzate in un menu a tendina o in un sottomenu. Se si seleziona un nome della voce seguito da punti (...), appare un sottomenu con le voci di impostazione. È possibile cambiare la tonalità per il display del menu e la lingua visualizzata nel menu su schermo.

Per cambiare la lingua del menu, vedere "Selezione della lingua del menu" a pagina 25.

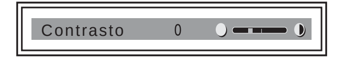
Voci sul display

Indicatore del segnale in ingresso



Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Menu di regolazione dell'immagine



Indicatore del segnale in ingresso
Visualizza il canale di ingresso selezionato. Se non è presente in ingresso alcun segnale viene visualizzato x. È possibile nascondere questo indicatore usando "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU.

Indicatore di impostazione del segnale in ingresso

Per l'ingresso A: visualizza "Computer", "Componenti" o "Video GBR".

Per l'ingresso C: visualizza "Air Shot" o "**Memory Stick**"

Per l'ingresso Video/S Video: visualizza l'impostazione "Auto" o "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE.

1 Premere il tasto MENU.

Appare il menu.
Il menu attualmente selezionato viene visualizzato come un pulsante giallo.



2 Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare un menu, quindi premere il tasto → o ENTER.

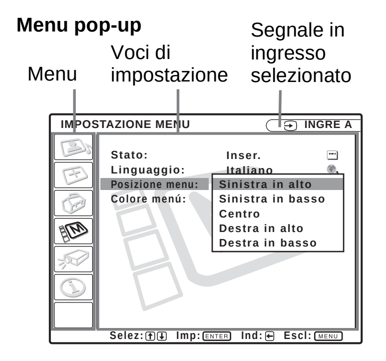
Appare il menu selezionato.

3 Selezionare una voce.

Usare il tasto ↑ o ↓ per selezionare la voce, quindi premere il tasto → o ENTER.
Le voci di impostazione sono visualizzate in un menu a tendina o in un sottomenu.

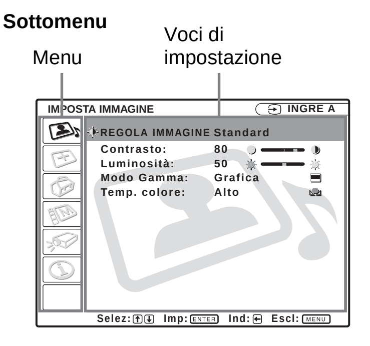
Menu pop-up

Menu — Voci di impostazione — Segnale in ingresso selezionato



Sottomenu

Menu — Voci di impostazione



4 Effettuare l'impostazione o la regolazione di una voce.

- **Quando si modifica il livello di regolazione:**
  Per aumentare il numero, premere il tasto ⬆ o ➡.
  Per diminuire il numero, premere il tasto ⬇ o ⬅.
  Premere il tasto ENTER per ripristinare la schermata precedente.
- **Quando si modifica l'impostazione:**
  Premere il tasto ⬆ o ⬇ per modificare l'impostazione.
  Premere il tasto ENTER o ⬅ per ripristinare la schermata precedente.

Per impostare il menu Linguaggio, vedere "Selezione della lingua del menu" a pagina 25.

Per disattivare il menu

Premere il tasto MENU.
Il menu scompare automaticamente se per un minuto non viene premuto alcun tasto.

Per reimpostare le voci che sono state regolate

Premere il tasto RESET sul telecomando.
Sullo schermo appare "Completato!" e **le impostazioni presentate sullo schermo sono reimpostate ai valori predefiniti in stabilimento**.
Le voci che possono essere reimpostate sono:

- "Contrasto", "Luminosità", "Colore", "Tinta" e "Dettaglio" nel menu Regola immagine...
- "Fase punto", "Dimensione H" e "Spostamento" nel menu Regola segnale...

Salvataggio delle impostazioni

Le impostazioni vengono memorizzate automaticamente nella memoria del proiettore.

Se non si immette alcun segnale

Se non c'è segnale di ingresso, sullo schermo appare "Impossibile regolare il parametro".

Visualizzazione del menu

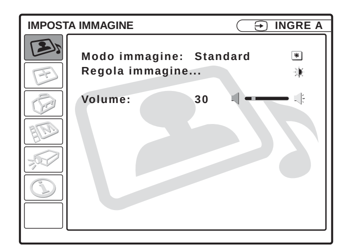
È possibile regolare nel modo desiderato la posizione del menu visualizzato, l'intensità dell'immagine sullo sfondo e la tonalità delle voci del menu.

Per maggiori dettagli vedere "Il menu IMPOSTAZIONE MENU" a pagina 37.

Il menu IMPOSTA IMMAGINE

Il menu IMPOSTA IMMAGINE è usato per regolare l'immagine o il volume.
Le voci che non possono essere regolate in base al segnale in ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci non regolabili, vedere a pagina 51.



Voci del menu

Modo immagine

Seleziona il modo dell'immagine.

Dinamico: Dà enfasi al contrasto per ottenere un'immagine "dinamica".

Standard: Normalmente scegliere questa impostazione. Se con l'impostazione "Dinamico" l'immagine presenta delle irregolarità, questa impostazione le riduce.

Volume

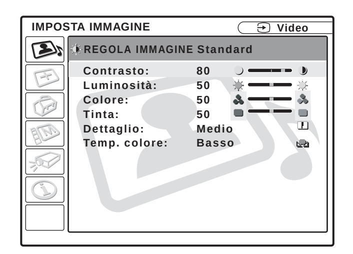
Regola il volume.

Regola immagine...

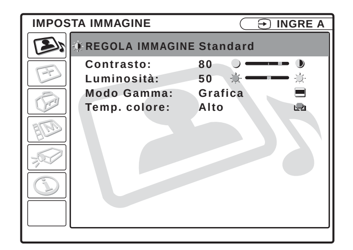
Questo apparecchio può memorizzare i valori di impostazione delle seguenti voci di sottomenu "Dinamico" o "Standard" separatamente.

Regola immagine... Voci del menu

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale da computer



Contrasto

Regola il contrasto dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, maggiore è il contrasto tra una parte scura e una parte luminosa dell'immagine. Minore è il valore impostato, minore è il contrasto.

Luminosità

Regola la luminosità dell'immagine. Maggiore è il valore impostato, più luminosa è l'immagine. Minore è il valore impostato, più scura è l'immagine.

Colore

Regola l'intensità del colore. Maggiore è il valore impostato, maggiore è l'intensità. Minore è il valore impostato, minore è l'intensità.

Tinta

Regola i toni del colore. Con un'impostazione maggiore, l'immagine

diventa verdastra. Con un'impostazione minore, l'immagine diventa violacea.

Dettaglio

Seleziona il dettaglio dell'immagine fra "Alto", "Medio" e "Basso". L'impostazione "Alto" rende l'immagine più nitida; l'impostazione "Basso" la rende più sfocata.

Modo Gamma

Seleziona una curva di correzione della gamma.

Grafica: migliora la riproduzione delle mezzetinte. È possibile riprodurre le foto con toni naturali.

Testo: contrasta il bianco e nero. Adatto alle immagini che contengono molto testo.

Temp. colore

Regola la temperatura del colore.

Alto: rende il bianco di colore bluastro.

Basso: rende il bianco di colore rossastro.

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO

Il menu REGOLAZIONE INGRESSO viene usato per regolare il segnale in ingresso.
Le voci che non possono essere regolate in base al segnale in ingresso non vengono visualizzate nel menu.

Per maggiori dettagli sulle voci non regolabili, vedere a pagina 51.

Quando viene immesso il segnale video



Quando viene immesso il segnale da computer



Voci MENU

Modo ampio

Imposta il rapporto di formato dell'immagine. Quando viene ricevuto un segnale 16:9 (compresso) da apparecchiature quale un lettore DVD, impostare su "Inser.".

Disin.: quando viene immessa un'immagine con rapporto 4:3.

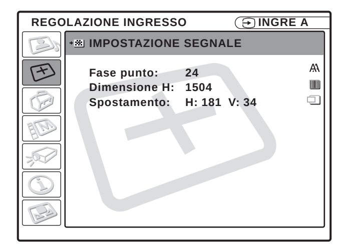
Inser.: quando viene immessa un'immagine con rapporto 16:9 (compressa).

Nota

Notare che se il proiettore viene utilizzato commercialmente o per proiezione al pubblico, modificare l'immagine originale passando al modo ampio potrebbe costituire una violazione dei diritti soggetti a tutela legale degli autori o produttori.

Regola segnale... Voci del menu

(Solo quando viene immesso un segnale da computer)



Fase punto

Regola la fase del punto del pannello LCD e il segnale proveniente da un computer. Regola con maggior precisione l'immagine dopo averla regolata con la pressione del tasto APA.
Regola l'immagine in modo che risulti più nitida possibile.

Dimensione H

Regola la dimensione orizzontale dell'immagine proveniente da un connettore. Maggiore è il valore impostato, più grande è la dimensione orizzontale dell'immagine. Minore è il valore impostato, più piccola è la dimensione dell'immagine. Regolare l'impostazione in base ai punti del segnale in ingresso.

Per maggiori dettagli sul valore appropriato per i segnali preimpostati, vedere a pagina 52.

Spostamento

Regola la posizione dell'immagine. H regola la posizione orizzontale dell'immagine. V regola la posizione verticale dell'immagine.
Aumentando l'impostazione di H, l'immagine si sposta a destra e diminuendola l'immagine si sposta a sinistra.
Aumentando l'impostazione di V, l'immagine si sposta verso l'alto e diminuendola l'immagine si sposta verso il basso. Usare il tasto ⬅ o ➡ per regolare la posizione orizzontale e il tasto ⬆ e ⬇ per la posizione verticale.

Conv. scan.

Converte il segnale per visualizzare l'immagine in base alla dimensione dello schermo.

Inser.: Visualizza l'immagine in funzione della dimensione dello schermo. L'immagine perde un po' di nitidezza.

Disin.: Visualizza l'immagine facendo corrispondere a ciascun pixel dell'immagine di ingresso un pixel dell'LCD. L'immagine risulta nitida, ma la sua dimensione è ridotta.

Nota

Quando viene immesso un segnale XGA, SXGA or SXGA+, questa voce non sarà visualizzata.

Numero della memoria preimpostato

Questo proiettore dispone di 45 tipi di dati preimpostati di segnali d'ingresso (memoria preimpostata). Quando viene immesso un segnale preimpostato, il proiettore identifica automaticamente il tipo di segnale e richiama i dati per il segnale della memoria preimpostata per regolarlo su un'immagine ottimale. Il numero della memoria del segnale e il tipo del segnale sono visualizzati nel menu INFORMAZIONI (vedere a pagina 39). È anche possibile regolare i dati preimpostati mediante il menu REGOLAZIONE INGRESSO.

Questo proiettore dispone di 20 tipi di memorie utente per INGRE A in cui è possibile salvare l'impostazione dei dati regolati per un segnale in ingresso non preimpostato.
La prima volta che viene ricevuto un segnale non preimpostato, il numero della memoria visualizzato è 0. Regolando i dati del segnale nel menu REGOLAZIONE INGRESSO, il segnale sarà memorizzato nel proiettore. Se vengono registrate più di 20 memorie utente, la memoria più recente sovrascrive sempre quella più vecchia.

Vedere la tabella a pagina 52 per verificare se il segnale è registrato nella memoria preimpostata.

Poiché i dati relativi ai segnali che seguono sono richiamati dalla memoria preimpostata, è possibile utilizzarli regolando "Dimensione H". Effettuare la regolazione fine con "Spostamento".

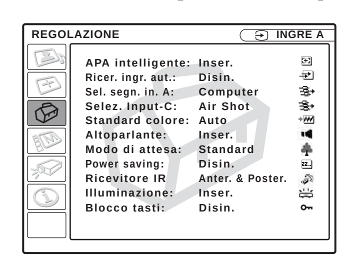
Segnale	Numero della memoria	DIMENSIONE
Super Mac-2	23	1312
SGI-1	23	1320
Macintosh 19"	25	1328
Macintosh 21"	27	1456
Sony News	36	1708
PC-9821 1280 × 1024	36	1600
WS Sunmicro	37	1664

Nota

Quando il rapporto di formato del segnale in ingresso è diverso da 4:3, una parte dello schermo viene visualizzata in nero.

Il menu REGOLAZIONE

Il menu REGOLAZIONE viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci del menu

APA intelligente

Attiva o disattiva l'APA[1)] intelligente.

Inser.: Normalmente scegliere questa impostazione. Quando un segnale viene immesso da un computer, l'APA funziona automaticamente in modo da poter vedere nitidamente l'immagine. Quando il segnale d'ingresso specificato è stato regolato con "APA intelligente", non sarà regolato di nuovo nemmeno se il cavo viene scollegato e ricollegato o si cambia il segnale d'ingresso. È possibile regolare l'immagine premendo il tasto APA sul telecomando anche se "APA intelligente" è impostato su "Inser.".

Disin.: La funzione APA si attiva premendo il tasto APA sul telecomando.

Note

- Premere il tasto APA quando l'immagine intera è visualizzata sullo schermo. Se intorno all'immagine proiettata sono presenti ampie zone nere, la funzione APA non opererà correttamente e alcune parti dell'immagine potrebbero non apparire sullo schermo.
- È possibile annullare la regolazione premendo di nuovo il tasto APA quando sullo schermo è visualizzato "Regolazione".

- L’immagine può non essere regolata correttamente secondo i tipi di segnali in ingresso.
- Per regolare l’immagine manualmente, regolare le voci “Fase punto”, “Dimensione H” e “Spostamento” nel menu REGOLAZIONE INGRESSO.

1) APA (allineamento automatico dei pixel) regola automaticamente “Fase punto”, “Dimensione H” e “Spostamento” nel menu REGOLAZIONE INGRESSO per il segnale ricevuto da un computer.

Ricer. ingr. aut.

Normalmente impostato su “Disin.”. Quando impostato su “Inser.” il proiettore rileva i segnali d’ingresso nell’ordine che segue: INGRE A/INGRE B/INGRE C/ Video/S Video. Indica il canale di ingresso quando viene inserita l’alimentazione o si preme il tasto INPUT.

Sel. segn. in. A

Seleziona il Computer, il segnale Componenti o Video GBR in ingresso dal connettore INPUT A.

Nota

Se l’impostazione non è corretta, il colore dell’immagine risulta anomalo, oppure sullo schermo appare “Verificare imp. Sel. segn. in. A.” e l’immagine non viene visualizzata.

Selez. Input-C

Selezionare “Air Shot” o “**Memory Stick**” come sorgente d’ingresso per INPUT C che si desidera proiettare.

Standard colore

Seleziona lo standard colore del segnale in ingresso.
Se si seleziona “Auto”, il proiettore rivela automaticamente lo standard colore del segnale in ingresso. Se l’immagine è distorta o senza colore, selezionare lo standard colore in base al segnale in ingresso.
Quando lo standard colore del segnale d’ingresso è PAL60, selezionare “PAL”. Se è selezionato “Auto”, non è possibile rilevare lo standard colore.

Altoparlante

Impostare su “Disin.” per silenziare l’audio dell’altoparlante interno. Se è impostato su “Disin.” quando viene accesa l’alimentazione sullo schermo appare “Altoparlante: Disin.”.

Modo di attesa

È possibile ridurre la potenza assorbita nel modo di attesa.

Standard: Normalmente, selezionare questa posizione quando si usa Air Shot anche in modo di attesa.

Basso: Selezionare questa posizione quando non si usa Air Shot e si desidera diminuire la potenza assorbita nel modo di attesa.

Power saving

Quando impostato su “Inser.” il proiettore passa nel modo di attesa se non riceve alcun segnale per 10 minuti. Anche se la lampada si spegne, la ventola di raffreddamento continua a funzionare. Il modo di risparmio energetico viene annullato quando viene immesso un segnale o si preme un tasto qualsiasi. Nel modo di risparmio energetico, qualsiasi tasto non funziona per i primi 60 secondi dopo che la lampada si spegne.

Ricevitore IR

Seleziona i rivelatori del telecomando (ricevitore IR) nella parte anteriore e posteriore del proiettore.

Anter. & Poster.: Attiva sia il rivelatore anteriore, sia quello posteriore.

Anteriore: Attiva soltanto il rivelatore anteriore.

Posteriore: Attiva soltanto il rivelatore posteriore.

Illuminazione

Seleziona se quando è acceso il proiettore si accende il logo SONY nel pannello superiore del proiettore stesso. Normalmente, questa impostazione è

"Inser.". Se si desidera buio completo o se il logo illuminato dà fastidio, impostare questo parametro su "Disin.".

Blocco tasti

Blocca tutti i tasti sul pannello superiore e sul pannello laterale del proiettore, in modo che il proiettore possa essere controllato unicamente con il telecomando.
Per bloccare i tasti del pannello di controllo, impostare su "Inser.".

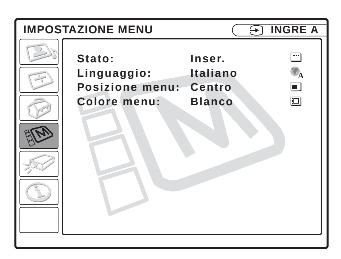
Quando è impostato su "Inser.", tenendo premuto il tasto I/⏻ sul pannello di controllo per 10 secondi, se il proiettore è nel modo di attesa si accende e se è acceso passa invece nel modo di attesa. Tenendo premuto il tasto MENU per circa 10 secondi quando l'alimentazione è accesa, i tasti vengono sbloccati e "Blocco tasti" è automaticamente impostato su "Disin.".

Nota

La funzione può essere controllata tramite il connettore REMOTE RS-232C.

Il menu IMPOSTAZIONE MENU

Il menu IMPOSTAZIONE MENU permette di cambiare la visualizzazione dei menu.



Voci del menu

Stato (indicazioni su schermo)

Imposta le indicazioni su schermo.

Inser.: mostra tutte le visualizzazioni su schermo.

Disin.: disattiva tutte le visualizzazioni su schermo, eccetto i menu, il messaggio di spegnimento dell'alimentazione e i messaggi di avvertimento.

Linguaggio

Seleziona la lingua usata nel menu e nelle indicazioni su schermo. Le lingue disponibili sono: English, Nederlands, Français, Italiano, Deutsch, Español, Português, Русский, Svenska, Norsk, 日本語, 中文 e 한국어.

Posizione menu

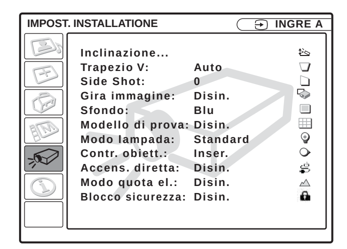
Seleziona la posizione di visualizzazione del menu fra "Sinistra in alto", "Sinistra in basso", "Centro", "Destra in alto" e "Destra in basso".

Colore menu

Seleziona il colore di visualizzazione del menu fra "Nero" e "Bianco".

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE

Il menu IMPOST. INSTALLAZIONE viene usato per modificare le impostazioni del proiettore.



Voci del menu

Inclinazione...

Regola la posizione (altezza) dell' immagine proiettata. Premendo △ sul tasto di regolazione TILT o il tasto ⬆/➡ sul telecomando, maggiore è l'inclinazione del proiettore e superiore è la posizione dell'immagine. Premendo ▽ sul tasto di regolazione TILT o il tasto ⬇/⬅ sul telecomando, minore è l'inclinazione del proiettore e inferiore è la posizione dell'immagine.

Trapezio V

Corregge la distorsione trapezoidale provocata dall'angolo di proiezione. Selezionare "Auto" per la correzione automatica, oppure "Manuale" per la correzione manuale usando il tasto ⬅ o ➡.

Quando il lato inferiore del trapezoide è più lungo di quello superiore ⏢ : imposta un valore inferiore.

Quando il lato superiore del trapezoide è più lungo di quello inferiore ⏢ : imposta un valore superiore.

Nota

La regolazione automatica Trapezio V potrebbe non correggere perfettamente la distorsione trapezoidale, in funzione della temperatura ambiente o dell'angolo dello schermo.

Side Shot

Corregge la distorsione trapezoidale orizzontale dell'immagine usando il tasto ⬅ o ➡ sul telecomando.

Quando il lato destro è più lungo del lato sinistro (◸)

Impostare un valore superiore (direzione +).

Quando il lato sinistro è più lungo del lato destro (◹)

Impostare un valore inferiore (direzione –).

Impostare il livello di regolazione su "0" per effettuare delle regolazioni più ampie dell'immagine usando soltanto "Trapezio V".

Nota

Anche se la proiezione viene effettuata con "Side Shot", talvolta i quattro lati dell'immagine potrebbero non essere paralleli ai lati corrispondenti della cornice dello schermo.

Gira immagine

Gira l'immagine sullo schermo orizzontalmente e/o verticalmente.

Disin.: L'immagine non viene girata.

HV: gira l'immagine orizzontalmente e verticalmente.

H: gira l'immagine orizzontalmente.

V: gira l'immagine verticalmente.

Sfondo

Seleziona il colore dello sfondo dello schermo quando nessun segnale viene immesso nel proiettore. Selezionare "Nero" o "Blu".
Normalmente impostato su "Blu".

Modello di prova

L'impostazione di fabbrica è "Disin.". Quando impostato su "Inser." viene visualizzato un modello di prova sullo

schermo durante la regolazione “Zoom obiettivo”, “Fuoco obiett.”, “Side Shot” o “Trapezio V”. Se non si desidera visualizzare un modello di prova, impostare su “Disin.”.

Modo lampada

Imposta la luminosità della lampada nella proiezione.

Alto: l’immagine proiettata è molto luminosa.

Standard: riduce il rumore della ventola e la potenza assorbita. La luminosità dell’immagine proiettata sarà inferiore a quella dell’impostazione “Alto”.

Funzione di accensione diretta

Impostare su “Inser.” se viene usato un interruttore esterno per accendere/spegnere l’alimentazione di tutto il sistema. È possibile spegnere l’alimentazione semplicemente scollegando il cavo di alimentazione senza premere il tasto I/⏻.

Contr. obiett.

Quando impostato su “Disin.”, il tasto LENS (FOCUS, ZOOM) sul telecomando e i tasti FOCUS e ZOOM sul proiettore non funzionano.

Modo quota el.

L’impostazione di fabbrica è “Disin.”. Impostare su “Inser.” quando il proiettore è usato a una quota di 1.500 m o superiore.

Blocco sicurezza

Attiva la funzione del blocco sicurezza del proiettore.

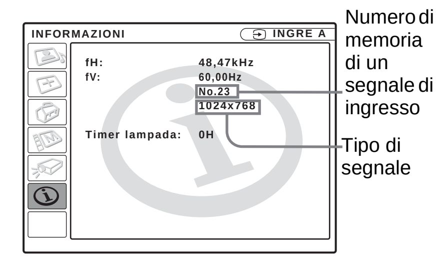
Disin.: disattiva la funzione del blocco di sicurezza.

Inser.: attiva la funzione di blocco di sicurezza, che blocca il proiettore se è stata impostata una password.

Per i dettagli, vedere “Blocco sicurezza” a pagina 26.

Il menu INFORMAZIONI

Il menu INFORMAZIONI visualizza le frequenze orizzontali e verticali del segnale in ingresso e il tempo usato della lampada.



Voci del menu

fH

Visualizza la frequenza orizzontale del segnale in ingresso.
Il valore visualizzato è approssimativo.

fV

Visualizza la frequenza verticale del segnale in ingresso.
Il valore visualizzato è approssimativo.

Timer lampada

Indica per quanto tempo la lampada è stata accesa.

Nota

Queste indicazioni si visualizzano soltanto sullo schermo. Non è possibile alterare la visualizzazione.

Manutenzione

Sostituzione della lampada

Sostituire la lampada con una nuova nei seguenti casi.
- Quando la lampada si brucia o perde di intensità
- Sullo schermo appare “Sostituire la lampada.”
- L’indicatore LAMP/COVER si illumina

La durata della lampada varia secondo le condizioni di impiego.

Usare una lampada per proiettori LMP-C190 come lampada di ricambio.
L’uso di lampade diverse dalla LMP-C190 potrebbe danneggiare il proiettore.

Attenzione

Dopo aver spento il proiettore con il tasto I / ⏻, la temperatura della lampada sarà elevata. **Toccare la lampada potrebbe causare delle ustioni alle dita. Per sostituire la lampada, attendere almeno un’ora che questa si raffreddi.**

Note

- **Se la lampada si rompe, rivolgersi a personale Sony qualificato.**
- Estrarre la lampada tenendo la maniglia. Se si tocca la lampada, ci si potrebbe ustionare o ferire.
- Quando si rimuove la lampada, accertarsi che rimanga orizzontale, quindi tirare diritto verso l’alto. Non inclinare la lampada. Se si estrae la lampada mentre è inclinata e se la lampada si rompe, i frammenti possono spargersi, provocando delle lesioni.

1 Spegnere il proiettore e scollegare il cavo di alimentazione c.a. dalla presa c.a.

Nota

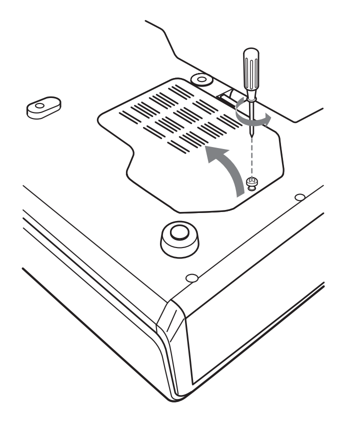
Per sostituire la lampada dopo che è stato usato il proiettore, attendere almeno un’ora che la lampada si raffreddi.

2 Mettere un telo protettivo di stoffa sotto il proiettore. Capovolgere il proiettore in modo che il lato inferiore sia visibile.

Nota

Assicurarsi che il proiettore sia stabile dopo averlo capovolto.

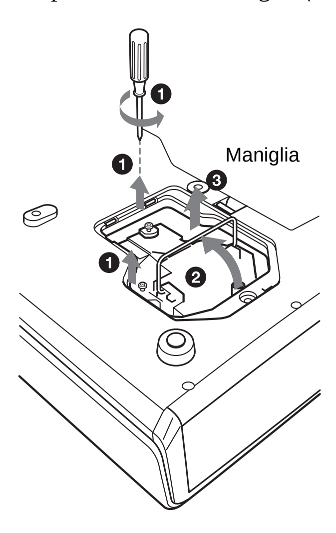
3 Aprire il coperchio della lampada svitando la vita con il cacciavite con punta a croce.



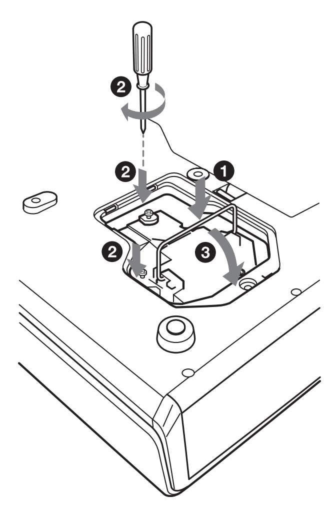
Nota

Per motivi di sicurezza, non allentare nessuna altra vite.

4 Svitare le due viti sull'unità della lampada con il cacciavite con punta a croce (❶). Piegare in fuori la maniglia (❷), quindi tirare fuori l'unità lampada usando la maniglia (❸).



5 Inserire completamente la nuova lampada finché è saldamente in posizione (❶). Serrare le due viti (❷). Piegare verso il basso la maniglia in posizione (❸).



Note

- Fare attenzione a non toccare la superficie di vetro della lampada.
- Se la lampada non è stata fissata correttamente non sarà possibile accendere l'apparecchio.

6 Chiudere il coperchio della lampada e serrare la vite.

7 Riportare il proiettore nella posizione diritta.

8 Collegare il cavo di alimentazione.
L'indicatore ON/STANDBY intorno al tasto I/⏻ si illumina in rosso.

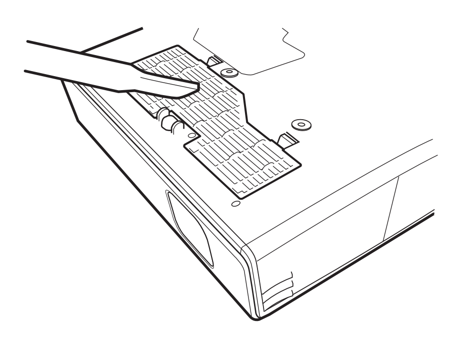
9 Premere sul telecomando i seguenti tasti, nell'ordine, per meno di cinque secondi ciascuno: RESET, ⬅, ➡, ENTER.

Nota

Non mettere le mani all'interno dell'alloggiamento della lampada né farvi cadere alcun liquido o oggetto **onde evitare le scosse elettriche o l'incendio.**

Pulizia del filtro dell'aria

Il filro dell'aria deve essere pulito ogni 1000 ore.
Eliminare la polvere dalla parte esterna delle prese di ventilazione con un aspirapolvere.
1000 ore è un valore approssimativo.
Questo valore cambia in funzione dell'ambiente e dell'uso proiettore.

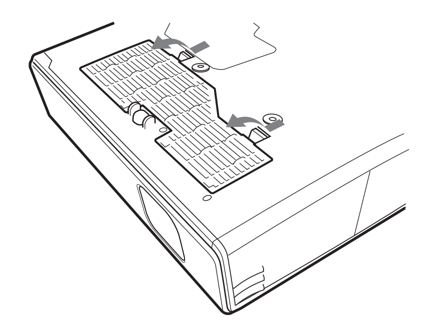


Quando si incontrano difficoltà per eliminare la polvere dal filtro con un aspirapolvere, rimuovere il filtro dell'aria e lavarlo.

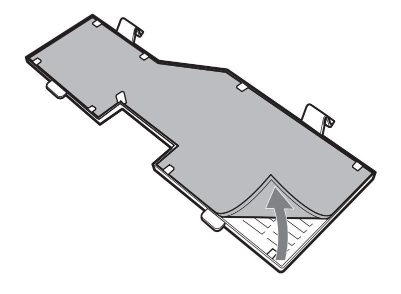
1 Disinserire l'alimentazione e scollegare il cavo di alimentazione.

2 Mettere un telo di stoffa protettivo sotto il proiettore e capovolgere il proiettore.

3 Rimuovere il coperchio del filtro dell'aria.



4 Rimuovere il filtro dell'aria.



5 Lavare il filtro dell'aria con una soluzione detergente leggera ed asciugarlo all'ombra.

6 Montare il filtro dell'aria e il coperchio.

Note

- **Se non si pulisce il filtro dell'aria, la polvere potrebbe accumularsi e intasarlo. Di conseguenza, la temperatura all'interno dell'apparecchio può aumentare dando luogo a possibili problemi di funzionamento o incendi.**
- Se non è possibile eliminare la polvere dal filtro dell'aria, sostituire il filtro dell'aria con quello nuovo fornito.
- Assicurarsi di fissare saldamente il coperchio del filtro dell'aria; se non è chiuso bene, l'apparecchio non si accende.
- Il filtro dell'aria ha una parte anteriore e una posteriore. Sistemare il filtro dell'aria in modo che entri nella scanalatura del coperchio del filtro dell'aria.

Soluzione dei problemi

Se il proiettore funziona in modo irregolare, provare a diagnosticare e risolvere il problema usando le seguenti istruzioni. Se il problema persiste, rivolgersi al personale qualificato Sony.

Alimentazione

Sintomo	Causa e soluzione
L'alimentazione non viene inserita.	• L'alimentazione è stata disinserita e inserita con il tasto I / ⏻ troppo rapidamente. → Prima di accendere l'alimentazione, attendere almeno 60 secondi (vedere a pagina 24). • Il coprilampada è staccato. → Chiudere saldamente il coprilampada (vedere a pagina 40). • Il coperchio del filtro dell'aria è staccato. → Chiudere saldamente il filtro dell'aria (vedere a pagina 41).
Gli indicatori LAMP/ COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. → Rivolgersi al personale qualificato Sony.
Il dispositivo motorizzato di regolazione dell'inclinazione e il copriobiettivo non si chiudono.	• Il cavo di alimentazione c.a. è scollegato con il proiettore acceso. → Ricollegare il cavo di alimentazione alla presa c.a., accendere l'alimentazione del proiettore, quindi spegnerla.
Il copriobiettivo non si apre.	• Il sistema elettrico è guasto. → Rivolgersi al personale qualificato Sony. Se è necessario usare il proiettore in un'emergenza, fare scorrere manualmente il copriobiettivo e premere il tasto I/⏻. Il proiettore può essere usato.

Immagine

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotta nessuna immagine.	• Il cavo è scollegato o i collegamenti non sono corretti. ➔ Verificare che siano stati effettuati i collegamenti corretti. (vedere a pagina 19). • I collegamenti sono errati. ➔ Questo proiettore è compatibile con DDC2B (Digital Data Channel 2B). Se il computer è compatibile con DDC, accendere il proiettore secondo le seguenti procedure. **1** Collegare il proiettore al computer. **2** Accendere il proiettore. **3** Avviare il computer. • La selezione dell'ingresso non è corretta. ➔ Selezionare correttamente la sorgente di ingresso usando il tasto INPUT (vedere a pagina 22). • L'immagine è silenziata. ➔ Premere il tasto PIC MUTING per rilasciare il silenziamento dell'immagine (vedere a pagina 15). • Viene visualizzata una schermata nera. ➔ Premere il tasto B sullo strumento di presentazione per cancellare la schermata nera (vedere a pagina 17). • Il segnale del computer non è impostato per l'invio ad un monitor esterno o è impostato per l'invio sia ad un monitor esterno che ad un monitor LCD di un computer. ➔ Impostare il segnale del computer in modo che sia trasmesso **solo** a un monitor esterno (vedere a pagina 20).
L'immagine è disturbata.	• È possibile che l'immagine sia disturbata sullo sfondo secondo la combinazione dei numeri di punti in ingresso dal connettore e dei numeri di pixel sul pannello LCD. ➔ Modificare il modello del desktop sul computer collegato.
Il colore dell'immagine dal connettore INPUT A è anomalo.	• L'impostazione di "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE è errata. ➔ Selezionare "Computer", "Video GBR" o "Componenti" correttamente, in funzione del segnale d'ingresso (vedere a pagina 36).
Appare "Verificare imp. Sel. segn. in. A." nonostante su INPUT A sia presente il segnale corretto.	• L'impostazione di "Sel. segn. in. A" nel menu REGOLAZIONE è errata. ➔ Selezionare "Computer", "Video GBR" o "Componenti" correttamente, in funzione del segnale d'ingresso (vedere a pagina 36).
Non appaiono le indicazioni su schermo.	• "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU è stato impostato su "Disin.". ➔ Impostare "Stato" nel menu IMPOSTAZIONE MENU su "Inser." (vedere a pagina 37).
Il bilanciamento del colore non è corretto.	• L'immagine non è stata regolata in modo appropriato. ➔ Regolare l'immagine (vedere a pagina 32). • Il proiettore è stato impostato sul sistema di colore errato. ➔ Impostare "Standard colore" nel menu REGOLAZIONE in modo che corrisponda allo standard colore del segnale in ingresso (vedere a pagina 36).

Sintomo	Causa e soluzione
L'immagine è troppo scura.	• Il contrasto o la luminosità non è stato regolato in modo appropriato. ➔ Regolare correttamente il contrasto o la luminosità nel menu "REGOLA IMMAGINE..." (vedere a pagina 32). • La lampada è bruciata o ha perso di intensità. ➔ Sostituire la lampada con una nuova (vedere a pagina 40).
L'immagine non è chiara.	• L'immagine non è a fuoco. ➔ Regolare la messa a fuoco (vedere a pagina 24). • Sull'obiettivo si è creata della condensa. ➔ Lasciare acceso il proiettore per circa due ore.
L'immagine si estende oltre lo schermo.	• Il tasto APA è stato premuto anche se ci sono dei bordi neri intorno all'immagine. ➔ Visualizzare l'immagine intera sullo schermo e premere il tasto APA. ➔ Regolare correttamente "Spostamento" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO (vedere a pagina 34).
L'immagine sfarfalla.	• Non è stato regolato correttamente "Fase punto" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO. ➔ Regolare correttamente "Fase punto" nel menu REGOLAZIONE INGRESSO (vedere a pagina 34).

Audio

Sintomo	Causa e soluzione
Non viene riprodotto alcun suono.	• Il cavo è scollegato o i collegamenti non sono corretti. ➔ Controllare che siano stati effettuati i collegamenti appropriati (vedere a pagina 19). • Il cavo di collegamento audio non è corretto. ➔ Usare un cavo audio stereo senza resistenza (vedere a pagina 19). • L'audio è silenziato. ➔ Premere il tasto AUDIO MUTING per annullare il silenziamento dell'audio (vedere a pagina 15). • Il suono non è regolato in modo appropriato. ➔ Regolare l'audio con il tasto VOLUME +/– sul telecomando oppure regolare "Volume" nel menu IMPOSTA IMMAGINE (vedere a pagina 32). • "Altoparlante" è impostato su "Disin.". ➔ Impostare "Altoparlante" nel menu REGOLAZIONE su "Inser." (vedere a pagina 36).

Telecomando/strumento di presentazione

Sintomo	Causa e soluzione
Il telecomando non funziona.	• Le pile del telecomando sono scariche. ➔ Sostituire con pile nuove (vedere a pagina 16). • L'interruttore COMMAND ON/OFF è impostato su OFF. ➔ Impostarlo su ON. • Il selettore PJ/NETWORK è nella posizione NETWORK. ➔ Portarlo su PJ.

Sintomo	Causa e soluzione
Non è possibile controllare il computer con il telecomando.	• Il cavo USB non è collegato. • L'Air Shot non è usato. ➔ Collegare il proiettore al computer usando il cavo USB. • Si sta utilizzando Air Shot. ➔ Quando viene utilizzato Air Shot, non è possibile controllare il computer con il telecomando.
Non è possibile controllare il computer con lo strumento di presentazione.	• È usato il cavo USB. ➔ Lo strumento di presentazione è stato progettato per l’uso con Air Shot. Usare il telecomando per controllare l’apparecchiatura collegata con il cavo USB.

Altre

Sintomo	Causa e soluzione
L’indicatore LAMP/ COVER lampeggia.	• Il coprilampada o il coperchio del filtro dell’aria è staccato. ➔ Fissare saldamente il coperchio (vedere pagine 41 e 42). • Un’anomalia impedisce al copriobiettivo di aprirsi. ➔ Fare scorrere manualmente il copriobiettivo, quindi premere il tasto I/⏻.
L’indicatore LAMP/ COVER si illumina.	• La lampada ha raggiunto la fine della sua durata. ➔ Sostituire la lampada (vedere a pagina 40). • La lampada ha raggiunto una temperatura elevata. ➔ Aspettare 60 secondi che la lampada si raffreddi e riaccendere l’alimentazione.
L’indicatore TEMP/FAN lampeggia.	• La ventola è rotta. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.
L’indicatore TEMP/FAN si illumina.	• La temperatura interna è stranamente alta. ➔ Controllare che nulla ostruisca le prese di ventilazione. • Il proiettore è usato a quota elevata. ➔ Verificare che “Modo quota el.” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE sia impostato su “Inser.”.
Gli indicatori LAMP/ COVER e TEMP/FAN si illuminano.	• Il sistema elettrico è guasto. ➔ Rivolgersi al personale qualificato Sony.
I tasti del pannello di controllo non funzionano.	• I tasti del pannello di controllo sono bloccati. ➔ Sbloccare i tasti del pannello di controllo (vedere a pagina 37).

Messaggi di avvertimento

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messagio	Significato e soluzione
Temp. alta! Uso probabile a quota elevata. Attiva modo quota elevata? Sì ⬆ No ⬇	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Quando il proiettore viene usato a una quota di 1.500 m o superiore, impostare “Modo quota el.” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE su “Inser.” (vedere a pagina 39). ➔ Se questo messaggio appare sullo schermo quando il proiettore è usato a quote normali, verificare che i fori di ventilazione non siano ostruiti (scarico).
Temp. alta! Lamp. off 1 min.	• La temperatura interna è troppo alta. ➔ Disinserire l’alimentazione. ➔ Controllare che nulla ostruisca le prese di ventilazione.
Frequenza fuori limite!	• Non è possibile proiettare questo segnale in ingresso perché la frequenza è al di fuori della gamma accettabile del proiettore. ➔ Immettere un segnale compreso nella gamma di frequenza. • L’impostazione della risoluzione del segnale in uscita del computer è troppo alta. ➔ Impostare l’uscita a XGA (vedere a pagina 19).
Verificare imp. Sel. segn. in. A.	• È presente un segnale di ingresso RGB dal computer quando “Sel. segn. in. A” nel menu REGOLAZIONE è impostato su “Componenti”. ➔ Impostare correttamente “Sel. segn. in. A” (vedere a pagina 36).
Sostituire la lampadina.	• È ora di sostituire la lampada. ➔ Sostituire la lampada.

Messaggi di avviso

Usare il seguente elenco per controllare il significato dei messaggi visualizzati sullo schermo.

Messagio	Significato e soluzione
Non applicabile!	• È stato premuto il tasto sbagliato. ➔ Premere il tasto appropriato.
Tasti del pannello bloccati!	• “Blocco tasti” nel menu IMPOST. INSTALLAZIONE è impostato su “Inser.”. ➔ Tutti i tasti sul pannello di controllo del proiettore sono bloccati. Controllare il proiettore con i tasti del telecomando (vedere a pagina 37).

Caratteristiche tecniche

Caratteristiche ottiche

Sistema di proiezione
3 pannelli LCD, 1 obiettivo, sistema di proiezione
Pannello LCD pannello XGA da 0,79 pollici, circa 2.360.000 pixel (786.432 pixel × 3)
Obiettivo zoom con ingrandimento 1,2 (motorizzato)
f da 23,5 a 28,2 mm/F da 1,6 a 1,78
Lampada UHP da 190 W
Dimensioni dell'immagine di proiezione
da 40 a 300 pollici (misurati diagonalmente)
Flusso luminoso
ANSI lumen[1] 3000 lm
(quando il Modo lampada è impostato su "Alto")
Distanza di proiezione (sistemato sul pavimento)
Quando viene immesso il segnale XGA
40 pollici: da 1,2 a 1,4 m
60 pollici: da 1,8 a 2,0 m
80 pollici: da 2,4 a 2,7 m
100 pollici: da 3,0 a 3,4 m
120 pollici: da 3,6 a 4,1 m
150 pollici: da 4,5 a 5,2 m
180 pollici: da 5,4 a 6,2 m
200 pollici: da 6,0 a 6,9 m
250 pollici: da 7,5 a 8,7 m
300 pollici: da 9,0 a 10,4 m

Ci potrebbe essere una leggera differenza tra il valore reale e il valore di progetto indicato sopra.

1) ANSI lumen è un metodo di misurazione dell'American National Standard IT 7.228.

Caratteristiche elettriche

Sistema colore
Sistema NTSC3.58/PAL/SECAM/NTSC4.43/PAL-M/PAL-N/PAL60, inserito automaticamente/manualmente
(NTSC4.43 è il sistema di colore usato per la riproduzione di un video registrato con NTSC su un videoregistratore con sistema NTSC4.43.)
Risoluzione 750 righe TV orizzontali (ingresso video)
1.024 × 768 punti (ingresso RGB)
Segnali da computer accettabili[1]
fH: da 19 a 92 kHz
fV: da 48 a 92 Hz
(Risoluzione massima del segnale in ingresso: SXGA+ 1400 × 1050
fV: 60 Hz)

1) Impostare la risoluzione e la frequenza del segnale del computer collegato entro la gamma di segnali preimpostati accettabili del proiettore.

Segnali video applicabili
15 k RGB 50/60 Hz, componente progressiva 50/60 Hz DTV (480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p, 540/60p, 720/60p, 720/50p, 1080/60i, 1080/50i), video composito, video Y/C
Altoparlante Sistema con altoparlante monofonico, 40 × 20 mm, max. 1 W

Ingresso/Uscita

Ingresso video VIDEO: tipo fono
Video composito: Sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
S VIDEO: tipo Y/C DIN a 4 pin
Y (luminanza): Sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
C (crominanza): segnale di sincronizzazione 0,286 Vp-p ±2 dB (NTSC) (terminazione a 75 ohm), segnale di sincronizzazione 0,3 Vp-p ±2 dB (PAL) (terminazione a 75 ohm)
AUDIO: minipresa stereo
500 mVrms, impedenza maggiore di 47 kilohms
INPUT A HD D-sub a 15-pin (femmina)
RGB/componente analogico:
R/R-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronismo/Y: 1 Vp-p ±2 dB sincronismo negativo (terminazione a 75 ohm)
B/B-Y: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC/HD:

Ingresso sincronizzazione composito: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
Ingresso sincronizzazione orizzontale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
VD: Ingresso sincronismo verticale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
AUDIO: Minipresa stereo (comune INPUT A/B) 500 mVrms, impedenza maggiore di 47 kilohms

INPUT B RGB analogico: HD D-sub a 15 pin (femmina)
R: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
G con sincronismo: Sincronizzazione negativa da 1 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
B: 0,7 Vp-p ±2 dB (terminazione a 75 ohm)
SYNC HD: Ingresso sincronismo composito: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
Ingresso sincronizzazione orizzontale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo
VD: Ingresso sincronismo verticale: 1–5 Vp-p ad impedenza alta, positivo/negativo

USB Su (femmina) × 1

Slot per scheda LAN wireless
× 1

Slot per Memory Stick
× 1

OUTPUT MONITOR OUT: HD D-sub a 15 pin (femmina)
R, G, B: Unità guadagno: 75 ohm
SYNC/HD, VD: 4 Vp-p (aperto), 1 Vp-p (75 ohm)
AUDIO OUT (uscita variabile): minipresa stereo max. 1 Vrms, con segnale di ingresso di 500 mVrms, impedenza inferiore a 5 kilohm

REMOTE RS-232C: D-sub a 9 pin

Norme di sicurezza
UL60950, cUL (CSA No. 60950), FCC Class B, IC Class B, DEMKO (EN60950), CE (LVD, EMC), C-Tick

Laser

Tipo laser Classe 2

Lunghezza d'onda
640 nm – 660 nm

Uscita 1 mW

Dati generali

Dimensions 328 × 92,6 × 283,8 mm (l/a/p) (senza le parti sporgenti)

Peso Circa 3,8 kg

Requisiti di alimentazione
c.a. da 100 a 240 V, 2,8 a 1,2 A, 50/60 Hz

Consumo energetico
Max. 280 W
(in modo di attesa (standard): 7 W
in modo di attesa (basso consumo): 0,5 W)

Dissipazione del calore
921,3 BTU

Temperatura di utilizzo
da 0°C a 35°C

Umidità di utilizzo
da 35% a 85% (senza condensa)

Temperatura di deposito
da –20°C a +60°C

Umidità di deposito
da 10% a 90%

Accessori in dotazione
Telecomando (1)
Pile formato AA (R6) (2)
Strumento di presentazione (1)
Pile formato AAA (R03) (2)
Cavo HD D-sub a 15 pin (2 m) (1) (1-791-992-21)
Cavo USB di tipo A - tipo B (1) (1-790-081-31)
CD-ROM (software applicativo e istruzioni d'uso) (1)
Scheda LAN wireless (1)
Modulo LAN wireless USB (1)
Supporto di memorizzazione USB (1)
Custodia per il trasporto (1)
Cavo di alimentazione c.a. (1)
Filtro dell'aria (ricambio) (1)
Istruzioni per l'uso (1)
Scheda di riferimento rapido (1)
Etichetta di sicurezza (1)

Design e caratteristiche tecniche sono soggetti a modifiche senza preavviso.

Accessori opzionali

Lampada per proiettori
LMP-C190 (ricambio)
Cavo per segnale
SMF-402 (HD D-sub a 15 pin (maschio) ←→ 3 × tipo fono (maschio))

Alcuni componenti potrebbero non essere disponibili in alcune aree. Per maggiori dettagli, rivolgersi all'ufficio Sony più vicino.

Assegnazione dei pin

Connettore INPUT A/B (HD D-sub a 15 pin, femmina)

5 1
10 6
15 11

1	R/R-Y	9	N.C.
2	G/Y	10	GND
3	B/B-Y	11	GND
4	GND	12	DDC/SDA
5	GND	13	HD/C.Sync
6	GND (R)	14	VD
7	GND (G)	15	DDC/SCL
8	GND (B)		

Connettore RS-232C (D-sub a 9 pin, femmina)

1 5
6 9

1	DCD	6	DSR
2	RXDA	7	RTS
3	TXDA	8	CTS
4	DTR	9	RI
5	GND		

Segnali in ingresso e voci regolabili/che è possibile impostare

Menu Regola immagine...

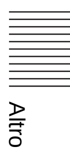
Voce	Segnale in ingresso					
	Video o S video (Y/C)	Componente	Video GBR	Computer	Bianco e nero	Air Shot o Memory Stick
Contrasto	●	●	●	●	●	●
Luminosità	●	●	●	●	●	●
Colore	●	●	●	–	–	–
Tinta	● (soltanto NTSC 3.58/ 4.43)	–	–	–	–	–
Dettaglio	●	●	●	–	●	–
Modo Gamma	–	–	●*	●	–	●
Temp. colore	●	●	●	●	●	●
Volume	●	●	●	●	●	●

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato
*: Solo per memorie preimpostate n. 3, 4

Menu REGOLAZIONE INGRESSO

Voce	Segnale in ingresso					
	Video o S video (Y/C)	Componente	Video GBR	Computer	Bianco e nero	Air Shot o Memory Stick
Fase punto	–	–	–	●	–	–
Dimensione H	–	●*1	–	●	–	–
Spostamento	–	●*1	–	●	–	–
Conv. scan.	–	–	–	● (inferiore a SVGA)	–	–
Modo ampio	●	●*2	●	–	●	–

● : Regolabile/può essere impostato
– : Non regolabile/non può essere impostato
*1: Eccetto memorie preimpostata n. 3 e n. 4
*2: Eccetto memoria preimpostata n. 5, 45, 47, 48, 50



Segnali preimpostati

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN-SIONE
1	Video 60 Hz	60 Hz	15,734	59,940		
2	Video 50 Hz	50 Hz	15,625	50,000		
3	480/60i	480/60i	15,734	59,940	S su G/Y o sincronismo composito	
4	575/50i	575/50i	15,625	50,000	S su G/Y o sincronismo composit	
5	1080/60i	1035/60i, 1080/60i	33,750	60,000		
6	640 × 350	Modo VGA 1	31,469	70,086	H-pos, V-neg	800
7		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-pos, V-neg	832
8	640 × 400	PC-9801 Normale	24,823	56,416	H-neg, V-neg	848
9		Modo VGA 2	31,469	70,086	H-neg, V-pos	800
10		VGA VESA a 85 Hz	37,861	85,080	H-neg, V-pos	832
11	640 × 480	Modo VGA 3	31,469	59,940	H-neg, V-neg	800
12		Macintosh 13"	35,000	66,667	H-neg, V-neg	864
13		VGA VESA a 72 Hz	37,861	72,809	H-neg, V-neg	832
14		VGA VESA a 75 Hz	37,500	75,000	H-neg V-neg	840
15		VGA VESA a 85 Hz	43,269	85,008	H-neg V-neg	832
16	800 × 600	SVGA VESA a 56 Hz	35,156	56,250	H-pos, V-pos	1024
17		SVGA VESA a 60 Hz	37,879	60,317	H-pos, V-pos	1056
18		SVGA VESA a 72 Hz	48,077	72,188	H-pos, V-pos	1040
19		SVGA VESA a 75 Hz	46,875	75,000	H-pos, V-pos	1056
20		SVGA VESA a 85 Hz	53,674	85,061	H-pos, V-pos	1048
21	832 × 624	Macintosh 16"	49,724	74,550	H-neg, V-neg	1152
22*	1024 × 768	XGA VESA a 43 Hz	35,524	86,958	H-pos, V-pos	1264
23		XGA VESA a 60 Hz	48,363	60,004	H-neg V-neg	1344
24		XGA VESA a 70 Hz	56,476	69,955	H-neg V-neg	1328
25		XGA VESA a 75 Hz	60,023	75,029	H-pos, V-pos	1312
26		XGA VESA a 85 Hz	68,677	84,997	H-pos, V-pos	1376
27	1152 × 864	SXGA VESA a 70 Hz	63,995	70,019	H-pos, V-pos	1472
28		SXGA VESA a 75 Hz	67,500	75,000	H-pos, V-pos	1600
29		SXGA VESA a 85 Hz	77,487	85,057	H-pos, V-pos	1568

Numero della memoria	Segnale preimpostato		fH (kHz)	fV (Hz)	Sincr.	DIMEN-SIONE
30	1152 × 900	Sunmicro LO	61,795	65,960	H-neg, V-neg	1504
31		Sunmicro HI	71,713	76,047	Sincronismo composito	1472
32	1280 × 960	SXGA VESA a 60 Hz	60,000	60,000	H-pos, V-pos	1800
33		SXGA VESA a 75 Hz	75,000	75,000	H-pos, V-pos	1728
34*	1280 × 1024	SXGA VESA a 43 Hz	46,433	86,872	H-pos, V-pos	1696
35		SGI-5	53,316	50,062	S su G	1680
36		SXGA VESA a 60 Hz	63,974	60,013	H-pos, V-pos	1696
37		SXGA VESA a 75 Hz	79,976	75,025	H-pos, V-pos	1688
38		SXGA VESA a 85 Hz	91,146	85,024	H-pos, V-pos	1476
43	480/60p	480/60p (Componente progressiva	31,470	60,000	S su G	
44	575/50p	575/60p (Componente progressiva	31,250	50,000	S su G	
45	1080/50i	1080/50i	28,130	50,000		
47	720/60p	720/60p	45,000	60,000		
48	720/50p	720/50p	37,500	50,000		
50	540/60p	540/60p	33,750	60,000		
52	1400 × 1050	SXGA+ 60 Hz	63,981	60,020	H-pos, V-pos	1688

Note

- Se viene immesso un segnale diverso da quelli preimpostati indicati in precedenza, l’immagine potrebbe non apparire correttamente.
- La memoria n. 22 e n. 34 indicano il segnale interlacciato.
- Quando è presente in ingresso un segnale SXGA+ l’immagine potrebbe estendersi oltre lo schermo. In questo caso, inviare in ingresso un segnale che non abbia bordi neri intorno all’immagine e scollegare e ricollegare il cavo, oppure selezionare il segnale d’ingresso premendo il tasto INPUT.

Avvertenza sul collegamento dell'alimentazione

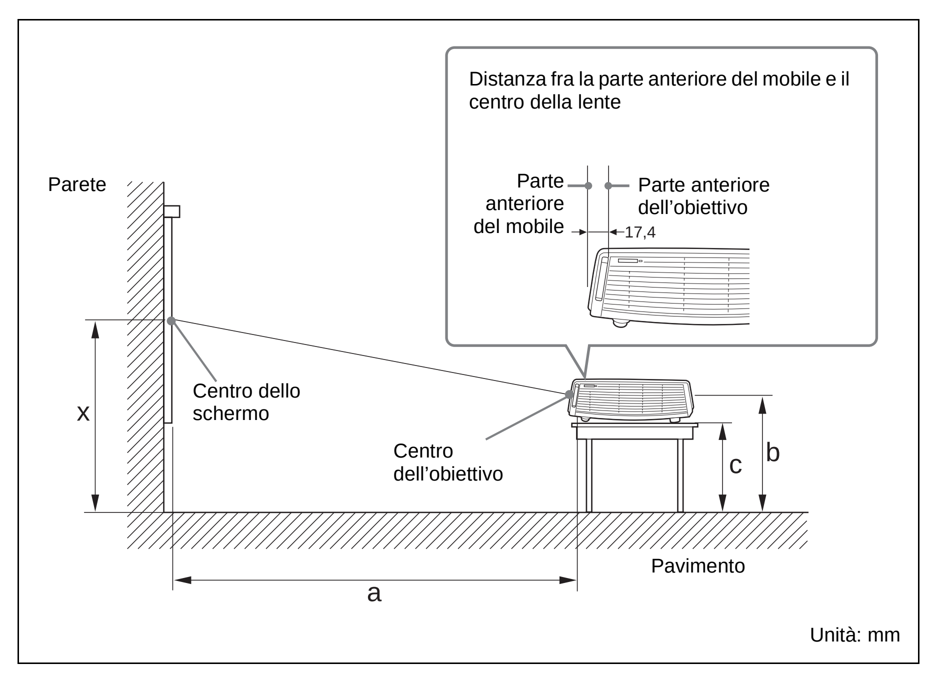
Usare il cavo di alimentazione in dotazione quando si usa il proiettore nel proprio paese. Altrimenti usare un cavo di alimentazione appropriato che è conforme alle seguenti specifiche.

	Stati Uniti d'America, Canada		**Europa continentale**		**Regno Unito, Irlanda, Australia, Nuova Zelanda**	**Giap-pone**
Tipo di spina	VM0233	290B	YP-12A	COX-07	–[1]	YP332
Estremità femmina	VM0089	386A	YC-13B	COX-02	VM0310B	YC-13
Tipo di cavo	SJT	SJT	H05VV-F	H05VV-F	N13237/CO-228	VCTF
Tensione e corrente nominale	10A/ 125V	10A/ 125V	10A/ 250V	10A/ 250V	10A/250V	7A/125V
Norma di sicurezza	UL/CSA	UL/CSA	VDE	VDE	VDE	DENAN
Lunghezza del cavo (massima)	4,5 m		–			

[1] Usare la spina adatta al proprio paese.

Schema di installazione

Installazione sul pavimento (proiezione anteriore)



Questa sezione illustra degli esempi di installazione del proiettore su un tavolo ecc.

Per le misure di installazione vedere la tabella a a pagina 56.

I caratteri alfabetici nell'illustrazione indicano le distanze che seguono.
a: distanza fra lo schermo e il centro dell'obiettivo
b: distanza fra il pavimento e il centro dell'obiettivo
c: distanza fra il pavimento e l'estremo inferiore dei dispositivi di regolazione del proiettore
x: distanza fra il pavimento e il centro dello schermo (libero)

Unità: mm

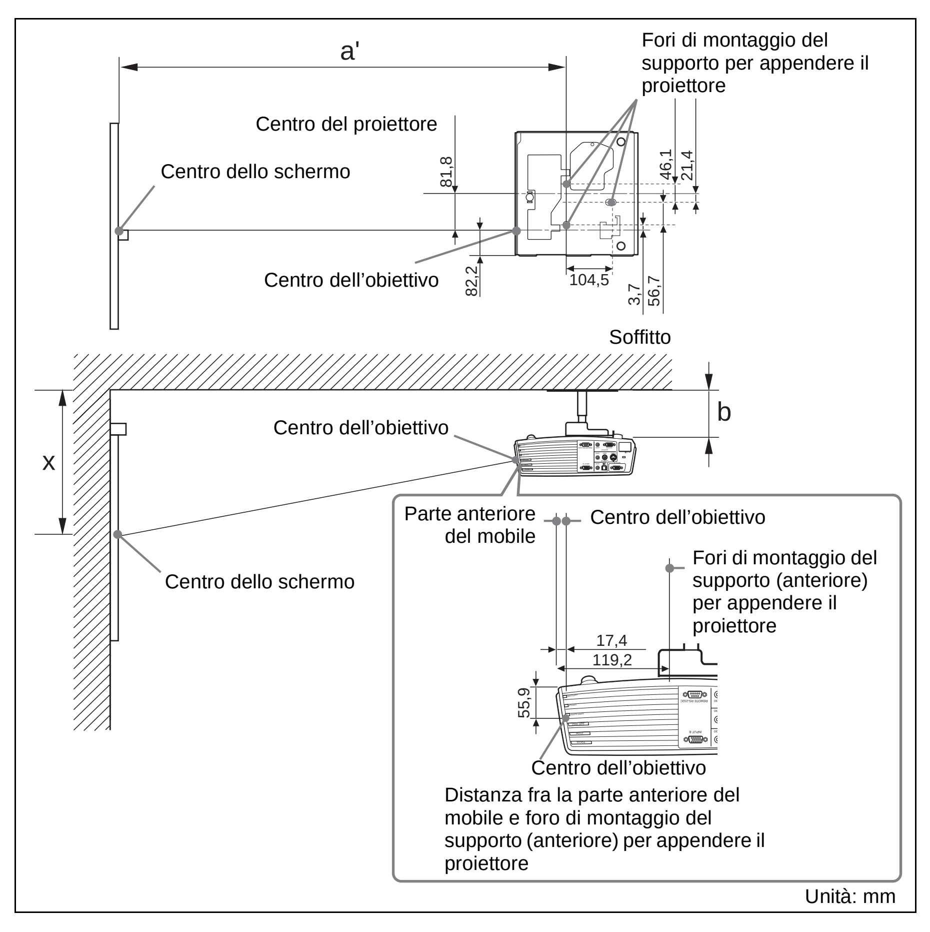
SS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a	N	1160	1760	2360	2970	3570	4470	5380	5980	7490	9000
	M	1350	2040	2740	3440	4140	5180	6230	6930	8670	10420
b		x-237	x-356	x-474	x-593	x-711	x-889	x-1067	x-1185	x-1482	x-1778
c		x-299	x-417	x-536	x-654	x-773	x-951	x-1129	x-1247	x-1543	x-1840

a (N)={(SS × 23,177/0,7874)–50,4} × 1,025
a (M)={(SS × 28,177/0,7874)–50,4} × 0,975
b=x–(SS/0,7874 × 4,667)
c=x–(SS/0,7874 × 4,667+61,8)

Le misure di installazione e il relativo metodo di calcolo per ciascun obiettivo sono mostrati qui sopra.

I caratteri alfabetici nella tabella e i metodi di calcolo indicano quanto segue.
SS: dimensione dello schermo misurata diagonalmente (pollici)
a: distanza fra lo schermo e il centro dell'obiettivo
b: distanza fra il pavimento e il centro dell'obiettivo
c: distanza fra il pavimento e i dispositivi di regolazione del proiettore
x: libero
N: minimo
M: massimo

Installazione sul soffitto (proiezione anteriore)



Questa sezione descrive degli esempi di installazione del proiettore sul soffitto.
Per installare il proiettore sul soffitto, usare il supporto per appendere il proiettore consigliato da Sony.
Per l'installazione sul soffitto, rivolgersi a personale Sony qualificato.
Per le misure di installazione, vedere la tabella a a pagina 58.

I caratteri alfabetici nelle illustrazioni indicano le distanze che seguono.

a': distanza fra il foro (anteriore) di montaggio del supporto per appendere il proiettore sulla superficie inferiore del proiettore e il centro dello schermo

b: distanza fra il foro (anteriore) di montaggio del supporto per appendere il proiettore sulla superficie inferiore del proiettore e il soffitto

x: distanza fra il soffitto e il centro dello schermo

Unità: mm

SS		40	60	80	100	120	150	180	200	250	300
a’	N	1260	1860	2470	3070	3670	4580	5480	6090	7600	9100
	M	1450	2140	2840	3540	4240	5280	6330	7030	8770	10520
x		b+293	b+411	b+530	b+649	b+767	b+945	b+1123	b+1241	b+1538	b+1834
b		Libero									

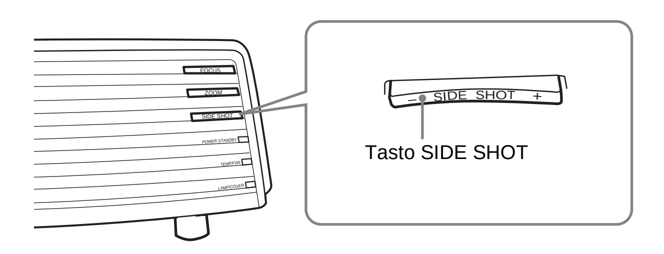
a’ (N)={(SS × 23,177/0,7874)+51,4} × 1,025
a’ (M)={(SS × 28,177/0,7874)+51,4} × 0,975
x=b+(SS/0,7874 × 4,667+55,8)

Le misure di installazione e il relativo metodo di calcolo per ciascun obiettivo sono mostrati qui sopra.

I caratteri alfabetici nella tabella e i metodi di calcolo indicano quanto segue.
SS: dimensione dello schermo misurata diagonalmente (pollici)
a’: distanza fra il foro (anteriore) di montaggio del supporto per appendere il proiettore sulla superficie inferiore del proiettore e il centro dello schermo
b: distanza fra il foro (anteriore) di montaggio del supporto per appendere il proiettore sulla superficie inferiore del proiettore e il soffitto
x: distanza fra il centro dello schermo e il soffitto
N: minimo
M: massimo

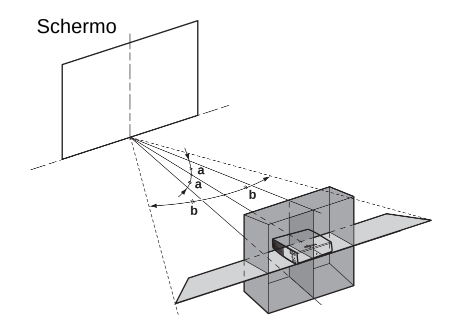
Regolazioni “Side Shot” e “Trapezio V”

Con la funzione “Side Shot” (regolazione trapezoidale orizzontale) di cui è dotato il proiettore, è possibile proiettare l’immagine da un lato rispetto allo schermo.
Nella proiezione che usa solo la regolazione “Side Shot” è possibile regolare la distorsione orizzontale dello schermo usando completamente la regolazione “Side Shot”.
Nella proiezione che usa sia la regolazione “Side Shot”, sia “Trapezio V” (regolazione trapezoidale verticale) è possibile regolare la distorsione verticale ( ) e orizzontale ( ) dello schermo.

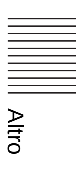


Aree di regolazione di “Side Shot” e “Trapezio V”

L’area di distorsione regolabile usando “Side Shot” e “Trapezio V” è descritta in seguito.



a: Angolo di inclinazione del proiettore nell’area di regolazione “Trapezio V”
b: Area “Side Shot” (regolazione Trapezio H)



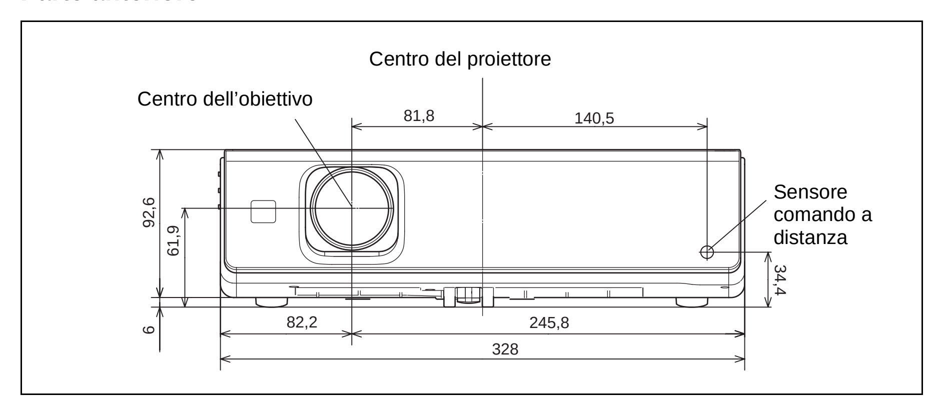
Segnali di ingresso		**a**	**b**
Video/60, Video/50, 480/60i, 575/50i, 480/60p, 575/50p	a=0	0	+/–20
	a≠0 o b≠0	+/–20	+/–11
	b=0	+/–30	0
1080/60i, 1080/50i, 540/60p	a=0	0	+/–16
	a≠0 o b≠0	+/–20	+/–11
	b=0	+/–30	0
720/60p, 720/50p	a=0	0	+/–16
	a≠0 o b≠0	+/–20	+/–7
	b=0	+/–30	0
PC, Air Shot, **Memory Stick**	a=0	0	+/–14
	a≠0 o b≠0	+/–20	+/–7
	b=0	+/–30	0

Note

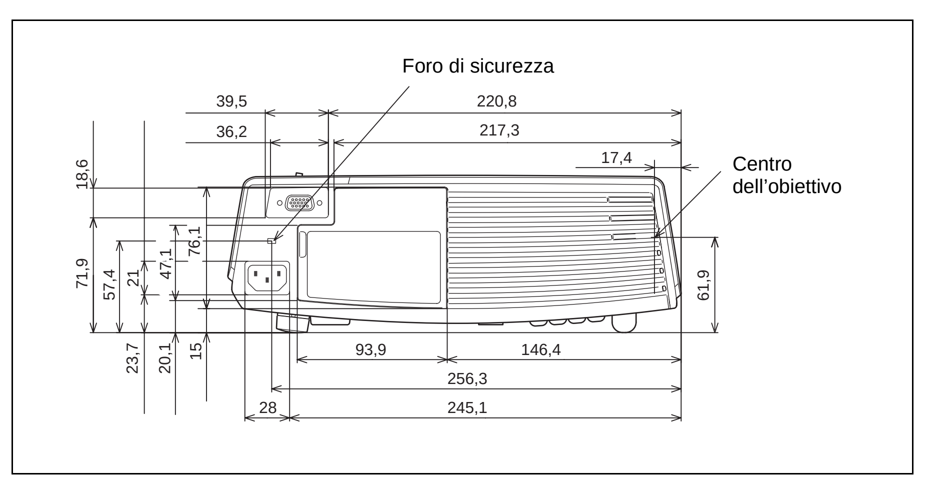
- Se “Trapezio V” è impostato su “Auto”, l’area di regolazione “Side Shot” potrebbe essere più stretta.
- “Trapezio V” del menu IMPOST. INSTALLAZIONE è impostato su “Auto” in fabbrica e la distorsione dell’immagine viene corretta automaticamente. Tuttavia, la distorsione dell’immagine potrebbe non essere corretta perfettamente in funzione della temperatura ambiente o dell’angolo dello schermo. In tal caso, impostare su “Manuale” e correggere la distorsione con i valori.

Dimensioni

Parte anteriore



Lato destro

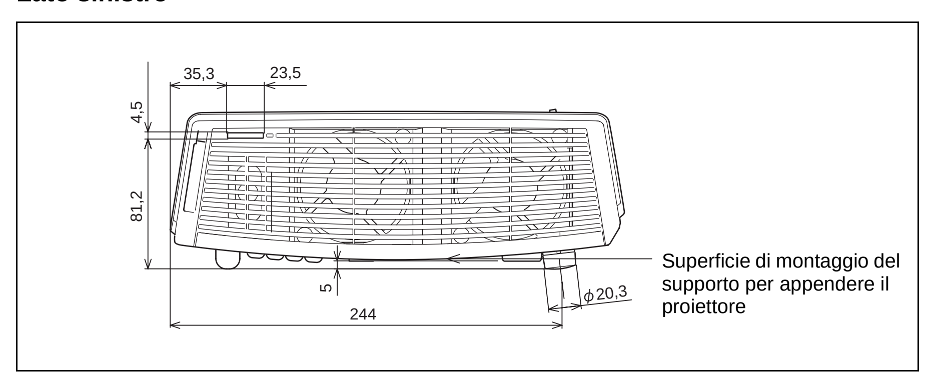


Unità: mm



Altro

Lato sinistro



Parte inferiore

Centro dell'obiettivo
Centro del proiettore

82,2
81,8
46,8
217,6
24,2
6,8
29,4
283,8
240,3
223,7
205,1
195,2
144,3
119,2
71,4
56,9
79,4
94
144,5
127,7
56,7
46,1
5,2
104,5
45
41,5
97,4
120,4
33,8
21,4
263
33
3-M4

Fori di montaggio del supporto per appendere il proiettore

Baricentro del proiettore

Unità: mm

Indice analitico

A

Accessori in dotazione ...49
Accessori opzionali 50
Alimentazione
accensione 22
APA intelligente 35
Assegnazione dei pin 50

B

Blocco sicurezza 39
Blocco tasti 37

C

Caratteristiche tecniche ..48
Collegamenti
computer 19
Videoregistratore 21
Colore 32
Colore menu 37
Connettore INPUT A/B
assegnazione dei pin ...50
Connettore USB 19
Contr. obiett. 39
Contrasto 32
Conv. scan. 34
Copriobiettivo 11

D

Dettaglio 33
Dimensione dello
schermo 18, 48
Dimensione H 34
Dispositivo di regolazione
motorizzato ad
inclinazione 23

E

Esempi di installazione ..18
condizioni improprie 7
installazione
impropria 6
note 6

F

Fase punto 34
fH (frequenza
orizzontale) 39
Filtro dell'aria 41
Funzione di accensione/
spegnimento
diretto 28
Funzione di spegnimento e
scollegamento del
cavo 28
Funzione di zoom
digitale 28
fV (frequenza
verticale) 39

G

Gira immagine 38

I

Illuminazione 36
Inclinazione... 38

L

Lingua 37
selezione della lingua del
menu 25
Luminosità 32

M

Menu
disattivazione del display
del menu 31
Menu IMPOST.
INSTALLAZIONE
............................38
Menu IMPOSTA
IMMAGINE 32
Menu IMPOSTAZIONE
MENU 37
Menu INFORMAZIONI
.............................39
Menu REGOLAZIONE
.............................35
Menu REGOLAZIONE
INGRESSO 33
uso del menu 30
Menu REGOLAZIONE
................................35
Messagio
avviso 47
messaggio 47
Modello di prova 39
Modo ampio 33
Modo dell'immagine 32
Modo Gamma 33
Modo lampada 39
Modo quota elevata 39

P

Posizione e funzione dei
comandi
pannello dei
connettori 13
pannello di
controllo 12
parte posteriore/lato
destro/fondo 11
parte superiore/anteriore/
lato sinistro 11
Telecomando 15
Posizione menu 37
Potenza assorbita nel modo
di attesa 36
Precauzioni 5

R

Regolazione
dimensione/spostamento
dell'immagine 34
l'immagine 32
memorizzazione delle
impostazioni 31
Reimpostazione
reimpostazione della
voce 31
voci reimpostabili 31
Ricerca ingresso
automatica 36
Risparmio energetico 36

S

Schermata di avvio 22
Sel. segn. in. A 36
Selez. Input-C 36
Sfondo 38
Side Shot 38
Soluzione dei
problemi 43

Sostituzione della
lampada 40
Spostamento 34
Standard colore 36
Stato 37
Strumento per la
presentazione 17

T

Telecomando 15
posizione e funzione dei
comandi 15
rivelatore anteriore
telecomando 11
rivelatore posteriore
telecomando 11
Temp. colore 33
Timer lampada 39
Tinta 32
Trapezio V 38

V

Volume 32

http://www.sony.net/



Printed on 100% recycled paper.
Standby power consumption: 0.5W
Lead-free solder is used for soldering.
Halogenated flame retardants are not used in cabinets and in printed wiring boards.
Polystyrene foam for the packaging cushions is not used in packaging.

Sony Corporation Printed in Japan